

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476/ 6300 WÖRGL / ÖSTERR.POST AG
POSTENTGELT BAR BEZAHLT



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS DER ENERGIEMETROPOLE WÖRGL

12 / Dezember 2013

24. DEZEMBER HEILIGER ABEND

Perchtentreffen 6. Dezember

Seniorenweihnachtsfeier 14. Dezember

Christkindlmarkt 30. Nov., 7., 14., 21. Dez.



Attraktiv veranlagten

1% - 3% p.a. **Stufenzins**

€ Kassenobligation

Laufzeit bis Okt. 2018

Diese Kassenobligation wird in Form einer Daueremission begeben und in Österreich öffentlich angeboten. Die Obligation ist gemäß § 3 Abs. 1 Zl. 3 KMG von der Prospekterstellung befreit. Die vollständige Information (Endgültige Bedingungen, allfällige Nachträge, WAG 2007 Kundeninformation) zu dem Finanzprodukt liegt am Sitz der Emittentin, Oberer Stadtplatz 1, 6330 Kufstein während der üblichen Geschäftszeiten kostenlos auf. Im Zusammenhang mit dem Angebot von Wertpapieren der Emittentin sind lediglich die in den Endgültigen Bedingungen sowie allfälligen Nachträgen verbindlich. Beachten Sie auch die WAG 2007 Kundeninformation Ihres Bankinstituts. Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Die Angaben in diesen Informationsblättern sind unverbindlich. Druckfehler vorbehalten. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Sie stellen keine Anlageempfehlung dar. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Das Finanzprodukt sowie die dazugehörigen Produktunterlagen dürfen weder direkt noch indirekt natürlichen bzw. juristischen Personen angeboten, verkauft, weiterverkauft oder geliefert bzw. veröffentlicht werden, die ihren Wohnsitz/ Sitz in den USA (einschließlich "US-Person" wie in der Regulation S unter dem Securities Act 1933 idjG definiert) haben.

Durch die Bank stark.

SPARKASSE 

in Wörgl

In jeder Beziehung zählen die Menschen.



© Gabi Fey

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE LESERINNEN UND LESER.

Zunächst hatte ich erwogen, in diesem Vorwort hochbrisante Themen aufzugreifen, wie etwa die wunderbare Verringerung des anstehenden Bundesbudgetdefizits von rund vierzig auf etwa zwanzig Milliarden Euro durch die Anwendung schwer durchschaubarer und daher sicher faszinierender Winkelzüge – in Wörgl wird in diesem Monat auch um ein Budget gerungen, aber im Gegensatz zum Bund haben Gemeinden absolute Transparenz zu wahren und dürfen keine Schulden machen – oder über das „Futtertrogsyndrom“ eines ehemaligen Clubvorsitzenden einer ehemaligen Großpartei, dessen lukrativer Nebenjob, abseits seines Nationalratsmandates, nach eigenen Angaben „durchaus mit Arbeit verbunden“ (Standard, 07.11.2013) sei, was ja bei einer Gesamtgage von etwa 14.000 € auch durchaus als legitim angesehen werden kann. Ich frage mich, wie das bei jenen ankommt, deren berufsbedingte Anstrengungen tatsächlich mit Arbeit verbunden sind und die sich am Monatsersten über rund ein Zehntel jener Zuwendungen freuen dürfen, die der Herr Ex- Clubchef bezieht.

Dann aber las ich vor einigen Tagen einen Zeitungsartikel, der mich einigermaßen befremdet und auch traurig gestimmt hat. In Wiener Schulen und Kindergärten dürfen anscheinend keine Reisig- Adventkränze mit echten Kerzen mehr stehen. Ich weiß schon! Brandschutz ist das Argument! Doch wie viel an Geborgenheit und Freude nimmt man den Kindern dadurch! Wir alle brauchen Rituale, und es macht schon einen großen Unterschied,

ob Kerzen angezündet werden oder bloß ein LED- Licht angeknipst wird. Das Bewusstsein der möglichen Gefahr gehört ebenso dazu wie das Flackern der Flamme, der Geruch der brennenden Kerze, der Duft der Nadelhölzer. Meist folgte am Ende die kleine Mutprobe: Wer traut sich, die Flamme zwischen den Fingern zu zerdrücken!? Natürlich gab's da manchmal den ein oder anderen kurzen, heftigen Schmerz! Eindringlicher kann man auf die Gefahr nicht hinweisen! Wem täglich alle Gefahren vorenthalten werden, der wird nie lernen, sie einzuschätzen und mit ihnen zu leben.

Unsere vorweihnachtliche Welt ist erdrückend gesättigt mit Glitter, Glamour und gleißendem Geleuchte, kein unschuldiges Bäumchen darf mehr im Garten stehen ohne die Fesseln einer Lichterkette, von Häusern und Balkonen glitzern und blinken Eiszapfen und Sterne in allen nur erdenklichen Farben. Der Stromverbrauch in der Vorweihnachtszeit steigt erheblich, die Nacht wird zur Dämmerung.

Wäre nicht etwas weniger viel mehr?

Sehr geehrte Damen und Herren, ich wünsche Ihnen ein friedvolles, ruhiges, gemütliches Weihnachtsfest!

Ihre Bürgermeisterin Hedi Wechner

IMPRESSUM Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Ansprechpartner: Brigitta Merkl, Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826-114, b.merkel@stadtmarketing.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser GMBH, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc. Anzeigenverkauf-Ansprechpartner: Bernadette Morandell, Telefon 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc. Titelbild: Hannes Mallaun. Druck: Niederösterreichisches Pressehaus. Auflage: 21.300 Stk. Erscheint monatlich in: Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach.

| STADT | |
|-------------------------------------|----|
| Stadtteilgespräch | 4 |
| Winterdienst | 5 |
| Menschen für Wörgl | 6 |
| Christbaumfeier | 7 |
| Öffentliche Kundmachung | 8 |
| Termine | 9 |
| Bürgermeisterinnen-Treffen | 12 |
| Aus der Sicht der Gemeindevertreter | 14 |
| Beschlüsse aus dem Gemeinderat | 15 |
| Christkindlmarkt | 16 |
| Wörgler Perchtentreffen | 17 |
| KOMMUNE | |
| Stadtwerke Wörgl | 18 |
| Wave | 20 |
| STANDORT | |
| Gebrüder Weiss | 22 |
| Shoppartner energy.card | 27 |
| Ferienregion Hohe Salve | 28 |
| LEBEN | |
| Stadtbühne Wörgl | 32 |
| Galerie am Polylog | 33 |
| Stadtmusikkapelle Wörgl | 35 |
| Komma | 36 |
| Lesepatenschulung | 40 |
| Bildungsparty | 41 |
| Wörgler Bäurinnen | 43 |
| Stockschützen Wörgl | 46 |
| Trabrennverein Wörgl | 49 |
| Ilyo Wörgl | 50 |
| MENSCHEN | |
| Ehrenabend | 52 |
| Zapfenstreich | 53 |
| Wörgler Jagdgenossenschaft | 55 |
| Standsschützenkompanie | 57 |
| 102-jährige Jubilarin | 58 |
| Pfarr Wörgl | 59 |
| 6.12. Nikolaus | 61 |
| Infoeck Wörgl | 62 |
| Feuerwehr Wörgl | 64 |
| Seniorenheim Wörgl | 65 |
| MAGAZIN | |
| In Wörgl angetroffen | 66 |



STADTTEILGESPRÄCH: BEIM VERKEHR DRÜCKT DER SCHUH

Verkehrsthemen standen einmal mehr im Mittelpunkt eines Stadtteilgespräches in Wörgl. Am 16. Oktober 2013 fanden sich BewohnerInnen des Gebietes südlich der Bundesstraße im Hotel Alte Post ein. Kritisiert wurde dabei, dass die Ganglstraße immer mehr zur Ausweichroute für den Wildschönauer Verkehr wird, verschärft durch die Deckensanierung. Seither sei die Zahl der Raser ebenso gewachsen wie der Schwerverkehr, und bei Gegenverkehr wird, ermöglicht durch die abgeschrägten Gehsteigkanten, auch der Gehsteig regelmäßig befahren.

Beim Stadtteilgespräch am 16. Oktober 2013 fanden sich knapp 20 Anrainer sowie Vertreter der Stadt ein, wobei am Podium Bürgermeisterin Hedi Wechner, Vizebgm. und Raumordnungsreferent Dr. Andreas Taxacher, Stadtamtsleiter Dr. Alois Steiner, Dr. Peter Egerbacher vom Bauamt und Stadtbaumeister DI Hermann Etzelstorfer Auskunft gaben. Gekommen waren weiters Vizebgm. Evelin Treichl und die Gemeinderäte Elke Aufschnaiter, Christiane Feiersinger, Christian Kovacevic und Ekkehard Wieser.

BERICHT DER BÜRGERMEISTERIN

Bürgermeisterin Hedi Wechner ging in ihrem Rechenschaftsbericht seit dem letzten Stadtteilgespräch auf erledigte und noch offene Punkte ein, letztere betreffen u.a. die Latreinbach-Verbauung. Nach Vorlage der Abflussstudie des Landes sei die Neuplanung in Arbeit. Noch keine Lösung gibt's für das Dachwasserproblem beim Super-M-preis in der Salzburgerstraße, wo im Winter das

Tauwasser regelmäßig auf den Gehsteig fällt. Sollte der Eigentümer nicht reagieren, werde die Stadt die Behebung der Schwachstelle vorschreiben. Ungelöst ist weiterhin die Radweg-Thematik in der Speckbacherstraße - für die Ausweisung eines Radweges gegen die Einbahn fehle der Platz. Was die Regelung der Ampelphasen durch den Verkehrsrechner betrifft, so werde hier die Endausbaustufe 2014 nach der letzten baulichen Anbindung im Zuge der Deckensanierung der Kreuzung Wildschönauerstraße/Innsbruckerstraße erfolgen.

VERKEHRSPROBLEME: WILDSCHÖNAUERSTRASSE, GANGLSTRASSE, BRIXENTALERSTRASSE

„Wenn an unserem Fenster Lkw vorbeifahren, scheppert das Geschirr“, schilderte Helmut Lengerer, Anrainer der Wildschönauerstraße, die Erschütterungen, die er auf schadhafte Fahrbahnbelag zurückführt und auf eine Behebung drängt. „Wir befürchten Gebäudeschäden durch die Schwingungen und werden, wenn nötig, dafür auch ein Gutachten beibringen“, so Lengerer, der von Dr. Peter Egerbacher vom Stadtbauamt die Auskunft bekam, dass bislang noch kein Zeitplan für eine Deckensanierung der Landesstraße vorliege.

Erschütterungen in den Wohnungen registrieren auch Anwohner der Sepp-Gangl-Straße, die seit dem Sommer unter zunehmender Verkehrsbelastung leiden, für die mehrere Ursachen verantwortlich gemacht werden. Durch den Umleitungsverkehr im Zuge der Bun-

desstraßensanierung im Sommer entdeckten viele Verkehrsteilnehmer die Ausweichroute durch Wörgl für den von Osten kommenden Verkehr, der über die Federerstraße, Brixentalerstraße und Ganglstraße zur Wildschönauerstraße führt. Als kürzere Strecke weisen auch viele Navigationsgeräte diese Route aus, weshalb auch der Lkw- und Busverkehr ständig zunehme. Und das Maß voll machte schließlich die Deckensanierung mit Abschrägung der Gehsteigkanten zur Fahrbahn hin: „Jetzt ist es für den Schwerverkehr noch leichter - das Verkehrsaufkommen ist seit dem Ausbau massiv mehr geworden“, meldete sich eine Anrainerin zu Wort. Und andere verlangten Maßnahmen gegen den Schwerverkehr und gegen Raser: „Seit dem Ausbau ist die Ganglstraße die reinste Autobahn!“, formulierte es ein weiterer Anrainer. Gefordert wurden eingebaute Tempobremsen, bessere Radarüberwachung, ein zusätzlicher Schutzweg und Verkehrsspiegel für eine sicherere Tiefgaragenausfahrt. „Der Verkehrsausschuss wird sich mit dem Problem befassen“, sagte Bürgermeisterin Wechner zu.

BAUSTELLENVERKEHR IN DER BRIXENTALERSTRASSE

„Nächstes Jahr wird es vermehrte Bautätigkeiten im Bereich der Brixentalerstraße geben“, kündigte Dr. Peter Egerbacher an. Diese betreffen ab Herbst bereits den Bereich von der Pfarrgasse bis nach Itter - denn ausschließlich auf dieser Route soll der Aushub des Wohnbauprojektes am Gradlareal verfrachtet werden. Weitere Bautätigkeiten betreffen die

Brixentalerstraße selbst. „Im März oder April 2014 beginnen wir mit dem Ausbau des Leitungsnetzes für die Stadtwärme Wörgl, das von der Tirol Milch bis zum Wave geführt wird. 2014 soll der Tiefbau von der Molkerei bis zur Kirche fertiggestellt sein, 2015 folgt dann der Bauabschnitt bis zum Wave“, kündigte Stadtwerke-Geschäftsführer Reinhard Jennewein an.

Beeinträchtigt wird der Verkehr auf der Brixentalerstraße 2014 durch die Deckensanierung der Salzburgerstraße von der Kirche bis zur Wildschönauer Kreuzung – das wird die verkehrsgeplagten

Anrainer der Federer- und Ganglstraße nochmals treffen.

Pastoralassistent Christian Ehrensberger wies auf die fehlende Beleuchtung in der Pfarrgasse sowie am Fußweg zwischen Pfarrhof und Tagungshaus hin.

PARK-CHAOS BEI DER VOLKSSCHULE
Ärger gibt's immer wieder in der Unterguggenbergerstraße durch parkende Autos vor der Volksschule. Anrainer ärgern sich, dass ihre Zufahrten verstellt sind, Parkverbote einfach ignoriert werden und am Haltestreifen eben nicht nur angehalten, sondern für längere Zeit

Fahrzeuge abgestellt werden. „In diesem Bereich ist eine große Lösung im Zuge der Straßensanierung geplant“, kündigte Bgm. Wechner an und ersuchte um Geduld. Verkehrstechnisch sehe diese Lösung die Errichtung einer Park & Ride-Zone sowie das Sperren der Zufahrt außer für Anrainerverkehr vor. Vor der Umsetzung ist aber noch die Verlegung von Leitungen durch die Stadtwerke erforderlich. Reagiert wird jetzt, da es im vergangenen Jahr einen schweren Unfall gegeben habe. „Derzeit ist die Situation eine Zumutung“, bestätigte Wechner.



WINTERDIENST

Sehr geehrte Damen und Herren!

Seitens der Stadtgemeinde Wörgl wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF, hingewiesen:

§ 93 STVO 1960 LAUTET:

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken

auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“ Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Stadtgemeinde Wörgl weist ausdrücklich darauf hin, dass • es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Stadtgemeinde Wörgl handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;

• die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;

• eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird. Die Stadtgemeinde Wörgl ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Stadtgebiet möglich ist.

Die Bürgermeisterin Hedi Wechner



MENSCHEN FÜR WÖRGL

Interview mit Frau BEATRIX LAAD, Clubinhaberin Mrs. Sporty Wörgl

WIE SIND SIE ZU MRS. SPORTY GEKOMMEN? KÖNNEN SIE UNS KURZ ETWAS ÜBER IHREN WERDEGANG ERZÄHLEN?

Seit meiner Kindheit habe ich schon immer viel Sport gemacht und habe natürlich auch mit Mitte bis Ende Zwanzig in einem Fitnessstudio trainiert. Damals fasste ich schon erstmals den Gedanken, mich in diese Richtung selbstständig zu machen. Meine Freundin, die den Club Mrs. Sporty in Kufstein führt, hat mich auf die Idee gebracht. Zuerst war ich als Trainerin und Coach in Kufstein tätig, bis sich Wörgl als nächstmögliche Destination für einen weiteren Club eröffnete und ich die Chance ergriff.

WIE LÄUFT DAS MRS. SPORTY KONZEPT GENAU AB, UND WARUM IST ES SPEZIELL AUF FRAUEN AUSGERICHTET?

Dieses Konzept gibt es seit 10 Jahren, es ist in Zusammenarbeit mit der deutschen Tennislegende Stefanie Graf entwickelt worden. Es geht nicht nur um Gewichtsabnahme, sondern vor allem auch um Muskelaufbau und -erhaltung, fit zu werden und zu bleiben.

Das Mrs. Sporty Konzept ist besonders auf die Bedürfnisse der Frauen abgestimmt. Trainiert wird in Form eines Zirkeltrainings an hydraulischen Geräten mit minimalem Zeitaufwand, bei dem vor allem alle Hauptmuskelgruppen sowie Ausdauer und Koordinationsvermögen individuell trainiert werden. So genügen schon zwei bis drei Trainingseinheiten pro Woche á 30 Minuten. Das Trainingsprogramm ist kurz und effizient. In regelmäßigen Abständen von ca. 6-8 Wochen werden unsere Damen in Form

einer BIA Messung gecheckt. Hier wird eine Körperzusammensetzungsanalyse erstellt, um bildlich darzustellen, wie das Training auf den Körper wirkt.

WAS IST DAS ERFOLGSREZEPT VON MRS. SPORTY, UND WELCHE ART DER BETREUUNG WIRD ANGEBOTEN?

Mit Mrs. Sporty lässt sich das 30-minütige Training ganz leicht in den Alltag integrieren. 2-3 Mal pro Woche reichen aus, um die persönlichen Ziele zu erreichen. Individuelle Betreuung ist stets gewährleistet außerdem flexible Trainingszeiten. Es ist immer eine Trainerin vor Ort, die die Damen coacht und motiviert. Es können bis zu 16 Damen zugleich trainieren. Durch das flexibel mögliche Ein- und Aussteigen während des Trainings ist keine Anmeldung nötig und ständig ein konstanter Wechsel gegeben. Auf Wunsch kann jede Dame das Training mit unserem Ernährungskonzept ergänzen, individuell auf sie abgestimmt und basierend auf natürlichen Lebensmitteln, wobei es nicht nur um Gewichtsreduktion geht, sondern generell um eine gesunde und ausgewogene Ernährung.

WER KANN MITGLIED WERDEN, UND WAS IST MITZUBRINGEN?

Der Altersdurchschnitt liegt bei ca. 43 Jahren, es kommen ganz junge Mädchen mit 15-16 Jahren zu uns zum Trainieren wie auch Damen im höheren Alter. Grenzen nach oben gibt es nicht, und es sind auch keine sportlichen Vorkenntnisse notwendig. Jede Dame, ob bereits gut trainiert oder untrainiert, ist bei Mrs. Sporty gut aufgehoben und herzlich willkommen. Mitzubringen ist lediglich bequeme sportliche Kleidung. Dusche und Haarföhne stehen vor Ort zur Verfügung.

GIBT ES DIE MÖGLICHKEIT EINES-KOSTENLOSEN SCHNUPPERTRAININGS, ODER GIBT ES ANDERE ANGEBOTE?

Jederzeit ist ein kostenloses Schnuppertraining gerne möglich. Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung, damit auch gewährleistet werden kann, dass eine Trainerin zur Verfügung steht und in das Training einweisen kann. Zusätzlich zu unseren Öffnungszeiten veranstalten wir verschiedene Themenzirkel sowie einen Powerzirkel für diejenigen, die sich ein anspruchsvolleres Training wünschen. Angebot für alle Leserinnen: Kommen Sie am Freitag, dem 6. Dezember, während unserer Öffnungszeiten vorbei, starten Sie trotz der weihnachtlichen Vorbereitungen noch im Dezember bei uns in Wörgl und trainieren Sie somit den ganzen Dezember GRATIS! Weiteres verlosen wir unter den Anmeldungen an diesem Tag 3 x ein 1-Monat-gratis-Training! Vielen Dank für das nette Gespräch und weiterhin viel Erfolg für Mrs. Sporty!

ÖFFNUNGSZEITEN

| | |
|--------|--|
| MO, MI | 08.00 – 13:30 Uhr 14:30 – 19:30 Uhr |
| DI, DO | 08.00 – 12.00 Uhr 16:00 – 19:30 Uhr |
| FR | 08.00 – 13:30 Uhr 16:00 – 19:00 Uhr |
| SA | 08.00 – 11:00 Uhr |

MITGLIEDSBEITRAG:

BASIS JAHRESVERTRAG:
€ 45,99/pro Monat
BASIS MONATSVERTRAG:
€ 55,99/pro Monat

KONTAKT:

Mrs. Sporty WÖRGL – Beatrix Laad
CITY Center, 1. Stock, 6300 Wörgl
Tel.: 0043 5332 23668
www.mrssporty.at/club 545

CHRISTBAUMFEIER

Jeder ist ganz herzlich eingeladen, wenn der Wörgler Christbaum am Freitag, den 29. November 2013, um 17.00 Uhr am Bahnhofsvorplatz erstmals in weihnachtlichem Glanz erstrahlt. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt. Zum Aufwärmen gibt es Glühwein und Punsch.



EINLADUNG ZUR SENIORENWEIHNACHTSFEIER DER STADT WÖRGL

Die Stadtgemeinde Wörgl lädt alle Wörgler Seniorinnen und Senioren zur Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Wörgl am Samstag, dem 14. Dezember 2013,

um 15.00 Uhr in die Aula des Bundes-
schulzentrums Wörgl ein.
Anmeldungen werden bis einschließlich
Dienstag, den 10. Dezember 2013 unter

der angeführten Telefonnummer erbe-
ten: Frau Anita Schipflinger
(Stadtamt Wörgl), Tel Nr. 7826 102
oder mittels Anmeldeformular.

Anmeldung zur Seniorenweihnachtsfeier am Samstag, den 14. Dezember 2013

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, diese Karte bis spätestens **10. Dezember 2013** an uns zu retournieren.

NAME:

ADRESSE:

TEL.NR.:

Ich nehme teil:

- mit **einer** Begleitung
 ohne Begleitung



Antwortsendung

Stadtgemeinde Wörgl
z.H. Frau Anita Schipflinger
Bahnhofstraße 15
6300 Wörgl

VERNETZUNGSTREFFEN ZWISCHEN POLIZEI, PERCHTEN UND VERANSTALTERN

Polizeiinspektionskommandant Hubert Baldemair initiierte das erste Vernetzungstreffen zwischen Polizei, Perchten und Veranstaltern von Perchtenumzügen am 6. November 2013 im Wörgler Feuerwehrhaus. Begrüßen konnte PI-Kdt. Baldemair u. a. die Bgm. Hedi Wechner (Wörgl), Josef Haaser (Angath), Walter Osl (Angerberg), Hermann Ritzer (Bad Häring) sowie Vbgm. Gerhard Weichselbraun (Mariastein), Mario Wiechenthaler (Stadtmarketing Wörgl), Bezirkspolizeikdt Obstl. Walter Meingassner, den Kommandanten der Stadtpolizei Kufstein Hartwig Bamberger sowie vom LKA Innsbruck Manfred Moser (gerichtl. beeedet. Sachverständiger f. Pyrotechnik u. zivile Sprengstoffe) und Robert Lauf als Sachverständigen für Veranstaltungswesen sowie Gerhard Hechenblaikner als Experten für pyrotechnische Artikel. Zudem waren u.a. Vertreter von 15 Perchtenpassen, Kameraden mehrerer Feuerwehren und Beamte diverser Polizeiinspektionen zur Veranstaltung gekommen.

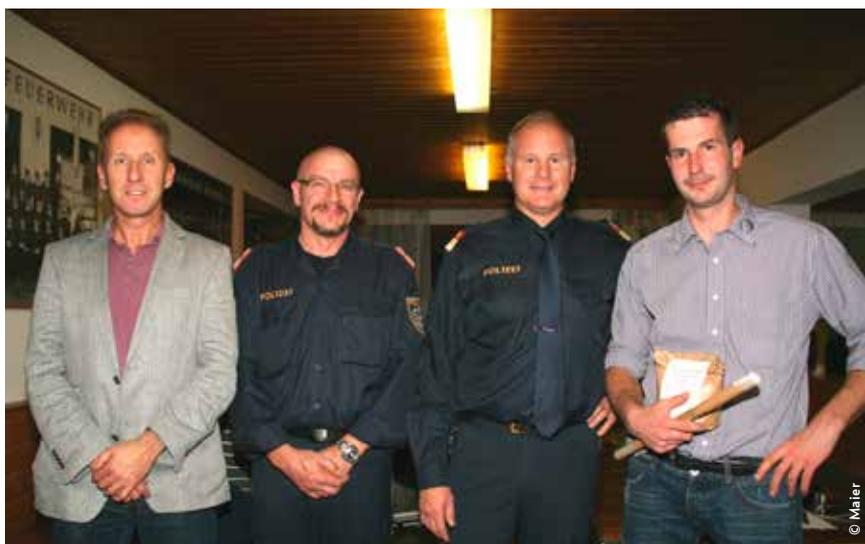
Grund für dieses erste Vernetzungstreffen sind, so Baldemair, die rechtlichen Unklarheiten bei Perchtentransporten und im Umgang mit pyrotechnischen Mitteln, da es immer wieder zu zum Teil schweren Unfällen gekommen war. Solche Unfälle gilt es durch Informationen und Bewusstmachen über die Gefahren im Umgang mit

pyrotechnischen Mitteln und Veranlassung entsprechender Sicherheitsmaßnahmen zu verhindern. Unklarheiten gab es hinsichtlich Perchtentransport, insbesondere beim Transport der Perchten in Bussen; hier bedarf es noch einer rechtlichen Abklärung, so der PI Kommandant. Aber auch der Transport auf Ladeflächen und Anhängern schafft immer wieder Probleme. Die Hörnerlänge ist ein weiteres Faktum und stellt eine Gefahr dar, die nicht unterschätzt werden darf. So sind in Wörgl Hörner über 40 cm Länge nur bei abgesperrten Veran-

staltungen mit doppeltem Sicherheitsgitter erlaubt. Manfred Moser wies auf Gefahren und den richtigen Umgang mit pyrotechnischen Mitteln hin.

In jedem Fall gilt es, für alle Beteiligten Risiken est gar nicht bestehen zu lassen . Denn jeder Unfall, jeder Verletzte, und sei es noch so eine leichte Verletzung, ist einer zu viel!

Vielleicht wäre es einmal gut, über folgenden Spruch nachzudenken: „Weniger ist oft mehr!“.



ÖFFENTLICHE KUNDMACHUNG

Die Ausrüstung der Perchten- und Krampusgruppen hat sich in den letzten Jahren immer weiter entwickelt. Zudem ist es durch überlange Hörner und die nicht bestimmungsgemäßen Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen immer wieder zu gefährlichen Situationen während der Aufführungen gekommen. Aus diesem Grunde sind für Auftritte von Perchten- und Krampusgruppen in Wörgl nachstehend angeführte Grundsätze gültig, welche der Sicherheit von Besuchern, aber auch der Perchtengruppen dienen.

Perchtenpassen- und Krampusgruppenauftritte sind als öffentliche Veranstaltungen im Sinne des §4 Abs. 1 Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003 LGBl. 31/2011 anzusehen und bei der gemäß §25 Abs. 1 zuständigen Behörde (für das Stadtgebiet von Wörgl die Bürgermeisterin) anzumelden. Ausgenommen von dieser Regelung sind Brauchtumspassen. (Hörnerlänge weniger als 40cm und keine Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen)

Den Veranstaltern von Perchten- und Krampusgruppenauftritten werden zur Vermeidung von Gefahren für Leben, Gesundheit von Menschen und Sicherheit von Sachen sowie zur Vermeidung von Belästigungen durch Lärm, Geruch, Rauch, Erschütterung, Wärme, Lichteinwirkungen oder Schwingungen gem. § 8 (1) im Zusammenhang mit § 3 Abs. (1) Tiroler

Veranstaltungsgesetz neben weiteren Auflagen nachstehend angeführte Maßnahmen, welche auf allen öffentlichen und allgemein zugänglichen privaten Flächen einzuhalten sind, beschneidmässig vorgeschrieben.

Perchtauftritte sind grundsätzlich nur am 05. und 06. Dezember 2013 in der Zeit zwischen 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr gestattet.

Die Perchtenmasken dürfen nur mit Hörnern bestückt sein, welche eine Länge von max. 40 cm aufweisen.

Die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 i.d.dzt. gültigen Fassung sind einzuhalten. Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Klasse F2 im Ortsgebiet ist verboten.

Bei Verwendung von offenen Feuern ist durch Anbringung einer standsicheren Schutzvorrichtung sicher zu stellen, dass kein Funkenflug möglich ist.

Ausnahmebewilligungen bezüglich Hörnerlänge und zeitlicher Regelung können bei genehmigten öffentlichen Veranstaltungen im Einzelfall erteilt werden, wenn zBsp. der Veranstalter durch Aufstellen einer massiven, standsicheren Abzäunung einen Sicherheitsabstand von zumindest 1m zwischen Perchten und Zuschauern gewährleistet

Die Bürgermeisterin Hedi Wechner

SONNTAGSDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

SA, 30.11.2013 – SO, 01.12.2013

Dr. Johannes Wimpissinger
10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Bahnhofstr. 35

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 07.12.2013 – SO, 08.12.2013

Dr. Josef Scherthaner
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/ 72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

APOTHEKE KIRCHBICHL
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751
Weitere Termine siehe Bezirksblatt

SA, 14.12.2013 – SO, 15.12.2013

CENTRALAPOTHEKE WÖRGL
Innsbrucker Straße 1, 05332/73610

SA, 21.12.2013 – SO, 22.12.2013

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 29.12.2013 – MO, 22.12.2013

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 04.01.2013 – SO, 05.01.2014

APOTHEKE KIRCHBICHL
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

MO, 06.01.2013 – DI, 07.01.2014

APOTHEKE KIRCHBICHL
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

SA, 11.01.2013 – SO, 12.01.2014

CENTRALAPOTHEKE WÖRGL
Innsbrucker Straße 1, 05332/73610

SPRECHTAGE

**Pensionsversicherungsanstalt
der Arbeiter und Angestellten**

DO, 05.12.2013, 8 – 12 Uhr
DO, 19.12.2013, 8 – 12 Uhr
Wörgl Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1.Stock

**Sozialversicherungsanstalt der
Bauern – Landesstelle Tirol**

FR, 20.12.2013, 9 – 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

**Sozialversicherungsanstalt der
gewerblichen Wirtschaft**

MI, 04.12.2013, 9 – 12 Uhr
Wörgl Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1.Stock
Bitte um telefonische Voranmeldung!
050808/9811

Die Alpenländische Heimstätte

DI 03.12.2013, 15 - 16 Uhr
für Wörgler BürgerInnen
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung

MI, 11.12.2013, 9 – 12 Uhr
Notar Dr. Heinz Neuschmid
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten
Bahnhofstraße 38, 05332/71440
Vorherige Anmeldung

Kostenlose Beratung vom Geometer

MI, 04.12.2013, 16 – 18 Uhr
Dipl. Ing. Günter Patka
Anichstraße 21, 05332/23113

Die Sprechstunden der Frau

Vizebürgermeisterin Evelin Treichl
jeden **MO, 17 – 18 Uhr**
Referentin für Soziales und
Wohnungsangelegenheiten
neu ab Nov. Stadtgem. Eingang Polizei
0664/1001789

Internat. Sprechstage – Deutschland

DO, 19.12.2013
8:30 – 12 Uhr, 13 – 15:30 Uhr
Arbeiterkammer, Praxmarerstr. 4, Kufstein

Internat. Sprechstage – Schweiz

DO, 19.12.2013, 8:30 – 13 Uhr
Innsbruck Pensionsversicherungs-
anstalt, Ing.- Eitzel-Str. 13, Innsbruck
Voranmeldung: 050303/38403

**Angestellte unter Beteiligung des
italienischen Versicherungsträgers
INPS Bozen**

DO, 19.12.2013, 8:30 Uhr – 13 Uhr
Innsbruck Pensionsversicherungs-
anstalt, Ing.- Eitzel-Str. 13, Innsbruck
Voranmeldung: 050303/38403

Das Unabhängige Forum Wörgl

mittwochs von 18.30 – 20.00 Uhr
Wörgl Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1.Stock

Kostenlose Erstberatung

MO, bis DO, 8 – 12:30, 13:30 – 17 Uhr
FR, 8 – 13 Uhr, tel. Vereinbarung
Notar Mag. Markus Müller
Erben, Übergeben, Schenken und
Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

**Die Sprechstunden der Frau
Bürgermeisterin Hedi Wechner**

mittwochs ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist
notwendig.
Wörgl Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock
Zimmer 18, 05332/7826-111

VERANSTALTUNGEN IM TAGUNGSHAUS DEZEMBER

SA, 30.11.2013, ab 9 Uhr
Advent Basar der Pfarre Wörgl

DI, 03.12.2013, 19 – 21 Uhr
Offenes Singen

Lieder aus dem neuen Gotteslob
mit Mag. Werner Reidinger
Referat für Kirchenmusik
Advent- und Weihnachtslieder
Im Singen von stimmungsvollen
Weihnachtsliedern gehen wir ge-
meinsam auf Weihnachten zu.

SA, 07.12.2013, 9 – 12 Uhr
Filzen im Advent

Mit Freude kreativ sein
mit Maria Breit, Dipl. Pädagogin
Nach einer allgemeinen Einführung
in die beiden Filztechniken „Nadel-
filzen“ und „Flächenfilzen“ werden
eigene Werkstücke aus Wollvlies -
passend zur Adventzeit - hergestellt.
Gemeinsam gestalten wir an diesem
Vormittag stimmungsvolle Lichtglä-
ser und individuellen Christbaum-
schmuck.

DI, 17.12.2013, 13:30 – 17 Uhr
Lautlos miteinander sprechen
Erfahrungsaustausch von gehörlo-
sen und hörbehinderten Menschen
mit Marianne Aigner, Gehörlosen-
verein Wörgl

Bei den Treffen steht der Erfah-
rungs- und Gedankenaustausch im
Vordergrund. Sie sind aber auch
ein Ort der Begegnung, an dem wir
unsere Gehörlosenkultur, Gebär-
densprache und Gehörlosenidentität
leben und weitergeben wollen.
Wir laden dazu auch Hörende ein, die
die Gebärdensprache kennenlernen
und mit uns Gehörlosen kommunizieren
möchten.

FR, 20.12.2013, 14:30 – 17:30 Uhr

Seniorentreff im Tagungshaus
Einstimmung auf Weihnachten
mit der Pfarre Wörgl
„Das Alter ist für mich kein Kerker,
sondern ein Balkon, von dem man
zugleich weiter und genauer sieht.“
Maria Luise Kaschnitz
Alle Menschen ab der Lebensmitte
sind zu diesem Treff eingeladen.

TAGUNGSHAUS

Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl
05332/ 74146, info@tagungshaus.at
www.tagungshaus.at

TERMINE

FAMILIE/KINDER

Für Mutter und Kind! Autopädagogik – Lern- & Horchtraining A
Förderung der Aufmerksamkeit und Wahrnehmung – „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“. Beratungszentrum Wörgl, Bahnhofstr. 54, 1. Stock (oberhalb „Die Küche“)
Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxisgemeinschaft 05332/23153, 0676/6026867 oder 0664/1141617
beratungszentrum@aon.at
www.beratungszentrumtirol.at

Mutter-Eltern-Beratung W
MO, 14 – 16 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waldtraud Pöll und Dr. Bernadette Müller
in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9

Schwangerschaftsgymnastik/ Geburtsvorbereitung
MO, 18:30 – 20:15 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Kindergarten Wörgl,
Prof. Johann Grömer-Weg 1

Mütter- bzw. Stillberatung
DI, 16 – 17 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
0699/11959258

Schritt für Schritt ins Kinderhaus W
DO, 14:30 – 17 Uhr
(außer in den Ferien)

Kindercafé
MI, 15 – 17:30 Uhr
(außer in den Ferien)
Veranstalter: Verein Kinderhaus
Miteinander, 05332/76245

Spielgruppe W
DI, 9 – 11 Uhr
Spielgruppe des Tagungshauses für Kinder ab dem 18. Monat bis 4 Jahre und deren Mütter und Väter
mit Christine Hörbiger
Tagungshaus Wörgl, Brixentalerstr. 5
05332/ 74146, info@tagungshaus.at

Kurs zur Geburtsvorbereitung & Schwangerschaftsgymnastik A
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
0699/11959258

Babymassage M
Termine telefonisch erfragen
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Babyshiatsu
Termine telefonisch erfragen
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
0699/11959258

GESUNDHEIT/SPORT

Kindertraining W
Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)
DI, 18 – 19 Uhr, SO, 17:30 – 18:30 Uhr
The Base, Bahnhofstr. 41

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)
DI, 19 – 20:30 Uhr
DO, 18 – 19:30 Uhr

Capoeira (ab 12 Jahren)
DO, 19:30 – 21 Uhr
SO, 18:30 – 20 Uhr
mit Stefan Opperer
The Base, Bahnhofstr. 41, Wörgl
Veranstalter: agitatio.org –
sports community, 0660/3406127

Herzsportgruppe Wörgl W
MO, 18:30 – 20 Uhr
Gymnastische Übungen sowie Autogenes Training (nach einem Herzinfarkt) mit Dr. Gerald Bode
Turnsaal RZ Bad Häring
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl
05332/76793 oder 0664/1212600

Haltungsturnen für Erwachsene W
DI, 18:30 – 19:30 Uhr
Pfarrkindergarten Wörgl mit
Frau Johanna Berger, 0664/730 49 435

T'ai Chi Chuan Kurs W
DI, 18:30 Uhr
Kursgebühr € 45,-
Polytechnische Schule Wörgl
Veranstalter: Volkshochschule Wörgl
05332/73918 oder 0664/4232924

Qui Gong W
DO, 18:30 – 20 Uhr
Fortlaufender Kurs, Kursbeitrag € 95,-
8 Abende, Kindergarten,
Mitterhoferweg (Feuerwehr)
Veranstalter: Qui Gong Tirol
0650/3723797,
info@qi-gong-tirol.at
www.qi-gong-tirol.at

Kampfkunst Erw./Jugend W
MO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West
Qi Gong – Tai Chi
MO, 20:15 – 21:15 Uhr
HAK-Halle West
Kampfkunst Trainer
DI, 18 – 19 Uhr
HAK-Halle West
Yoga
DI, 18:15 – 19:15 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg
(Feuerwehr)
Qi Gong Traditionell
DI, 19:30 – 21 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg
(Feuerwehr)
Vollkontakt Erw./Jugend
DO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West
Qi Gong Tibetisch
DO, 20:15 – 21:15 Uhr
HAK-Halle West
Kampfkunst Kinder
FR, 18 – 19 Uhr
HAK-Halle West
Kampfkunst Erwachsene/Jugend
FR, 19:15 – 20:15 Uhr
HAK-Halle West
Fit for Fight
MI, 20:30 – 21:30 Uhr
VS Wörgl
mit Christian Zangerl
Veranstalter: Budo Akademie
0664/2437807

ANFÄNGERKURSE KICKBOXEN W
AB 1. OKTOBER
für Kinder ab 5 Jahren
DI, 17 – 18 Uhr
FR, 16:30 – 18 Uhr
Jugendliche u. Erwachsene
DI, DO ab 20 Uhr
FR, 18 Uhr
0676 5049549, ACT Fitness Wörgl

treffpunkt:TANZ W
jeden 2. **DO, 17 – 18:30 Uhr**
jeden 2. **DO, 19 – 20:30 Uhr**
Tanzen ab der Lebensmitte
mit Tanzleiterin: Evi Greiderer
Pfarrkindergarten/Strandbad
Kirchbichl 0676/9066613

treffpunkt:TANZ W
MO, 14:30 – 16 Uhr
Tanzen ab der Lebensmitte
Kosten pro Einheit: € 3,-
mit Tanzleiterin: Sonja Loner
Tagungshaus Wörgl, Brixentalerstr. 5
0650/7714233, 05332/73052

TERMINE

Zumba® Fitness - tanz Dich fit W
 MO, 19 – 19:55 Uhr
 (mit Ausnahme Feier- und Ferientage!)
 VZ Komma Wörgl / großer Saal
 mit Anja Masin, 0699/11665337

Stretch & Relax- Dehnen und Entspannen W
 MO, 20:15 – 20:45 Uhr
 (mit Ausnahme Feier- und Ferientage!)
 VZ Komma Wörgl / großer Saal
 mit Anja Masin, 0699/11665337
 www.zumba-anja.com

Diät- und Ernährungsberatung W
Termine telefonisch erfragen
 Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
 05332/74672

Piloxing - Übungen aus Pilates u. Boxen, M
 DI, 19 Uhr und DO, 20 Uhr
 Einstieg jederzeit möglich, Kindergarten Grömerweg, mit Gundi Kruckenhäuser, 0676/51 018 51

Ballettaufbau schnuppern u. Infos W
 ab 6 Jahren jeden MO, 15 Uhr
 Kleinkinder jeden DO 15 Uhr (4-5Jahre)

Schnuppertraining Sportaerobic
 ab 8 Jahren jeden FR 14.30 - 16.30 Uhr
 Dance-Aerobic Infos: 0699/15010493
 alle Altersklassen, Bahnhofstr. 41,
 1. Stock im Leistungszentrum Sportaerobic
 Infos: 0699/19590177 oder
 sportaerobic1@yahoo.de

SLIM FOR EVER Gewichts-, Ernährungs- u. Bewegungsberatung W
jeden Mittwoch
 Gesundheitszentrum, Dr. Theodora Moser und Diätologin Nicole Greiderer,
 Einstieg jederzeit möglich.
 05332 77287, www.naturheilmedizin.at

Damenturnen der Turnerschaft Wörgl W
 MI, 20 - 21 Uhr
 Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr
 Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)
 Trainingsprogramm zur Förderung der körperlichen Fitness und Entspannung mit Doris Madreiter, 0660/7662928

A = auf Anfrage

W = wöchentlich

M = monatlich

HILFE/SERVICE

Lebensberatung A
 MO – FR, 8 – 12 Uhr u. 16 – 20 Uhr
 Familie, Partnerschaft, Ehe, Beziehung, Erziehung, Pubertät, Schule, Beruf, Alter

Krisenintervention
Prompt, effizient, diskret
 Akute, bedrohliche Probleme, Streit, „Ehekrach“, Trennung, emotionale Not, Krankheit, Todesfall, Beratungszentrum Wörgl, Bahnhofstr. 54, 1. Stock

Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxisgemeinschaft
 05332/23153, 0676/6026867 oder
 0664/1141617
 beratungszentrum@aon.at
 www.beratungszentrumtirol.at

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker W
Selbsthilfegruppe für Angehörige
 MO, 19 – 21 Uhr
 Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
 Veranstalter: Anonyme Alkoholiker bzw. Al-Anon 0664/5165880
 www.anonyme-alkoholiker.at

Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten MI (Zeit erfragen) W
 mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser
 Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
 05332/74672

Treffen für Angehörige an Demenz erkrankter Menschen M
Termine telefonisch erfragen
 Sozialsprengel Wörgl – Familienberatungsstelle,
 Fritz-Atzl-Str. 6
 05332/73758

Ursachen für Lernstress M
Termine telefonisch erfragen
 mit Mag. Angelika Gatt
 Giselastr. 4, Wörgl
 0650/5577638

Selbsthilfegruppe „Lebenslang – doch endlich frei“ M
jeden 2. MI, 19 Uhr
 Ab 18 Jahren: zum Thema sexueller Missbrauch in der Kindheit.
 Reine Betroffenengruppe!
 Fritz-Atzl-Str 6, Wörgl (Sozialspr. Wörgl). Veranstalter: Selbsthilfegruppe (oder: Alexandra Salvenmoser)
 0664/73858642. alsaho@gmx.at

Psychosoziale Beratung A
 MO – FR, 10 – 12 Uhr
 Orientierung für Behandlungssuchende
 TGKK-Außenstelle Wörgl,
 Poststr. 6c, 0664/1991991

Psychologische, systemische Beratung
 Schwierigkeiten am Arbeitsplatz, Mobbing, Burnout, Begleitung in schwierigen Lebensphasen, bei Ängsten, Veränderungsprozessen, Energie- und Leistungsabfall

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK
 zum Thema „Menschen mit psychischen Problemen“, reine Betroffenen- gruppe, Tel. 0664 1694724

DIVERSES

Veranstalter: Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol, Praxisgemeinschaft
 beratungszentrum@aon.at
 www.beratungszentrumtirol.at A

Seminare:
 siehe www.wegdermaenner.eu
Lehrgang: „Spirituelle Sterbebegleitung“ mit Dr. Gabriel Looser
Yogakurse: Hathayoga, Yoga-Nidra, Yoga für werdende Mütter
Meditation: „Stille & Meditation“ (für Männer und Frauen)

Vorträge: Erste Hilfe bei Problemen des Alltags, positive Elternschaft
 05332/23153, 0676/6026867, oder 0664/1141617

Führerschein weg – was nun? M
 Der Verein „Gute Fahrt“ bietet nun auch Lenkernachschulungskurse und verkehrspsychologische Untersuchungen in Ihrer Nähe an! Die vier Kursabende (ein Abend pro Woche) dauern jeweils 3 1/4 Stunden.
 An folgendem Standort wird ein Nachschulungskurs für alkoholauffällige oder verkehrsauffällige Lenker angeboten:
 Kufstein: Hotel Andreas Hofer, Pirmoserstraße 8, 6330 Kufstein
 Anmeldung: 0800 800 118 (8.00 bis 21.00 Uhr) oder www.gutefahrt.at
 kontakt@gutefahrt.at

TERMINE

DIVERSES

Meditation
mit Gertraud Kapfinger
jeden 2. FR, 19 – 21:30 Uhr
Polytechnische Schule Wörgl,
Unterguggenbergerstr. 8
0699/10054287
hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorenachmittag zum
Kartenspielen und Hoagaschten
DO, 13:30 – 17 Uhr
Tagungshaus Wörgl
Veranstalter: Seniorenbund
Helmut Knoll 05332/21945

W

Kartenlege- u. Pendelkurse
Engelseminare m. Meditation
0650/9934397

M

Archaischer Bauchtanz
„für Körper, Geist & Seele“
ab Dienstag 1.10.- 3.12.2013
10 Wochen von 20-22 Uhr
Polytechnische Schule Wörgl,
Unterguggenbergerstr. 8
Info&Anmeldung: Gertraud Kapfinger
0699/10054287

W

LEA
Die Produktionsschule
im Tiroler Unterland

Angather Weg 5b
6300 Wörgl
Tel. 0676 841 953 600
www.lea-produktionsschule.eu

Wer noch bezaubernde selbstgefertigte Besonderheiten für Weihnachten sucht, wird sich freuen, dass es noch sechs Mal die Gelegenheit geben wird, unsere LEA Marktstände zu besuchen. Wir freuen uns auf Besuche in Innsbruck, Völs, Wörgl und Maria Stein!

Herzliche Grüße aus der LEA

WEIHNACHTSBAZAR
CITY CENTER, WÖRGL

FREITAG, 13.12.2013
10.00 - 16.00 UHR

FREITAG, 20.12.2013
10.00 - 18.00 UHR

BÜRGERMEISTERINNEN AUS GANZ TIROL TAGTEN IN WÖRGL

Frauen auf dem Bürgermeistersessel sind in Tirol keinesfalls die Regel, sondern die Ausnahme. Lediglich 11 von 279 Gemeindefürspern sind Frauen, in Südtirol sind immerhin 10 von 116 Gemeindeoberhäuptern weiblich. Vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen nehmen sie deshalb besonders ernst und treffen sich dazu zwei Mal jährlich in wechselnden Gemeinden. Am 18. Oktober 2013 fungierte Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner als Gastgeberin und konnte elf Bürgermeisterinnen aus Nord-, Ost- und Südtirol ein abwechslungsreiches Tagesprogramm mit Besuch der Stadtwerke und des Unter-

guggenberger Institutes bieten. Mit einem Sektempfang im Trauungssaal im Stadtamt Wörgl startete das Programm des Gesamttiroler Bürgermeisterinnen-treffens. „Frauen in der Politik, das hat in Wörgl Tradition“, betonte Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner bei der Begrüßung ihrer Amtskolleginnen, namentlich Mag. Christine Oppitz-Plörer (Innsbruck), Martina Klauzner (Gaimberg), Brigitte Lackner (St. Ulrich am Pillersee), Mag. Johanna Obojes-Rubatscher (Oberperfuß), Isabella Blaha (Scharnitz), Theresia Degasperl-Gozzi (Magreid), Maria Anna Gasser-Fink (Klausen), Elisabeth Laimer (Gemeinde Tirol), Dr. Rosmarie Pamer (St. Martin in Passeier), Dr. Romana Stifter-Ausserhofer (Gais) und Angelika Wiedner (Mölten). Aus Wörgl beteiligten sich Nationalrätin Carmen Gartelgruber, Vizebgm. Evelin Treichl, Gemeinderätin Elke Aufschneider und Sprengel-Obfrau und ehemals langjährige Vizebürgermeisterin Maria Steiner. Bgmin Wechner listete zur starken Frauenpräsenz in Wörgl politische Funktionen - der Stadtrat war schon einmal mehrheitlich weiblich - ebenso auf wie geschlechts-unspezifische Besetzungen, in Ausschüssen ebenso wie in der Verwaltung, wo DI Carola Schatz das Finanzressort leitet.

Facts zur Stadt und deren Geschichte bekamen die Bürgermeisterinnen in

Form einer Info-Broschüre mit auf den Weg, der zunächst mittels Shuttle-Bus zu den Stadtwerken führte. Dort stellte Geschäftsführer Reinhard Jennewein die Geschäftsfelder des Unternehmens vor, das zu 100 Prozent der Stadt Wörgl gehört und die Versorgungsbereiche Strom, Wasser/Abwasser/Abfall, EDV/Internet, Wärmeversorgung und die Initiative unsere energie Wörgl umfassen. Die Stadtwerke erwirtschafteten im vergangenen Geschäftsjahr einen Umsatz von 14,27 Millionen Euro.

ERFOLGSMODELL WÖRGLER SONNENSCHNEINE

Detaillierter ging Jennewein auf die Energie-Initiative ein, der ein Energieentwicklungsplan zugrunde liegt. Bausteine davon sind die Wörgler Sonnenscheine als Bürgerbeteiligung für Stadtwerk-Kunden. Ein Wörgler Sonnenschein kostet einmalig 900 Euro und ist ein Strombezugsrecht von ca. 450 kWh pro Jahr aus den Solarparks der Stadtwerke für 20 Jahre. „Bisher wurden zwei Sonnenparks umgesetzt, der nächste folgt 2014 mit Eröffnung des neuen Wertstoffhofes. Für die nächsten Sonnenscheine liegen schon 200 Reservierungen vor“, berichtete Jennewein. Für die innovative Finanzierungsmethode erhielten die Stadtwerke 2013 den Solarpreis als Tiroler PV-Gemeinde.



©Veronika Spielbichler

„Wir sind die Photovoltaik-Hauptstadt Tirols“, erklärte Jennewein und wies darauf hin, dass die Sonnenscheine mittlerweile von anderen Gemeinden kopiert werden, u.a. von der Stadt Innsbruck und der Osttiroler Gemeinde Assling. „Die Sonnenscheine kann jeder nachmachen, wir stellen das Know How gerne zur Verfügung.“

ENERGIEPARK MIT HOLZGAS-KRAFTWERK

Ein weltweit einzigartiges Pilotprojekt soll im Energiepark Wörgl entstehen, dessen erste Ausbaustufe mit dem Bau des neuen Wertstoffhofes am Gelände neben der Bellaflora bereits begonnen hat: Holzgas-Kraftwerk wird als Tiroler Innovationsprojekt in Kooperation der Unternehmen Syncraft Engineering und Thöni umgesetzt und soll 550 kW elektrische und 550 kW thermische Energie liefern. Ein Energiehaus für Veranstaltungen und Messen und ein öffentlich zugänglich Spielpark zum Thema Erneuerbare Energien runden das Gesamtkonzept ab, das bis 2015 umgesetzt werden soll.

STADTWÄRME WÖRGL

„Sorglos Wärme“ nennt sich das Wärmeversorgungsprojekt der Stadtwerke Wörgl, das zunächst die industrielle Abwärme der Tirol Milch nützt und in ein neu zu errichtendes Fernwärmenetz einspeisen will. „Die Unternehmen Tirol Milch und Egger verbrauchen derzeit die Hälfte des Wörgler Energiebedarfes“, erklärte Jennewein die Ausgangslage für die Abwärmenutzung. Da beim Spanplattenwerk die Entscheidung über den langfristigen Bestand des Wörgler Standortes noch offen ist, wurde zunächst die Tirol Milch als Partner ins Boot geholt. „Die Tirol Milch investiert derzeit 22 Millionen Euro in die Erweiterung der Käseproduktion von 10.000 auf 25.000 Tonnen Käse jährlich. Derzeit kommt die in Wörgl verbrauchte

Energie zu 80 Prozent aus Öl und Gas. Ein Viertel der Wörgler Haushalte könnte mit dieser industriellen Abwärme versorgt werden“, so Jennewein, der als weitere potenziell interessante Partner für Abwärmenutzung die SPAR-Zentrale sowie das Kundler Sägewerk Pfeiffer ins Auge fasst. Die Stadtwerke investieren 10,2 Millionen Euro in den Ausbau des Fernwärmenetzes, der in sechs Ausbaustufen vorgesehen ist. „Sehr viele Kunden sind interessiert, das Echo in der Bevölkerung ist riesengroß“, berichtete Jennewein.

Um den Anteil der Eigenproduktion an Strom aus erneuerbarer Energie weiter zu steigern, planen die Stadtwerke das Kleinwasserkraftwerk Egerndorf, das für 2.600 Haushalte Strom liefern soll. Die behördlichen Genehmigungsverfahren laufen, noch vor Weihnachten soll die Wasserrechtverhandlung stattfinden. In der Diskussion interessierten sich die Bürgermeisterinnen für den Reingewinn der Stadtwerke ebenso wie für die Wasserreserven der Stadt. „Der Nettogewinn der Stadtwerke beträgt jährlich zwischen 1 und 1,5 Millionen Euro und wird zur Hälfte reinvestiert, wir haben eine Eigenkapitalquote von 70 %“, so Jennewein. Die Trinkwasserversorgung wird zu 60 % aus Grundwasser und zu 40 % aus Quellwasser gespeist, wobei die Wasserreserven der Stadt für eine Einwohnerzahl von 15.000 bis 16.000 Einwohner ausreichen.

Eine weitere Frage betraf die Preisbildung für die Fernwärme. Sie ist nicht an die Preisentwicklung fossiler Brennstoffe wie Erdgas gebunden, sondern setzt sich aus anderen Indikatoren zusammen: „Zu 20 % entscheidet der Verbraucherpreisindex, zu 40 % die Strompreisentwicklung und der dritte Parameter ist der Preis, den wir an die Tirol Milch bezahlen“, so Jennewein, wobei die Tirol Milch zur Energiegewinnung ein Hackschnitzelwerk betreibt und zusätzlich Erdgas verwendet. Eine Sonderfahrt mit dem neuen City-

bus brachte die Bürgermeisterinnen ins M4, wo in der Kuba-Bar das mehrgängige Mittagsmenü zum Erfahrungsaustausch genutzt wurde. Die Bürgermeisterinnen trugen sich im „Goldenen Buch“ der Stadt Wörgl ein. Für die Stadtchronik hielt der neue Chronist Mike Pfeffer den Tag fest.

Nachmittags machten die Bürgermeisterinnen beim Besuch des Unterguggenberger Institutes auch kurz im Freigarten Wörgl Station. Veronika Spielbichler, Obfrau des Unterguggenberger Institutes, erläuterte das historische Wörgler Freigeld und die Ansätze von komplementären Währungen und neuen solidarischen Wirtschaftsformen heute.

WÖRGLER FREIGELD ALS VORBILD

Das historische Wörgler Freigeld-Experiment, mit dem die Gemeinde 1932/33 ein Infrastruktur-Bauprogramm durchführte und damit die Arbeitslosigkeit senkte und die regionale Wertschöpfung steigerte, gilt heute noch an Universitäten weltweit als Beispiel für das Funktionieren einer Zweitwährung. Komplementärwährungen sehen sich heute als Ergänzung zum Euro, sind ein Instrument der Regionalentwicklung, bedürfnisorientiert und zweckmäßig. Sie stärken die Sozialstruktur und eine nachhaltige Wirtschaftsweise.

Das Unterguggenberger Institut wurde 2003 zur Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit betreffend das Wörgler Freigeld und Komplementärwährungen heute gegründet. Der Verein initiierte im Rahmen der Lokalen Agenda 21 das Wörgler Jugendprojekt I-MOTION, das Zeitwertkarten als Komplementärwährung verwendet und Jugendlichen ab 12 Jahren eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bietet. Umgesetzt wird es von der Stadt Wörgl seit 2005. Komplementärwährungen bieten sich gerade auf kommunaler Ebene an, um anstehende Aufgaben bei zunehmend eingegrenztem finanziellem Spielraum zu bewältigen.



©Veronika Spielbichler



©Veronika Spielbichler



©Veronika Spielbichler

AUS DER SICHT UNSERER GEMEINDEVERTRETER

DER WÖRGL - GUTSCHEIN

Seit seiner Einführung im Herbst 2006 hat sich der Wörgl Gutschein zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. Von umgesetzten 153.000 EURO im Jahr 2007 bis zu heuer realistisch erwarteten 450.000 EURO Umsatz. In dieser Zeit beträgt der durch den Gutschein erzielte Umsatz knapp 2,5 Millionen EURO! Diese Zahl bedeutet nichts anderes als eine garantierte Kaufkraftbindung für Wörgler Un-



STR Dr.
Wibmer Daniel

ternehmen und damit eine nicht unbeträchtliche Förderung der lokalen Wirtschaft. Der Effekt dieser Art der Förderung ist um ein Vielfaches höher als dieselbe Zahl als Fördermaßnahme im Budget zu verankern (was in dieser Höhe gar nicht möglich wäre). Denn damit profitieren all jene Betriebe, die den Gutschein annehmen, gleichermaßen. Die Verteilung des Gutschein-Umsatzes zwischen Geschäften in den Einkaufszentren und der Innenstadt zeigt ein sehr ausgeglichenes Bild. Es gibt hier keine Gewinner und Verlierer. Alle profitieren davon.

Mein besonderer Dank gilt daher allen Geschäften, Gaststätten und Betrieben, die den Wörgl Gutschein annehmen, sowie all jenen,

die den Gutschein kaufen und als Geschenk nutzen. Sei es als Weihnachts- oder Jahresgeschenk von Unternehmen an ihre Mitarbeiter, die Stadt selbst geht hier mit gutem Beispiel voran, oder als Geschenk im Familienkreis. Der Gutschein bietet schließlich eine sehr breite Flexibilität und Auswahl an Einlösungsmöglichkeiten.

Nützen Sie bitte weiterhin verstärkt diese gute Möglichkeit, unsere Betriebe und Geschäfte in der Stadt zu stärken, und verhindern sie dadurch einen Kaufkraftabfluss! Alleine der Weihnachtsumsatz an Gutscheinen betrug in den letzten Jahren jeweils über 200.000 EURO.

Ich freue mich auf einen neuen Rekord.

INTEGRATION IST EINE BRINGSCHULD

„Unsere Kinder müssen Türkisch lernen“, dieses Thema ließ im September in Wörgl die Wogen hochgehen.



NAbg. GR
Carmen Gartelgruber

Zu Recht? Ich sage ja, denn es kann nicht angehen, dass einheimische Kinder in einer Wörgler Schule türkischsprachigen Unterricht über sich ergehen lassen müssen!

Warum? Integration ist eine Bringschuld, und einer der wichtigsten Pfeiler für diese Integration ist nun einmal der Erwerb der Landessprache, also in unserem Falle Deutsch.

In Wörgl leben insgesamt Bürger aus 54 verschiedenen Nationen, was sich selbstverständlich auch in der Volksschule bemerkbar macht. Im Sinne der Gleichbehandlung müsste es dann doch auch für jede andere Muttersprache dementsprechende Unterrichtsfächer geben, oder besteht dieser Bedarf nur bei Kindern mit türkischen Eltern? Dass hier die türkische Bevölkerung dermaßen bevorzugt wird, kann nicht im Sinne der Kinder und vor allem nicht der einheimischen Bevölkerung sein.

Nicht die Allgemeinheit, sondern die Eltern sind es, die dafür Sorge zu tragen haben, dass die Kinder auf deren Eintritt in die Regelschule ordentlich vorbereitet sind, und dazu gehört auch eine solide Basis für das

Erlernen der deutschen Sprache. Und genau hier liegt der Unterschied zwischen der türkischen Gemeinschaft und den anderen Nationen, deren Bürger zumindest ein Mindestmaß an Integrationsbereitschaft mitbringen, um ihre Kinder nicht an dieser Hürde scheitern zu lassen.

Wir Freiheitliche haben zum Thema Integration einen durchaus gesunden Zugang, weshalb ich hier auch nochmals an unseren Antrag aus dem Jahr 2010 erinnern möchte, in dem wir Deutschpflicht in öffentlichen Gebäuden bzw. der Gemeinde zugehörigen Einrichtungen forderten, was in diesem Fall Deutsch nicht nur zur Unterrichts-, sondern auch zur „Pausensprache“ machen würde.

LESERBRIEF

Wörgl ist meiner Meinung nach keine lebenswerte Energiemetropole, sondern vielmehr die Stadt des Einkaufens. Die Leute kommen zwar, jedoch keineswegs um hier zu leben, sondern nur um durchzufahren oder einzukaufen. Wer möchte hier in Zukunft leben? In der Innenstadt gibt es keine nennenswerten Grünflächen, und die wenigen noch existierenden Bäume werden einer nach dem anderen gefällt. Um den Wörglern die letzten Fluchtpunkte zu nehmen, werden zusätzlich die wenigen grünen Oasen am Stadtrand systematisch zerstört.

„Wörgl - die Stadt hat's" hieß es einstmals seitens des Wörgler Stadtmarketings. Auf der Habenseite stehen nun: mehrere EKZs, eine sich leerende Bahnhofstraße, übermäßiger Verkehr, unzählige Lebensmittelgeschäfte, Shops aller Art und Betonklötze. Uns fehlen jedoch Parks, Spielplätze, Erholungsmöglichkeiten, gute Luft und Plätze für Familien.

Dieser Stadt steht weder eine rosige noch eine grüne Zukunft bevor, sondern vor allem eine asphaltgraue. Ironischerweise helfen die vielen Geschäfte, sich davon abzulenken.

Mit freundlichen Grüßen, Sara Aufinger

BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT

ANTRAG FLÄCHENWIDMUNGS-PLANÄNDERUNG

im Bereich der Gst. 1043/1 und 158/39 KG W-K (Postareal)

Der Gemeinderat hat folgenden Beschluss gefasst: Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, den von Filzer.Freudenschuß ZT OG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Grundstücke 1043/1 und 158/39 KG Wörgl-Kufstein zur Gänze durch vier Wochen hindurch vom 12.11.2013 bis 10.12.2013 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung einer Teilfläche des Grundstückes 1043/1 KG Wörgl-Kufstein von derzeit Freiland – Eisenbahnanlagen EB in künftig Kerngebiet K gemäß § 40 Abs. 3 TROG 2011 und Widmungsänderung einer Teilfläche des Grundstückes 158/39 von derzeit Kerngebiet K in künftig Freiland – Eisenbahnanlagen EB gemäß § 41 TROG 2011. Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

ANTRAG BEBAUUNGSPLAN POSTAREAL / BERGER AUF GST. 158/39 (KG WÖRGL-KUFSTEIN)

Der Gemeinderat hat folgenden Beschluss gefasst:

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011, LGBl. Nr. 56, den von der Filzer Freudenschuß ZT OG ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes im Bereich der Grundparzelle 158/39 KG Wörgl-Kufstein zur Gänze laut planlicher und schriftlicher Darstellung der Filzer Freudenschuß ZT OG durch vier Wochen hindurch vom 12.11.2013 bis 10.12.2013 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2011 der Beschluss des Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

ANTRAG BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG IM BEREICH GST. 211/5 KG W-R GEWERBEPARK

Der Gemeinderat hat folgenden Beschluss gefasst: Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011, LGBl. Nr. 56, den von Filzer.Freudenschuß ZT OG

ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes im Bereich der Grundparzelle 211 KG Wörgl-Rattenberg zur Gänze laut planlicher und schriftlicher Darstellung der Filzer.Freudenschuß ZT OG durch vier Wochen hindurch vom 12.11.2013 bis 10.12.2013 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2011 der Beschluss des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

ANTRAG MITARBEITERPARKFLÄCHEN KR MARTIN PICHLER-STRASSE

Ergänzung zum GR-Beschluss vom 07.07.2011, ZI. STD/0120/2011

Der Gemeinderat hat in der KR Martin Pichler-Straße die Ergänzung auf den Zusatztafeln der bestehenden Halte- und Parkverbote (§ 52/13b StVO 1960) in folgenden Bereichen:

a) In der Ausbuchtung zw. Kreuzung mit der Poststraße und der City-Center-Zufahrt

b) Auf der gegenüberliegenden (Pkt. a) Parkfläche (südöstlich der Parkplatz-Einfahrt gelegener Parkplatzteil um den nachstehenden Text: „Ausgenommen Berechtigte lt. GR-Beschluss vom 11.11.2013, ZI. POL/0047/2013“ beschlossen.

CITYBUS – ÄNDERUNGEN 2014

1993 wurde die erste Linie im Testbetrieb eingeführt, 1994 begann der Regelbetrieb mit drei Linien, 2002 auf fünf Linien ausgeweitet – die Rede ist von unserer Citybusflotte, dem Herzstück der nachhaltigen Mobilität in Wörgl, mit ihrer sehr benutzerfreundlichen Tarif- und Fahrplanpolitik.

Nach Anpassungen bzw. Adaptierungen des Fahrplanes und Modernisierung des Fuhrparks in den letzten Jahren werden mit 01.01.2014 folgende Änderungen wirksam:

Ausdehnung der Betriebszeiten von Mo-Fr für die Linien 2, 4 und 5 um eine Umlaufrunde, das heißt, letzte Abfahrt

vom Wörgler Hbf 19:15 Uhr, bei gleichzeitiger Reduktion der Einsatzzeiten an Samstagen – Entfall des ersten und letzten Umlaufes.

Einführung eines 24 Stunden Tickets um € 2.- als Ersatz für den Einzelfahrschein, dieser soll primär im Bürgerbüro gekauft werden, kann aber auch beim Citybusfahrer gelöst werden. Die Vermarktung der Monats- bzw. Jahreskarten muss weiter vorangetrieben werden.

Wird in Zukunft ein Fahrgast ohne gültigen Fahrausweis angetroffen und wird von diesem erklärt, dass er diese vergessen hätte, kann er binnen einer Woche

den zum Zeitpunkt der Beanstandung gültigen Fahrausweis bei der Stadtpolizei vorlegen. In diesem Fall wird kein zusätzliches Beförderungsentgelt in der Höhe von € 50.- eingehoben. In allen anderen Fällen bleiben die Strafbestimmungen aufrecht.

Die neuen Fahrpläne werden in der nächsten Stadtzeitung als Doppelseite eingearbeitet.

Dander Emil
Verkehrsreferent Stadtgemeinde Wörgl



CHRISTKINDLMARKT STRAHLT HELLER DENN JE

„Der Wörgler Christkindlmarkt hat noch nie heller gestrahlt und war nie schöner als heuer,“ lacht unsere Stadtchefin Hedi Wechner beim Kurzinterview zum heurigen Christkindlmarkt in der Bahnhofstraße. „Das Rahmenprogramm ist aufgestockt worden. Traditionelles und modernes Kunsthandwerk wird etwa eine wesentliche Rolle spielen,“ erklärt die Bürgermeisterin. Nicht zuletzt aufgrund der Organisation durch den Kulturausschuss und die Unterstützung seitens des Stadtmarketings wächst der Markt von Jahr zu Jahr. Natürlich wird es auch heuer wieder ein im wahrsten Sinne des Wortes „rundes“ Angebot für Kinder geben: Ein Kinderkarussell sorgt für Spaß und der Wörgler Nostalgiezug für besinnli-

che Fahrten rund um den schönsten Markt des Jahres.

Für stimmungsvolle Musikunterhaltung sorgen die traditionellen Weisenbläser in der Bahnhofstraße, insgesamt wird es mehr Stände, Aktionen und weihnachtliche Ideen geben als je zuvor. Natürlich wird die Wörgler Innenstadt auch außerhalb der Markt-Öffnungszeiten weihnachtliches Flair versprühen – so wird etwa das Stadtmarketing in Kooperation mit der SCW auch heuer wieder Christbäume in der Bahnhofstraße aufstellen. Traditionelle kulinarische Spezialitäten, ein stimmungsvolles Programm und die Vorfreude auf das große Fest – die Vorweihnachtszeit in Wörgl lädt auch heuer wieder zur besinnlichen Zusammenkunft.

Unser Christkindlmarkt ist an folgenden Samstagen, jeweils von 14 bis 21 Uhr, geöffnet:

- 30. November 2013
- 7. Dezember 2013
- 14. Dezember 2013
- 21. Dezember 2013

Alle Informationen zum Programm finden Sie auf Facebook sowie auf www.energiemetropole.at

Samstag, 30. November 2013

14:30 – 17:30 Uhr, „Kekse backen“ mit Bäckerei Mitterer“
 16:00 Uhr, Bühne Stadtpark:
 Hornensemble der Landesmusikschule Wörgl
 19:00 Uhr, Bühne Stadtpark:
 Bläsergruppe der Stadtmusikkapelle Wörgl

Samstag, 7. Dezember 2013:

14:30 – 15:30 Uhr,
 „Musik-Werkstatt“ der LMS Wörgl für 4 – 9 Jährige mit Alexandra Pezzei
 17:30 – 18:30 Uhr „Rhythmik-Werkstatt“ der LMS Wörgl für 10 – 14 Jährige mit Alexandra Pezzei
 19:00 Uhr, Bühne Stadtpark:
 Bläsergruppe der Bundesmusikkapelle Bruckhäusl

Samstag, 14. Dezember 2013

14:30 – 15:30 Uhr
 „Musik-Werkstatt“ der LMS Wörgl für 4 – 9 Jährige mit Alexandra Pezzei

16:00 Uhr, Bühne Stadtpark:

Saxophonensemble der Stadtmusikkapelle / Landesmusikschule Wörgl
 17:30 – 18:30 Uhr „Rhythmik-Werkstatt“ der LMS Wörgl für 10 – 14 Jährige mit Alexandra Pezzei
 19:00 Uhr, Bühne Stadtpark:
 Bläsergruppe der Bundesmusikkapelle Bruckhäusl

Samstag, 21. Dezember 2013

14:30 – 17:30 Uhr, Atelier Bode (Treffpunkt bei der Bühne um 14:15 Uhr, Ankunft um 17:45 Uhr): „Mal-Werkstatt“ mit Franz Bode
 16:00 Uhr, Bühne Stadtpark:
 Trompetenensemble der Landesmusikschule Wörgl 17:00 – 19:00 Uhr, Gelände Christkindlmarkt:
 Brandenberger Anklöpfler
 19:00 Uhr, Bühne Stadtpark:
 Bläsergruppe der Stadtmusikkapelle Wörgl

Alle Informationen zum Programm finden Sie auf Facebook sowie auf www.energiemetropole.at

DAS WÖRGLER PERCHTENTREFFEN

Eines der größten Perchtentreffen des Tiroler Unterlandes lädt am Freitag, dem 6.12., zu einem faszinierenden und spannenden Tag im Zeichen von Tiroler Traditionsvereinen.

Von 15 bis 23 Uhr werden in der Josef-Speckbacher-Straße die Perchten aufmarschieren. Verschiedene Passen erfreuen Groß und Klein, und natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Mit kulinarischen Köstlichkeiten wie Bratwürste, Krapfen, Glühwein, Kinderpunsch und vieles mehr bleibt kein Wunsch mehr offen - überzeugen Sie sich direkt vor Ort!

Also nichts wie hin und mitmachen „auf Teufel komm' raus!“



Es ist das gruseligste Highlight im Dezember.

ZU DIESEN ZEITEN WIRD'S WILD!

15.00 Lauda Pass
16.00 Gruab Pass
17.00 Hoadara Pass
17.30 Inntal Pass
18.00 Eiberg Pass
19.00 Weiler Pass
20.00 Luzifers Garde
22.00 Höllenstein Pass

LICHT FÜR WÖRGL: SPENDEN FÜR WÖRGLER IN NOT

Licht für Wörgl ist eine Aktion des Stadtmarketings und der Stadt Wörgl, die Wörglerinnen und Wörglern in Not Hilfe leistet. Es werden das ganze Jahr über Spenden gesammelt, die von unserer Sozialreferentin und Vize-Stadtschefin Evelyn Treichl gemeinsam mit Ex-Licht-ins-Dunkel-Macher Herbert Peer zu 100 Prozent an die Bedürftigen weitergegeben werden.

In den vergangenen zwei Jahren Licht für Wörgl konnte mit fast € 40.000 gesammelten Spendengeldern knapp 60 Personen geholfen werden – das ist ein großer Erfolg für die junge Aktion. Besonders zur kalten Jahreszeit trifft es viele, die ohnehin an der Armutsgrenze leben müssen, hart. Deswegen wird es auch heuer wieder einige Licht für Wörgl-Aktionen geben, die uns die Chance geben, zu helfen: das große Gewinnspiel, ein LfW-Stand und eine Aktion für bedürftige Kinder von Adler Moden. Rund

um den Wörgler Christkindmarkt, in verschiedenen Geschäften sowie an vier Standorten im Westend, beim M4 und in der Bahnhofstraße wird es die Chance geben, Lose für das große Licht für Wörgl-Gewinnspiel für 2,50 Euro zu kaufen, wobei natürlich auch hier 100 Prozent direkt an die Bedürftigen weitergeleitet werden.

Anfang 2014 werden dann große und keine Preise, die uns die Wörgler Geschäfte gespendet haben, verlost – darunter etwa ein brandneues E-Bike, eine Jahreskarte vom VZ-Komma und Vieles mehr. Am Licht für Wörgl-Marktstand, der am Christkindmarkt, aber auch zum Perchtentreffen am 6.12. aufgestellt sein wird, besteht die Möglichkeit allerhand Weihnachtsgeschenke im Licht für Wörgl-Look zu erstehen – auch hier: Jeder Cent der Einnahmen kommt zu 100 Prozent Wörglerinnen und Wörglern in Not zugute. Ab dem 30.11. 2013

startet im Adler Modemarkt Wörgl die Wunschbaumaktion, bei der die Kunden Kinderwünsche wahr werden lassen können. Die außergewöhnliche Wunschbaumaktion wurde von Adler gemeinsam mit Licht für Wörgl ins Leben gerufen, um bedürftigen Kindern aus der Region zu Weihnachten eine Freude zu bereiten. In der Zeit vom 30.11.2013 bis zum 16.12.2013 steht im Adler Modemarkt Wörgl der Wunschbaum, an dem die ganz persönlichen und individuellen Wunschzettel von über 20 Kindern hängen, die aufgrund von Armut und sozialer Not sonst keine Geschenke vom Christkind bekommen hätten. Die Adler-Besucher, die den Kindern zu Weihnachten gerne ein Funkeln in die Augen zaubern möchten, können sich die Wunschzettel der Kinder vom Baum nehmen und später das verpackte Geschenk im Modemarkt abgeben. Auch Geldspenden sind willkommen und werden genutzt, um die Wünsche zu erfüllen.

helfen
sie mit!

Hypo Tirol Bank
BLZ 57000
Kto. 30053261202

RBK Wörgl Kufstein
BLZ 36358
Kto. 116210

BAWAG P.S.K.
BLZ 14000
Kto. 66910891562

Sparkasse Kufstein
BLZ 20506
Kto. 7701126117

Volksbank Tirol
BLZ 42390
Kto. 00101201532

**LICHT FÜR
WÖRGL**
eine Initiative von sozialesWÖRGL

Nutzen wir unsere Energie für
Wörglerinnen und Wörgler in Not.

Wir leben Visionen.
www.energiemetropole.at

INNOVATIVE WÄRMEVERSORGUNG FÜR DEN STADTTEIL WINKLWEG!

Nahwärmenetz Winklweg erspart ganzem Stadtteil 315 Tonnen CO₂ pro Jahr

Erst vor kurzem haben die Stadtwerke Wörgl für das geplante Projekt „Mikrowärmenetz Winklweg“ den „Energy Globe Award“ verliehen bekommen. Nun möchten die Stadtwerke Wörgl ihr Vorhaben in die Tat umsetzen und Wörgl Schritt für Schritt in die Energieunabhängigkeit führen. Dabei kommt es zu einer konzeptionellen Änderung, die für alle Beteiligten zusätzliche Vorteile bringt.

Für die Wärmeversorgung des Stadtteils Winklweg sollen wie geplant in Zukunft ausschließlich erneuerbare Energien zum Einsatz kommen. Um maximale Ausfallsicherheit zu gewährleisten, wird allerdings nicht – wie ursprünglich vorgesehen – ein eigenes Hackschnitzelwerk entstehen – sondern das hier geplante Mikronetz an das Wörgler Stadtwärmenetz angebunden. Durch die sinnvolle Nutzung industrieller Abwärme von Tirol Milch kann nun in diesem Stadtteil auf ein eigenes Heizwerk verzichtet werden. Somit ist das Projekt Winklweg ein Teil eines größeren Vorhabens und es kann dadurch eine 100%ige Versorgungs- und Ausfallsicherheit garantiert werden! Zusätzlich spart diese Gesamtlösung Zeit, Bauarbeiten und Ressourcen.

Somit könnten künftig rund 14.200 m² Wohnfläche zu 100% mit einem umweltfreundlichen Energiemix aus Erdwärme und industrieller Abwärme beliefert werden. Derzeit wird in diesem Bereich mit 85% Gas und 15%

Öl geheizt, was einen jährlichen CO₂-Ausstoß von 315 Tonnen verursacht. Das entspricht 123.000 Liter Heizöl bzw. 121.000 m³ Erdgas oder 240.000 (!!) gefahrene km eines Euro 5 LKWs. Der neue Energiemix setzt sich dann aus 80% Wärme aus Erdwärmepumpen sowie 20% industrieller Abwärme zusammen.

FOLGLICH LIEGEN DIE VORTEILE AUF DER HAND:

CO₂-neutral, die Bewohner beziehen günstigere und sauberere Wärme als bisher, die Wärmepreise werden völlig von der Entwicklung des Rohöl- und Erdgaspreises entkoppelt. Ein win-win Projekt für alle Beteiligten!

Ein weiterer Vorteil dieser Lösung: Im Zuge des Baus des Leitungssystems sollen die einzelnen Wohnhäuser auch mit Glasfaserkabel ausgestattet werden, wodurch die betroffenen Haushalte in Zukunft auch die Breitband-Internet-Dienste von wörglweb nutzen können!



stadtwerke **WÖRGL**

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Stadtwerke Wörgl GmbH
Zauberwinklweg 2a, 6300 Wörgl
E-Mail: fruehauf@stadtwerke.woergl.at
Tel. 05332 / 72566-330
Fax. 05332 / 72566-305



Ausbau des Nahwärmenetzes für den Kindergarten Prof.-Grömerweg sowie die in der Grafik markierten Wohnanlagen. Die benachbarten Wohnanlagen können jederzeit nachträglich an das Stadtwärmenetz anschließen.

wörglweb bringt Ihren Christbaum!

**Bei Neuanschaffung
oder Produktupgrade**

erhalten Sie von uns einen



**€ 50,-
Gutschein**

**für Ihren
Weihnachtsbaum.**

**Gültig im Zeitraum von
15.11.2013 bis 23.12.2013**

**Nähere Infos unter
Tel. 050 6300 6300 oder
www.woerglweb.at**

wörglweb
Stadtwerke Wörgl

Multimedia mit Heimvorteil



DAS PERFEKTE GESCHENK: WAVE-GUTSCHEINE!

Alle Jahre wieder heißt es, das perfekte Weihnachtsgeschenk zu finden: am besten etwas richtig Aufregendes. Aber gerade im Winter soll's auch entspannend und gesund sein. Und natürlich Spaß machen, am besten für die ganze Familie – und die Freunde auch gleich. Ideale Geschenke wachsen nicht auf Bäumen – man kriegt sie im Wave. Oder ganz einfach zu Hause aus dem Drucker.

JETZT ABHOLEN ODER SELBER AUSDRUCKEN

Wave-Gutscheine bekommen Sie in edler Geschenk-Optik bis zum 24. Dezember um 12 Uhr an unserer Kassa. Weihnachtliche Spätzünder können sich ihren Wunschgutschein auch zu Hause am Computer zusammenstellen und ausdrucken. Einfach auf www.woerglerwasserwelt.at mit einem Klick zum Gutschein-Kauf, Betrag eingeben und loslegen! Selbstverständlich lassen sich auch unsere Hochglanzgutscheine auf der Homepage bequem per Post nach Hause bestellen.

RESTAURANT NEU

Bis Mitte Dezember wird das gesamte Wave-Restaurant renoviert und neu gestaltet. Dabei ist das Angebot an Speisen und Getränken gewachsen und gesünder geworden. So werden etwa die neuen Salate PLUS oder eine Joghurtheria angeboten. Alle Naschkatzen werden sich über das größte Eissortiment in der Geschichte des Wave freuen.

KEINE REVISIONSZEIT IM DEZEMBER

Während der Umbauarbeiten wurde auch die gesetzlich vorgeschriebene Revision des Erlebnisbades durchgeführt. Deswegen wird es keine Revision mehr im Dezember geben – das Bad bleibt geöffnet.

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN IM DEZEMBER

Am 24. Dezember bleibt das Wave geschlossen – Gutscheine können trotzdem bis 12 Uhr an der Kassa erstanden werden. Am 25.12. öffnen wir dann wieder um 12 Uhr für weihnachtliches Badevergnügen. Am Silvesterabend wird bis 20 Uhr geöffnet sein.



Tiefe Entspannung im Elysium



Unsere Infrarotanlage Romulus und Remus



Krasser rutschen geht nicht: L2 – die erste Doppellooping-Wasserrutsche der Welt.



Im Römerbad entspannen wie Cäsar.

Energie Service Wörgl

Gleich anrufen und informieren! Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung.

Energie Service Wörgl ist eine gemeinsame Initiative der Stadt Wörgl, der Stadtwerke Wörgl GmbH und Energie Tirol.

Beratungstermine:

| | |
|-------|--------------|
| Datum | 18. Dezember |
|-------|--------------|

jeweils 15.00 bis 19.00 Uhr - Stadtwerke Wörgl GmbH
Zauberwinkweg 2a 6300 Wörgl

Mit dem Energie Service Wörgl steht unseren Bürgerinnen und Bürgern einmal im Monat ein kostenloses Beratungsangebot bei den Stadtwerken Wörgl zur Verfügung. Die Expertinnen und Experten der Landeseinrichtung Energie Tirol beraten unabhängig und produktneutral.



© Energie Tirol

Sonne schenken!

Schenken Sie mit Gutscheinen Wohlbefinden und Lebensfreude!

KR-Martin-Pichler-Str. 4
6300 Wörgl
Telefon 05332 / 71300

SONNENSTUDIO
WELCOME SUN
SCHNEIDER

Mi bis Fr 09.00 – 20.00 h, Sa 09.00 – 18.00 h, So 10.00 – 18.00 h
info@sonnenstudio-woergl.at www.sonnenstudio-woergl.at

S A P P L

deine Fahrschule in Wörgl

WEIHNACHTS-SCHNELLKURS

Start: Freitag, 27.12.2013

Melde dich schon heute an!



Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at



DIE WAREN MÜSSEN FLIESSEN!

GEBRÜDER WEISS IN WÖRGL ÜBERZEUGT SEIT JAHREN MIT ERSTKLASSIGEN LOGISTISCHEN DIENSTLEISTUNGEN UND TRANSPORTEN

Immer in Bewegung. Bereits früh morgens kommen im Umschlagslager von Gebrüder Weiss in Wörgl die ersten Lkw an. Ware wird aus- und umgeladen, zu neuen Touren zusammengestellt und weiter transportiert. Den ganzen Tag über herrscht geschäftiges Treiben in den Lagerhallen. Und das bei höchsten logistischen Anforderungen.

Seit jeher nimmt in Tirol die Logistik einen besonderen Stellenwert ein. Aufgrund der geographischen Lage zwischen den bedeutenden Wirtschaftsnationen Deutschland und Italien wird die Branche oft auch als „Rückgrat der Wirtschaft“ bezeichnet. Gestiegene Ansprüche an Qualität, Sicherheit und Pünktlichkeit erfordern aber nicht nur hohe Kompetenz, sondern vor allem Erfahrung – ein Merkmal, das Gebrüder Weiss besonders auszeichnet.

Bereits vor mehr als einem halben Jahrtausend begann die Erfolgsgeschichte des internationalen Transport- und Logistikunternehmens. Mit rund 6.000 Mitarbeitern und 162 firmeneigenen Standorten zählt das Unternehmen heute zu den führenden Logistik-Dienstleistern Europas. Am Standort Wörgl, einem von drei Tiroler Niederlassungen, wird

den Kunden ein umfangreiches Spektrum an Transport- und Logistik-Services angeboten.

VORSPRUNG DURCH SERVICE EXCELLENCE

Neben den klassischen Transport- und Verteilungsaufgaben bietet die Niederlassung seinen Kunden auch intelligente Zusatzleistungen für alle Bereiche entlang der Lieferkette an. Angefangen von der Beschaffung und der Lagerung bis hin zum Ver- oder Umpacken der Ware und der Auslieferung an den Kunden. Auch Bemusterungen und Qualitätskontrollen werden auf Wunsch durchgeführt.

Die aus der Region stammenden Kunden wissen das breite Dienstleistungs-Angebot zu schätzen. „Dank unserer modernen Logistiklösungen und unserem internationalen Netzwerk sind wir ein starker Partner für unsere Kunden. Entscheidend ist aber vor allem die genaue Kenntnis der individuellen Kundenbedürfnisse hier vor Ort“, erläutert Andreas Auckenthaler, Leiter der Gebrüder Weiss Filiale in Wörgl, die Erfolgsfaktoren seines Unternehmens. Gebrüder Weiss ist bereits seit dem Jahr 2003 in Wörgl ansässig.

Zum Kundenstamm von Gebrüder Weiss in Wörgl zählen zum Beispiel Pharmazie-Unternehmen, für die das Transportunternehmen seit Jahren erfolgreich tätig ist. Die Anforderungen dieser speziellen Branche sind indes vielfältig. Laufende Dokumentationen hinsichtlich der Qualität, Checks im Hygienebereich und das Tragen entsprechender Schutzkleidung sind nur einige der Maßnahmen, die in der Pharmalogistik unbedingt erforderlich sind.

Gut geschulte Mitarbeiter sind in dem Fall das Um und Auf. Und auf die 25 Mitarbeiter am Standort Wörgl ist Verlass. Seit jeher wird bei Gebrüder Weiss besonderes Augenmerk auf die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter gelegt. Erst kürzlich erhielt das Unternehmen vom Land Tirol das Prädikat „Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb“.

ERSTE KLIMANEUTRALE LOGISTIKHALLE IN ÖSTERREICH ERRICHTET

Zu den Kernwerten des Transport- und Logistikdienstleisters zählt neben Service-Excellence auch Nachhaltigkeit. Das Engagement wird im jährlichen Nachhal-



Andreas Auckenthaler
Filialeitung Wörgl

tigkeitsbericht, den Gebrüder Weiss als erstes Logistikunternehmen Österreichs nach internationalem Standard seit 2010 aufsetzt, festgeschrieben.

Dass Nachhaltigkeit aber nicht nur ein Schlagwort ist, stellt das Unternehmen mit dem Bau der österreichweit ersten klimaneutralen Logistikhalle am Standort Wörgl unter Beweis. Die neue Halle wurde komplett in Holzständerbauweise erstellt. Als Heizquelle dient eine energiesparende Wärmepumpe, und der Strom der kompletten Logistikanlage stammt aus regenerativer Energie. Durch die neue Logistikhalle stehen am Standort Wörgl nun insgesamt 5.500 Hochregalplätze zur Verfügung. Zudem konnte ausreichend Platz für den Umschlag und für Gefahr-, Kühl- und Tiefkühlgut geschaffen werden.

Die fortlaufende Optimierung der Unternehmensprozesse in Sachen Ökologie bestimmt auch künftig das Handeln des österreichischen Traditionsunternehmens. Dabei steht bei Gebrüder Weiss stets der Kunde im Mittelpunkt. Denn das Unternehmen möchte nicht nur Waren bewegen, sondern vor allem seine Kunden mit erstklassigem Service begeistern.



Gebrüder Weiss Gesellschaft m.b. H. Transport und Logistik
Gewerbepark 9, 6300 Wörgl, Tel. 05332 - 70011, www.gw-world.com

DER NEUE MAZDA 3

Das Designstatement in der Kompaktklasse: Der neue Mazda3 vernetzt sich via Smartphone mit dem Internet, ist vollgepackt mit Sicherheitsausstattung und Skyactiv-Technik. Basispreis: ab 16.990 Euro.

Der Mazda3 allein ist für ein Drittel aller weltweiten Mazda-Verkäufe verantwortlich. Vor zehn Jahren zum ersten Mal präsentiert, ist der Bestseller jetzt in seiner dritten Generation angekommen. An den Start rollt Mazda dabei mit einer modernen Interpretation eines Kompaktautos, mit unverwechselbarer KODO-Design-Hülle, frisch gestyltem Innenraum, Smartphone-Online-Anbindung und vollgepackt mit Sicherheitsausstattung. Jede der vier SKYACTIV-Motorvarianten erfüllt höchste Effizienzansprüche. Ob als Fünftürer oder als viertürige Limousine – das Designerblechkleid verschafft dem Mazda3 nicht nur sportliche Aura, sondern dank langem Radstand und kurzen Karosserieüberhängen auch innen viel Platz. Die Eckdaten für den Fünftürer lauten: 4,58 Meter lang, dabei nur rund 1.200 Kilo leicht und dank umlegbarer Rücksitze ein maximales Ladevolumen von 1.263 Liter.

Das komplett neu gestaltete Interieur punktet neben dem großzügigen Raumangebot mit einer Vielzahl an modernen Features. Neben dem 7"-Farbmonitor ermöglichen das Head-up-Display hinterm Lenkrad und der Dreh-Drück-Regler in der Mittelkonsole die intuitive Kontrolle aller Funktionen. Die Assistenz- und Multimedia-Systeme sorgen für vollkommen stressfreie Fahratmosphäre.

Innovation steckt im Antrieb. Drei Benziner und ein Dieselmotor,

alle ausgestattet mit SKYACTIV-Technologie, einer außergewöhnlichen Verdichtungsrate und serienmäßiger Start-Stopp-Automatik i-stop sorgen für die Balance zwischen Dynamik und Effizienz. Schon der Standard-Benziner G100 schickt 100 PS und 150 Nm an die Räder, bei einem durchschnittlichen Verbrauch von gerade einmal 5,1 l/100 km. Der 120 PS und 210 Nm starke G120 begnügt sich ebenso mit 5,1 l/100 km. Auch die leistungsstärkste Variante GE165 mit 165 PS und 210 Nm verbraucht dank i-stop und i-ELOOP-Bremsenergieerückgewinnung bloß 5,8 l/100 km. Top-Ökonomie bietet der Dieselmotor CD150. Mit 150 PS und 380 Nm schafft er den Minimalwert von 3,9 l/100 km. Sechsgang-Getriebe ist Standard. Für schaltfaules Fahren gibt es die 120 PS starke Benzin- und die 150 PS starke Dieselvariante wahlweise auch in Verbindung mit Automatikgetriebe. Bereit zur Besichtigung und Probefahrt bei Ihrem Autohaus Brunner in Kirchbichl. <Werbung>



© Mazda

CARACAS

schuhe - accessoires - taschen

WEIHNACHTSAKTION

-20%

auf alle Schuhe und Handtaschen!

16. - 24.12.2013

**Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr 2014!
Ihr CARACAS-Team**

Bahnhofstraße 44 · 6300 Wörgl
schuhe@caracas-shop.at · www.caracas-shop.at



VOLKSHILFE AKTIONSTAG IN DER „FILZ“

Die „Filz“ in Wörgl ist eines der letzten Feuchtgebiete im Tiroler Unterland. Das rund fünf Hektar große Landschaftsschutzgebiet bietet ökologische Nischen für zahlreiche bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Die Erhaltung dieses Wörgler Naturjuwels für nachfolgende Generationen bedarf umfassender Pflegemaßnahmen. Um den Boden nicht zu verdichten und damit die Ursprünglichkeit dieses Gebietes zu erhalten, erfolgt die Pflege und Mahd in mühevoller Handarbeit.

Die Volkshilfe Tirol übernahm im Rahmen eines ehrenamtlichen Arbeitseinsatzes im heurigen Jahr die Mahd und den händischen Abtransport des anfallenden Schnittgutes. Über 30 MitarbeiterInnen der Projekte Volkshilfe Werkbank und Beta beteiligten sich am 15. Oktober 2013 am Aktionstag in der „Filz“. Gemeinsam mit der „Filz-Aktivistin“ Maria Ringler, dem Schutzgebietsbeauftragten des Landes Tirol Kurt Lechner und weiteren freiwilligen Helfern wurden die anstehenden Arbeiten durchgeführt.

Unterstützt durch die Stadt Wörgl, demstädtischen Bauhof, der den Weitertransport des Schnittgutes organisierte, und durch viele ehrenamtliche „Kuchenbäckerinnen“ konnte ein Großteil der Arbeiten bei trockenem Wetter durchgeführt werden.

Thomas Dangl, der Leiter der Volkshilfe Werkbank, die im Auftrag des AMS Tirol als sozialökonomischer Betrieb derzeit 26 langzeitbeschäftigungslose Menschen sozial betreut und in einem Gebrauchtmeubelmarkt mit Übersiedlungs- und Wohnungsräumungsdiensten sowie Garten- und Hausmeisterarbeiten beschäf-

tigt, sieht das Engagement seiner Mitarbeiter als Möglichkeit. Zusätzlich wird ein Nutzen für den Wörgler Naturschutz geschaffen, ergänzt Oliver Rodlmayr vom Projekt Volkshilfe Beta, das im Auftrag des Bundessozialamtes Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf trainiert und einen Ausbildungsplatz vermittelt.

Als Teilerfolg der laufenden Filz-Betreuung wertet Kurt Lechner, dass es gelungen sei, das Springkrautproblem in den Griff zu bekommen. Maßgeblich dazu trägt das Engagement von Maria Ringler bei, die sich ganzjährig für das Landschaftsschutzgebiet einsetzt und auch diesmal die Mäh-Aktion in Zusammenarbeit mit der Stadt koordinierte.



© Veronika Spielbichler

KMU: GEWINNFREIBETRAG BIS 31.12. NUTZEN!

Noch bis 31. Dezember 2013 können Selbstständige steuerbegünstigt in Wertpapiere investieren.

Das KMU-Förderungsgesetz stellt bei Unternehmern und Freiberuflern einen Teil des Unternehmensgewinnes steuerfrei, sofern entsprechend investiert wird. „Wie bisher wird vom Fiskus bei einem Gewinn bis zu 30.000 Euro automatisch ein Grundfreibetrag von 13 % - also max. 3.900 Euro - berücksichtigt“, so Prok. Friedl Graus, Bereichsleiter der Sparkasse Kufstein. „Das heißt, dafür müssen keine Investitionen nachgewiesen werden. Liegt der Gewinn über 30.000 Euro, kann ein Gewinnfreibetrag nur geltend gemacht werden, wenn man entsprechende Investitionen nachweist - entweder in begünstigte Wertpapiere oder in geförderte Wirtschaftsgüter.“ Neu in diesem Jahr ist die prozentuelle Staffelung der Fördersätze bis zu einem

maximalen Jahresgewinn von 580.000 Euro. Wichtig ist die richtige Auswahl der Wertpapiere, denn nicht alle entsprechen den gesetzlichen Auflagen für eine steuerlich wirksame Veranlagung. Hier sind unsere Kundenbetreuer gerne behilflich und informieren auch über alle weiteren Details, damit Sie in den Genuss dieser interessanten Förderung gelangen!

Disclaimer:

Bei den angeführten Informationen handelt es sich um Werbemitteilungen. Sie stellen keine Anlageempfehlung dar. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt.

Kontakt:

Prok. Friedl Graus
Wörgl, Speckbacherstraße 4,
Tel.: 050100 76220

<Werbung>

© Holzbaek



Prok. Friedl Graus,
Bereichsleiter der Sparkasse Kufstein



wir bedanken uns bei unseren shop-partnern!

- ▶ Mein Ästhetikstudio
- ▶ ASW IT-Solutions Limited
- ▶ AWION
- ▶ Belle Esprit
- ▶ Berg Bauer – Sennstube
- ▶ CARACAS
Schuhe – Accessoires – Taschen
- ▶ central apotheke
- ▶ City Pub
- ▶ Dreizehner – Fashion
- ▶ Elektro Margreiter
- ▶ festa della moda
- ▶ FLOREVA –
Die Blumenbinderei
- ▶ Günther Ladstätter
- ▶ Haaser & Haaser
- ▶ Hartlauer
- ▶ Hugo Rieser
- ▶ Janus NetWorks
- ▶ Kink
- ▶ Kirschl
- ▶ KOMMA Veranstaltungs-
zentrum
- ▶ Die Küche | MM-Möbel
- ▶ Le Chat
- ▶ Mitterer Sport und
Zweiradcenter
- ▶ Mrs. Sporty – Wörgl
- ▶ Paparazzi Bar-Ristorante
- ▶ regionalplattform.at
- ▶ Salon Madame
- ▶ Salon Zoczek
- ▶ Shoppingworld4Animals
- ▶ Stadler Schuhfabrik
- ▶ Stadtjuwelier HÜTTNER
- ▶ Stadtwerke Wörgl
- ▶ Richard STAPF
- ▶ Tischlerei Unterberger
- ▶ Vino Gusto
- ▶ WAVE

Frohe Weihnachten, schöne Feiertage und ein
erfolgreiches neues Jahr 2014!

Das Stadtmarketing-Team



Wir leben Visionen.

www.energiemetropole.at

SHOPPARTNER DER ENERGY.CARD

ASW IT-SOLUTIONS

ASW IT-Solutions Limited jetzt in Wörgl. IT = Informations-Technologie! Solutions = Lösungen! Ihr Computer Problem lösen wir! Computer Reparatur, Laptop, Notebook aller Hersteller. Computer Service und Kaufberatung bei geplanter Neuanschaffung - Bestellen Sie jetzt direkt beim Fachmann, die Lieferung kommt frei Haus. Erste Hilfe bei Datenverlust. Computertausch - Wiederherstellung der Programme und Daten. Hilfe über Fernwartung. Vermeiden Sie Datenverlust durch funktionierende Datensicherung und professionellen Antivirenschutz. Ihre Lösungen bei Haushaltsgeräten, wir liefern, montieren und helfen bei Bedienung von LED TV, HiFi-Systemen, SAT Technik, Waschmaschine, Trockner, Geschirrspüler

bis Kühl-Gefriergeräte. CI - Corporate Identity - Ihr Firmenprofil, Ihre Marke, Ihr Erfolg. Mit Drucksorten, Homepage, Online-Shop, alles aus einer Hand. EDV für Unternehmen, von der Planung, Lieferung, Installation und Betreuung von Desktop-PC, Workstation, Notebook, Server und Netzwerk, Telefonanlagen, Mobiltelefonie und Festnetz von A1, A3 Farbdruck-, Kopier- und Scanlösungen inklusive Dokumentenmanagement. Sicherheit im Haus, Firmengelände, Baustellen durch professionelle Videoüberwachungssysteme. Hinterlassen Sie Eindruck bei Ihren Kunden, wir erstellen druckreife Vorlagen auf den gewünschten Oberflächen vom Aufkleber bis zum Zelt. Energie sparen mit neuer LED-Technik bei Raumlicht!



©Weidinger

DIE ENERGY-CARD-WÖRGL – EINE IDEE SETZT SICH DURCH DIE WÖRGLERINNEN MACHEN DIE BONUSKARTE ZU EINEM ERFOLG

Die Idee, die Kaufkraft in der Region mit attraktiven Angeboten zu binden, setzte sich bei den Wörglerinnen und Wörglern schnell durch und auch die Geschäfte zeigen, dass ihnen diese Form der Kundenbindung wichtig ist. Allein die Anzahl der Partnergeschäfte ist seit Beginn um über 15% gestiegen. So blickt die energy.card mittlerweile auf 37 Partnerbetriebe, über 3200 aktive Kunden und Kundinnen und verbuchte Umsätze von insgesamt bereits über 115.000 Euro. Ein Zeichen dafür, dass Wörglerinnen und Wörgler ihre energy.card immer häufiger nutzen, um Rabatte zu sammeln und Guthaben einzulösen. Nun beginnt die nächste Phase mit der Einbindung der energy.card beim neuen Recyclinghof und der Erweiterung der energy.card auf die Umlandgemeinden. Die Vielfalt des Angebotes und der Möglichkeiten mit der energy.card steigen

stets, um den Servicegedanken hinter der energy.card weiterleben zu lassen. Rückblickend auf ein erfolgreiches erstes Jahr bedanken wir uns bei allen Partnern

für ihr entgegengebrachtes Vertrauen und freuen uns auf das nächste, spannende und hoffentlich ebenso erfolgreiche Jahr mit der energy.card.



©spectrum



Weihnachts= ANGEBOT

Zu jedem Geschenkkorb
gibt es eine Flasche

ROTWEINLIKÖR
GRATIS DAZU



Vino Gusto - Speckbacherstraße 13 - 6300 Wörgl - Tel. 0660 / 5543435 - www.vinogusto.at

WEIHNACHTSZEIT IN DER FERIENREGION HOHE SALVE

**Kitzbüheler
Alpen**

Ferienregion Hohe Salve
Hopfgarten - Itter - Kelchsau - Wörgl
Kirchbichl - Angerberg - Mariastein - Angath

28.11.-21.12.2013

Marktadvent Hopfgarten

Der Marktadvent bietet auch heuer wieder ein vielfältiges Programm, welches sich durch Ursprünglichkeit und alte Traditionen wohltuend vom gewohnten Trubel abhebt. Weihnachtskonzerte, Krippenausstellung, Engelswerkstatt, Christkindmarkt, Anklöpfler, Kindertheater, Schmanckerln u. v. m.

01.12.2013

Adventmarkt Mariastein

In der Wallfahrtsanlage gibt es Weihnachtsgeschichten begleitet von Harfenklängen, Weisenbläser, Klarinettenmusik, Anklöpfler. Für das leiliche Wohl sorgen die Mariasteiner Vereine. Ab 13.30 Uhr im Pilgerhof Mariastein.

15.12.2013

Vorweihnacht Kirchbichl

Lassen Sie sich bei der 11. Vorweihnacht Kirchbichl verwöhnen mit regionalen Köstlichkeiten der ansässigen Vereine. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Handwerkern aus der Region bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen. Die jungen Besucher treffen sich in der Christkindlwerkstatt zum Basteln und Keksebacken. Weisenbläser umrahmen das Programm.

15.12.2013

Mundart trifft Schlager in Hopfgarten

Lara Bianca Fuchs präsentiert „Mundart trifft Schlager“ zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Tirol. Ein bunter Abend mit traditioneller Volksmusik, umrahmt von frischer, dynamischer Schlagermusik und den schönsten Weihnachtsliedern! Mitwirkende: Martin Locher, Gruber Zwoagsang, Tiroler Mander, Marc Andrae, Lara Bianca Fuchs, Andreas Hastreiter. Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt! Eintritt: € 10,00. Karten-VVK: TVB Hopfgarten, in der Salvena oder direkt bei Lara's Sozialverein +43 6643809535.

22.12.2013

Krippenspiel Angerberg

Nach einjähriger Pause findet heuer wie-

der ein Krippenspiel im Freien in Angerberg statt. Mit vielen kleinen und großen Mitwirkenden und lebenden Tieren in der Nähe des Gasthofs Baumgarten (Leichbrunn) wird diese Veranstaltung zu einem einzigartigen Erlebnis für Groß und Klein. Beginn: 17.30 Uhr.

26.12.2013

5. Weihnachtspfad Itter

„In der besinnlichen Zeit in Ruhe z'sammkemma“ - unter diesem Motto lädt die Ferienregion Hohe Salve zum 5. Weihnachtspfad Itter am Mittwoch, dem 26.12.2013, ab 19 Uhr entlang des Rosenweges. Ausgehend vom Dorfplatz in Itter gelangt man vom Ittererwirt entlang des Rosenweges ins Dörfel, weiter geht's Richtung Schusterhof und über die Piste zum Sporthotel Tirolerhof. Entlang der Strecke verwöhnen Sie zahlreiche Wirte und Vereine mit heimischen Schmanckerln! Für die kleinen Besucher gibt's gratis Ponyreiten.

30.12.2013

Dorfsilvester Kirchbichl

Feiern Sie schon einen Tag früher Silvester – am Kirchbichler Dorfplatz mit Live-Musik von den „Old Flegl“. Ab 19.00 Uhr verwöhnen Sie die Kirchbichler Vereine mit kulinarischen Genüssen. Höhepunkt ist das große Feuerwerk um 22.00 Uhr.

31.12.2013

2. Hopfgartner Bergsilvester

Der 2. Bergsilvester oberhalb von Hopfgarten steht unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“. Bei diesem romantischen Fest am Berg „rutschen“ Groß und Klein gemeinsam ins neue Jahr. Ab 19.00 Uhr ist die Bergbahn für eine nächtliche Gondelfahrt zur Mittelstation in Betrieb. Am Festgelände spielen ab 21.00 Uhr die Weisenbläser und stimmen auf die letzten Stunden im alten Jahr ein. Um 00.10 Uhr erleuchtet ein tolles Feuerwerk den Himmel. Ab 01.00 Uhr beginnt die gemeinsame Fackelwanderung ins Tal zum Parkplatz bei der Salvenbahn. Diese ist bis 02.00 Uhr in Betrieb.

31.12.2013

Traditioneller Jahresausklang in Mariastein
Seit einigen Jahren findet am 31.12. im Mariasteiner Schlosshof der schon traditionelle Jahresausklang statt. Beginn ist um 21.00 Uhr mit einer Silvesterandacht. Anschließend wird mit einer Fackelwanderung, Glühweinausschank sowie einem stimmungsvollen Feuerwerk das bevorstehende neue Jahr begrüßt.

01.01.2014

Neujahrsfeuerwerke Hopfgarten und Itter
In Hopfgarten und Itter wird das neue Jahr am 01.01. mit einem großen Feuerwerk begrüßt. Am Högerfeld in Hopfgarten (Salvenaparkplatz) beginnt das Spektakel um 20.00 Uhr, beim Maurerwieslift in Itter geht es schon um 19.30 Uhr los. In Itter können Sie auch bei einer romantischen Fackelwanderung zum Feuerwerk teilnehmen! Treffpunkt ist um 19.00 Uhr beim Informationsbüro.

WEITERE TERMINE DEZEMBER

- 01.12. Nikolausmarkt der FF Kirchbichl, FF-Haus Kirchbichl
- 04.12. Großes Perchtentreffen beim Grieswirt, Itter
- 05.12. Nikolaus- und Perchtenumzug, Schlosshof Mariastein
- 05.12. Perchtentreff und Nikolausumzug, Itter
- 05.12. Penninger Nikolausabend, Hopfgarten
- 06.12. Nikolauseinzug am Marktplatz, Hopfgarten
- 06.12. Bergadvent und Nikolauseinzug auf der Sunnseithütte, Hopfgarten
- 06.12. Dorfadvent mit Nikolauseinzug, Kirchbichl
- 07.12. Kindertheater „Der Teufel m. den drei goldenen Haaren, Salvena, Hopfgarten
- 07.12. Wörgler Christkindmarkt, Stadtpark Seniorenheim, Wörgl
- 08.12. Christkindmarkt, Hopfgarten
- 14.12. Wörgler Christkindmarkt, Stadtpark Seniorenheim, Wörgl
- 21.12. Wörgler Christkindmarkt, Stadtpark Seniorenheim, Wörgl
- 29.12. Fotoreportage Kanada, Hopfgarten



IDEAL FÜR JUNGUNTERNEHMER

Attraktiver Auftritt für Ihr Startup

- **Flexibile Büroeinheiten** ab 12 m²
- **kurze Mietvertragslaufzeit**
- **kostenlose Infrastruktur:**
 Besprechungsräume, Kaffeeküche, Lounge
- **kostengünstiger Internetanschluss** (Kleinbetriebe)
- **Seminar - & Veranstaltungsräumlichkeiten**
- Restaurant - **Bichler's Restaurant & Catering**
- einfache **Erreichbarkeit** (Autobahn Wörgl - Ost)

www.e3wirtschaftspark.com

Europastraße 8 | 6322 Kirchbichl | +43 (0) 664 2245460 | info@e3wirtschaftspark.com

Stoll-reisen
 INTERNATIONAL

STOLL REISEN INTERNATIONAL
 MEHR ALS REISEN/WIR BEWEGEN

MITARBEITER GRUPPENTOURISTIK (M/W)

HAUPTAUFGABEN

- Umfangreiche Planung und Ausarbeitung von Gruppenreisen
- Betreuung und Abwicklung von Flug- und Busprogrammen
- Unterstützung in der aktiven Produktentwicklung
- Erstellung von Kalkulationen, Angeboten und Ausschreibungen
- Kommunikation mit relevanten Abteilungen und Leistungsträgern

ANFORDERUNGSPROFIL

- Abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt
 (Tourismusfachschule bzw. berufsbildende Höhere Schule)
- Mehrjährige Berufserfahrung (Touristik) erwünscht
- Sprachliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit (2. Fremdsprache)
- Gute Software-Kenntnisse (MS-Office, Ratio-Touristik)
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Flexibilität, Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten eine interessante Tätigkeit und gute Entwicklungsmöglichkeiten in einem international erfolgreichen Unternehmen mit Standort Söll. Mindestgehalt gem. GlbG EUR 1.384,00 brutto, die Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation bzw. Erfahrung ist selbstverständlich. Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen oder Online-Bewerbung!

STOLL REISEN INTERNATIONAL • AM STEINERBACH 19 • A-6306 SÖLL
 TELEFON: +43(0)5333.5000 • EMAIL: INFO@STOLL.AT • WWW.STOLL.AT

kink
 Schön für mich



Sexy Woman



bei KINK in
 Wörgl.

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr. 9:00 - 18:00
 Sa. 9:00 - 16:00

Josef-Speckbacher-Str. 19
 6300 Wörgl
 Tel: 05332 - 71071

SPAR „LEBT“ BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Gesundheitslandesrat Univ.-Prof. Dr. Bernhard Tilg traf sich mit Dr. Christof Rissbacher, Gf. von SPAR Tirol und Salzburg, in der SPAR-Zentrale Wörgl. Dieser interessierte sich für die innovativen Präventionsansätze, die in der Zentrale des Tiroler Nahversorgers gelebt werden. Dazu gehören gemeinsame sportliche Aktivitäten, ergonomische Arbeitsplätze und Schulungen für Lehrlinge.

Gesundheitslandesrat Univ.-Prof. Dr. Bernhard Tilg war zum ersten Mal in der SPAR-Zentrale. Gemeinsam mit Dr. Christof Rissbacher, Gf. von SPAR Tirol und Salzburg, diskutierte er die innovativen Präventionsansätze, die in der Zentrale des Nahversorgers umgesetzt werden. „Diese umfassen gemeinsame sportliche Aktivitäten wie etwa die wöchentliche Skigymnastik „Winterfit“, die gemeinsame Teilnahme an Wettkämpfen oder ergonomische Arbeitsplätze, die individuell für jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter eingestellt werden“, sagte Dr. Christof Rissbacher. „Außerdem haben wir ein Gesundheitsteam ins Leben gerufen, das darum bemüht ist, ein ansprechendes und motivierendes Bewegungsprogramm für das gesamte Team zu entwickeln.“

REGIONALITÄT UND FRISCHE FÜR EINE BEWUSSTE ERNÄHRUNG

„Es ist nachweislich so, dass die Tirolerinnen und Tiroler den gesündesten Lebensstil in ganz Österreich pflegen. Sie ernähren sich gesund mit vielen frischen und regionalen Lebensmitteln und sie nutzen die wunderschöne Landschaft für Bewegung wie Wandern oder Skifahren“, betonte Gesundheitslandesrat Bernhard Tilg. „Wir wollen hier einen wichtigen Beitrag leisten und setzt als Tiroler Nahversorger auf Frische und Regionalität,“ ergänzte Dr. Rissbacher. SPAR hat mittlerweile über 3.690 Tiroler Lebensmittel von 115 heimischen Erzeugern im Sortiment. Die Eigen- und Exklusivmarken wie SPAR Natur*pur Bioprodukte richten sich ganz konkret an ernährungsbewusste Konsumenten.

UNTERNEHMER SIND FÜR MITARBEITER VERANTWORTLICH

Doch alleine regionale und frische Qualitätsprodukte zu verkaufen, reicht dem Tiroler Nahversorger nicht. „SPAR hat eine ganze Reihe von Maßnahmen für die betriebliche Gesundheitsvorsorge ins Leben gerufen, die umfassend und sehr spannend sind“, sagte der Gesundheitsrat. „Jedes Unternehmen sollte sich für die Fitness seiner Mitarbeite-

rinnen und Mitarbeiter verantwortlich fühlen. SPAR ist hier sehr innovativ und hat das Thema Gesundheitsvorsorge in der Unternehmensphilosophie verankert.“

GESUNDHEIT IST DIE BESTE MOTIVATION

So gehört es in der SPAR-Zentrale zur Philosophie, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu aufgefordert sind, täglich eine viertelstündige Bewegungseinheit während der Arbeitszeit einzulegen. Der hauseigene SPAR-Gesundheitskalender ist prall gefüllt mit Bewegungsaktionen. Wer viele Gesundheitspunkte für sein Bewegungskonto sammelt, wird belohnt. Um das Bewusstsein für einen gesunden und sicheren Arbeitsalltag schon früh zu schärfen, startete SPAR 2013 mit Vorträgen zu gesundheitsrelevanten Themen. <Werbung>



v.r.: SPAR-Gf. Dr. Christof Rissbacher, Tina Schrattenthaler, LR Univ.-Prof. Dr. Bernhard Tilg



Bei Ihrem Subaru-Partner:

SUBARU XV
ALLRAD

KEINE MwSt!*

Sparen Sie 20% MwSt!

FORESTER
ALLRAD



2,5% Leasing

SUBARU
Confidence in Motion

SUBARU. Die Nr.1 bei Allrad-PKW.

*Entspricht je nach Modell einem Rabatt vom Bruttolistenpreis von 15,4% bis 15,7%. Aktion gültig bei Kauf und Zulassung von 1.9. bis 31.12.2013. Dieses Angebot ist mit anderen Aktionen nicht kumulierbar. Unverbindlich empfohlene Verkaufspreise inkl. NoVA, MwSt. und Händlerbeteiligung. Forester: Verbrauch kombiniert: 57-6,9 l/100 km, CO₂-Emission: 150-160 g/km. Subaru XV: Verbrauch kombiniert: 5,6-6,5 l/100 km, CO₂-Emission: 146-151 g/km. Symbolfotos. **Gültig bei Leasing über Subaru Financial Services. Details auf www.subaru.at.

www.subaru.at www.facebook.com/SubaruAustria



FUCHS
Clever rund um's Auto

Brixentaler Straße 8, A-6305 Itter
tel 05335/2191-0, www.autofuchs.at

Autohaus Gebrüder Fuchs
GesmbH
Salurner Str 4a
6330 Kufstein
Telefon +43 5372 63702

Auto Hein
St. Johanner Str. 51
6370 Kitzbühel
05356 62834

Georg Winkler
Dorfstraße 70
6384 Waidring
05353-5307

„TIROLERISCH GREDT IM INTERNET!“

Die Wörgler Online Agentur – styleflasher.new media gewinnt mit ihrem Kunden, der „Tiroler Versicherung“, den Tirolissimo in der Kategorie „Online Marketing“

Die Einzigartigkeit Tirols zeigt sich durch unzählige verschiedene Dialektausdrücke. Diese zu sammeln und allen Interessierten näherzubringen ist Ziel der TIROLER Mundartplattform – ein gemeinsames Online Marketing Projekt von styleflasher.new media und der TI-

ROLER VERSICHERUNG. Es gibt sogar große Unterschiede von Ort zu Ort bzw. von Weiler zu Weiler. Wo dort ein „a“ verwendet wird, ist es zwei Kilometer weiter ein „å“. Es gibt also keinen Tiroler Dialekt, es gibt auch keinen Nordtiroler, Südtiroler oder Osttiroler Dialekt, son-

dern nur eine Ähnlichkeit der Mundarten. Machen Sie mit und tragen Sie ihre Lieblings-Mundartausdrücke auf der Homepage ein“ Erklären Sie den Begriff, dass auch andere User sich darüber informieren können, und laden Sie, wenn möglich, den von Ihnen gesprochenen Ausdruck als Audiofile auf die Homepage! Dann wissen alle Interessierten auch, wie man Ihren Beitrag richtig ausspricht.

„Mit der Tiroler Versicherung haben wir einen Kunden, welcher die Zeichen der Zeit schon lange erkannt hat und sehr stark auf den Online Bereich setzt. Die Auszeichnung beim Tiroler Werbepreis für das beste Online Marketing Projekt freut unseren Kunden genauso wie uns“, so GF Markus Gwiggner (styleflasher.new media)



Das Team von styleflasher.new media mit GF Markus Gwiggner, Mag. Ingrid Steiner (Marketingmanagerin TIROLER VERSICHERUNG), Martin Reiter (Marketingleiter TIROLER VERSICHERUNG)

Erreichbar sind Mundart-ABC und Mundart-Landkarte über jeden PC sowie Smartphones und Tablets.

In diesem Sinne – auf geht's unter dem Motto „TIROLERisch gredt im Internet!“ www.tiroler.at/mundart

Zu jedem Feste – das Allerbeste!

Servieren Sie Ihren Gästen die ausgezeichneten Edelbrände und Spirituosen von Erber!

Besuchen Sie unser Geschäft in Brixen oder unseren Onlineshop!



ERBER GMBH

Dorfstraße 57 · A-6364 Brixen im Thale · Tel. +43.(0)5334.8107
www.erber-edelbrand.com - Onlineshop





© Wilhelm Maier

TOLLER PREMIERENERFOLG FÜR DIE STADTBÜHNE MIT „HEINRICH UND DIE LEICHTEN MÄDCHEN“

So wie es der Titel schon erahnen lässt, so gibt es in diesem Stück, geschrieben vom Niederländer Autor und Regisseur Carl Slotboom, ein richtiges Tohuwabohu, also ein Durcheinander, bei dem die Lachmuskeln strapaziert werden. Man kann sich vorstellen, wenn ein junger, unbescholtener und noch wenig aufgeklärter Bauer vom Land in die Stadt kommt und dort ausgerechnet in einem Bordell ein Zimmer nimmt. Die beiden Prostituierten, köstlich gespielt von Astrid Egger als Uschi und Evelyn Entleitner als Babsy, haben große Mühe, Heinrich von ihrer wirklichen Professionalität als Prostituierte nichts zu erzählen, und so sind die beiden halt Physiotherapeutinnen, bei denen Heinrich glaubt, für seine Kreuzschmerzen

Besserung zu erfahren. Aber wie halt so sein will, es dauert nicht lange und Heinrichs zukünftige Schwiegermutter samt der Zukünftigen hat herausgefunden, wo sich Heinrich aufhält. Ein nicht leichtes und textreiches Lustspiel der modernen Art, das aber von allen Beteiligten hervorragend gespielt wurde, und wer dann noch

Hannes Mallaun als Heinrich erlebt, muss sich die Bauchmuskeln halten. Es war wieder einmal eine Premiere mit mehr als ausverkauftem Haus und hervorragenden schauspielerischen Leistungen. Unter den lachgebeutelten Zuschauern auch der Wörgler Kulturreferent GR Johannes Puchleitner mit Tochter.



© Wilhelm Maier

Mutter Hoffmann (Sonja Gruber), Walter (Gerhard Müller), Uschi (Astrid Egger), Heinrich Engelmann (Hannes Mallaun), Babsy (Evelyn Entleitner), Manfred (Josef Kirchmair), Klärchen Hoffmann (Sabine Kotschner)

TALENTIERTER MUSIKNACHWUCHS BEIM TIROLER BLÄSERHERBST

Kufstein/Wörgl. Eine außergewöhnliche musikalische Begabung stand mit dem erst 19-jährigen Komponisten Christian Spitzenstätter aus Wörgl beim Tiroler Bläserherbst in Kufstein auf der Bühne. Die Uraufführung seines Konzertes für zwei Marimbaphone und Blasorchester wurde vom Publikum begeistert aufgenommen und mit jubelndem Applaus belohnt.

der Leitung von Kurt Arnold unter Beweis, bevor das Symphonische Blasorchester des Musikgymnasiums Innsbruck mit über 50 jungen Musikerinnen und Musikern und den beiden Marimbaphone-Solisten Stefan Heiß und Stefan Bodner zur Uraufführung von Christian Spitzenstätters „Marimbaphone-Doppelkonzert“ antrat. „Ganz großes Kino“

würde man beim Film sagen – eine komplexe, ausdrucksstarke Komposition gelang da dem jungen Ausnahmetalent aus Wörgl, das auch selbst am Dirigentenpult stand und anschließend beim einstündigen Überraschungsauftritt des MTC Klarinetten-Trios mit Mathias Spitzenstätter, Thomas Wibmer und Gast-Star Philip Watson auch sein virtuosos Können zeigte.

Die Stadt Kufstein lud im Rahmen des 10. Tiroler Bläserherbstes in der Kulturveranstaltungsreihe „kreativ“ am Sonntag, 3. November 2013, zum „Tag der Tiroler Jugendbläserensembles“ in den Stadtsaal. Den Auftakt machten Gruppen der Landesmusikschulen Kufstein und St. Johann i.T. Das Musikgymnasium Innsbruck stellte sein hohes Ausbildungsniveau mit einem Blechbläserensemble unter



© Veronika Spielbichler

Komponist und Dirigent Christian Spitzenstätter mit den beiden bravourösen Solisten Stefan Bodner und Stefan Heiß (v.l. im Bild rechts).

LACHGAS FRANZ BEI BINDER'S TÖRGGELN

Zum herbstlichen Törggelen lud der Wörgler Wirt Karl Binder in seine „Binder's Lounge“ kürzlich ein. Rund 60 Gäste waren dem Aufruf gefolgt und ließen es sich bei einem speziellen Törggelen Menü mit abschließenden Kastanien und einem „Glaserl Reaten“ gut schmecken. Und damit der Abend auch dementsprechend flott und lustig wurde, trimpfte Karl Binder mit einem Tiroler Kabarettisten der Spitzenklasse auf. Kaiser Franz, besser bekannt unter Lachgas Franz führte mit seinen Witzen und Geschichten durch den Abend. Und wer den Kai-

ser Franz kennt der weiß, dass nichts und niemand verschont bleibt, ob dies die heimische Politik, die Lehrer oder etwa die Polizei (obwohl Franz ja selbst einmal Gendarm), verschont wurde keiner und niemand. Markige, deftige Sprüche und Witze ließen den gelungenen Abend, bei dem auch StR. Mario Wichenhaller in Begleitung seiner feschhen Gattin Anita dabei war, ausklingen. Zu später Stunde ließ sich dann noch die Wörgler Nationalrätin GR Carmen Gartelgruber auf ein Glas beim Binder Karl blicken.



Karl Binder, Fritz Scheffold, Christa Scheffold, Irmgard Friedl, Ing. Helmut Friedl.

© Wilhelm Maier

GALERIE AM POLYLOG – KUNST.RAUM.WÖRGL EIN ERFOLGREICHES AUSSTELLUNGSJAHR GEHT ZU ENDE

Die Galerie am Polylog ist seit ihrer Eröffnung im Herbst 2012 eine Plattform für zeitgenössische Kunst im Zentrum von Wörgl. Auf einer Fläche von professionell ausgestatteten 160m² können Kunstschaffende, Initiativen und Vereine ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Und dieses Angebot wurde 2013 bereits sehr gut angenommen.

Der Verein am Polylog brachte in drei kuratierten Ausstellungen für insgesamt 6 Monate internationale und nationale Positionen zeitgenössischer Kunst nach Wörgl. Aber auch Ausstellungen professionell arbeitender KünstlerInnen aus der Region, Vorträge, Konzerte, Filmpräsentationen und Benefizveranstaltungen fanden in der Galerie am Polylog ihren gebührenden Platz. An insgesamt 250 Tagen fanden Ausstellungen und Veranstaltungen statt. Rechnet man die Auf-

und Abbautage sowie die Weihnachts- und Sommerschließungszeit dazu so kann man fast von einer 100%igen Auslastung sprechen.

Wenn wir einen Blick auf das kommende Jahr werfen, erwartet uns wieder ein hochkarätiges, breitgefächertes und ausgebuchtes Programm in der Galerie. Es gibt wieder regionale Kunst des Wörgler Kulturausschusses unter dem Motto „Wörgler im Zoom“, eine Aus-

stellung des Heimatmuseumsvereins zur ARISTO-Firmengeschichte, Werke professionell arbeitender KünstlerInnen aus der Region, drei kuratierte Ausstellungen des Vereins am Polylog, Vorträge und Veranstaltungen unterschiedlichster Art. Das genaue Programm finden Sie auf der Homepage der Galerie unter www.am-polylog.at. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, sich für den Newsletter anzumelden, der Sie über die aktuellen Termine informiert.

**Unsere Küchen sind nicht alltäglich.
Dafür aber alltagstauglich.**

Mölg Design
Studio Wörgl
Innsbruckerstrasse 99
T 05332/76167
www.olina.com



POP FÜR ERWACHSENE

OLIVER WELTER, Sänger und prinzipieller Songwriter von NAKED LUNCH, geht den Songs seiner Band alleine. Dabei entfalten sie ihren mitunter ungeheuren Pop-Appeal auch in diesen soundtechnisch abgespeckten Versionen, nicht zuletzt deswegen, weil WELTER es versteht, auch die unangenehmeren Dinge des Lebens beim Namen zu nennen. Dass er es sich dabei nicht im

Jammertal der verständlichen Depression bequem macht, sondern weiter fightet und singt, bis auch die Liebe spürbar wird, die das alles erträglich, gar schön macht, garantiert intensive Konzertabende.

OLIVER WELTER (Naked Lunch)
21. Dezember 21.00 Uhr
Astnersaal/ Hotel Alte Post Wörgl



BHZ

ZENTRUM FÜR HANDEL UND BAU

Büro- und Therapieflächen noch frei!

115 m²

220 m²

200 m² mit Terrasse

130 m² ECKEINHEIT

- RAUMEINTEILUNG UND AUSSTATTUNG NACH WUNSCH
- MIETE ODER KAUF
- PREISE AUF ANFRAGE



...Kirchbichl Bundesstraße

IMMO-WEST
PROJEKTIERUNG | VERWERTUNG | VERWALTUNG

Ihr Ansprechpartner für Verkauf und Vermietung:

Ing. Mag. (FH) Bernhard Schön

Mobil: +43-664-8273127 · Tel. 05332/23 23 2-324

b.schoen@tele-leasing.at · www.immo-west.com

Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr 2014
wünscht Günther Ladstätter mit Team!

 **FARBENHAUS - MALEREI**

Günther
Ladstätter KG

A-6300 WÖRGL · Bahnhofstraße 39 · Tel. 05332/72454 · Fax 23284
e-mail: guenther.ladstaetter@snw.at · www.maler-ladstaetter.at



OFFENES ATELIER AM 07. UND 08. DEZEMBER 2013

Franz Bode öffnet sein „ARTirol“ Atelier am Samstag, 07.12 von 14:00-20:00 Uhr am Sonntag, 08.12 von 09:00-13:00 Uhr.

- Vorstellung der Kurse 2014
- Werbegrafikvorstellung von Robert Kraus
- Car wrapping von Christian Bräuer

PROGRAMM:

- Vorstellung des Ateliers
- Bilderausstellung- Acrylbilder von Franz Bode und Erika Breitenlechner
- Bilderflohmarkt- Acrylbilder ab 10.-, viele wirkliche Schnäppchen
- Live Malaktion

Malkurse Franz Bode, Luna 67, 6250 Kundl, bei Werbetechnik Kraus. Tel.: 0664 88787845 Alle Einzelabendkurse kosten € 30.- pro Person plus Keilrahmen oder Spachtelmasse extra, Farbe, Pinsel, Kurs im Preis enthalten. Ausgenommen Sonderkurse, Preise beachten! www.artirol.at – www.eventaustria.at – franz.bode@chello.at



© Franz Bode

THWAIKT VILLAGE IM VOLKSHAUS WÖRGL

Am Samstag, den 30. November 2013, ab 21 Uhr präsentieren Thwaigt Village wieder „Rock vom Feinsten“ im Volkshaus in Wörgl.

wird seit wenigen Monaten von Thomas Reicher als neuem Sänger ergänzt.

Das Rock-Urgestein, bestehend aus Hans und Peter Egger, Ernst Mumelter, Karl Farthofer und Hannes Pierzinger

Klassische (Hard-)Rock- und Blues-Songs werden im Thwaigt-Village-Stil gecovered. Ein Ohrenschmaus, nicht nur für die Ü30-Generation. Der Eintrittspreis beträgt 8 Euro.



© Thwaigt Village

JAHRESKONZERT DER STADTMUSIKKAPELLE WÖRGL

Die Stadtmusikkapelle Wörgl veranstaltet am Samstag, den 7. Dezember ihr Jahreskonzert im VZ KOMMA in Wörgl. Beginn ist um 20 Uhr. Kapellmeister Heinrich Lentsch präsentiert dabei wieder ein anspruchsvolles Konzertprogramm, unter anderem mit Werken von Klaus Strobl (Konzertmarsch „Mit vollen Segeln“), Thomas Doss (Prima La Musica), Florian Pranger (Ars Vivendi), Jim Steinman (Tanz der Vampire), Carl Michael Ziehrer (Konzertwalzer „Wiener Bürger“), Karl Millöcker (Der Bettelstudent) u. a. Der Eintritt beträgt € 7. Die Stadtmusikkapelle Wörgl freut sich auf Ihr Kommen.



© STMK Wörgl

GALERIE AM POLYLOG IM DEZEMBER WÖRGL PARADOX - MELANIE HOLLAUS, GÜNTER RICHARD WETT

Wörgl ist mit seiner verkehrsgünstigen Lage eine der am schnellsten wachsenden Gemeinden Tirols und ein wichtiges Wirtschaftszentrum des Tiroler Unterlandes. In Wörgl sind historische Bauernhöfe umringt von Einkaufszentren und Hochhäusern, was zeitweise zu einem grotesk erscheinenden Stadtbild führt. In „Wörgl

paradox“ werden anhand der Medien Fotografie und Video die unterschiedlichen Architekturen gegenüber- und nebeneinandergestellt und damit ein Teil der Stadtgeschichte beleuchtet.

Ausstellungsdauer von 13. bis 21. Dezember 2013 und 9. Januar bis 2. Februar 2014, Öffnungszeiten siehe

www.am-polylog.at

Kontakt:

Galerie am Polylog – kunst.raum. wörgl, Speckbacherstr. 13-15, 6300 Wörgl
Tel.: 05332/75505,
Email: info@am-polylog.at,
Web: www.am-polylog.at

KOMMA

TERMINE & VORSCHAU
 Telefon 05332/75505
 info@komma.at
 www.komma.at

Sa. 30.11.2013 – 20 Uhr

MARKUS KOSCHUH „Schwarzmalen“

In seinem neuen Programm „SCHWARZMALEN“ geht Koschuh über die Niederungen der Tiroler Politik hinaus und malt schwarz, was der Pinsel hergibt: Von den aktuellen (gesellschafts-)politischen Baustellen bis zu seiner eigenen Zukunft als Kabarettist.

Vorsicht: Kann doch auch Spuren von Tirol enthalten.

Ein tief schwarzes Programm – und wer Koschuh kennt, weiß, dass er traurig am aberwitzigsten ist... SCHWARZMALEN – eine kabarettistische Gruppentherapie...



©Bulllock

Fr. 13.12.2013 – 16 Uhr

ALS DER KLEINE NOAH INS WEIHNACHTSZIMMER SCHAUEN WOLLTE

mit dem Kindertheater Pipifax, ab 3 Jahren

Eine verzauberte Geschichte vom Wünschen, vom Zauber der Überraschungen und davon, dass es manchmal besser ist, sich zu gedulden. Helen Brugat vom Kindertheater Pipifax erzählt diese Geschichte und mo-

delliert dabei die Figuren aus Teig, der noch während der Erzählung gebacken wird. Es duftet weihnachtlich nach Lebkuchen, und Lieder fehlen natürlich auch nicht.



©Pipifax

Sa. 14.12.2013 – 20 Uhr

HEINZ MARECEK „Das ist ein Theater“

Begegnungen auf u. hinter der Bühne

Heinz Marecek erzählt, spielt und parodiert lustige Theateranekdoten – ein Abend rund um das Theater. Geschichten und Anekdoten von Schauspielern, Regisseuren, Direktoren, Autoren und Bühnenbildnern. Von kleinen Missgeschicken und großen Ka-

tastrophen. Auf der Bühne, hinter der Bühne, im Souffleurkasten, in den Garderoben. Von Nestroy bis Peymann, von Torberg bis Haeuserman, von Qualtinger bis Karajan, von Girardi bis Ustinov, von Wien bis Hollywood.



©Lucas Beck

So. 22.12.2013 – 20 Uhr

MANU DELAGO „Handmade & Adventions“

Für weihnachtliche Stimmung sorgt Manu Delago mit Einlagen aus seinem Weihnachtsalbum „Adventions“. Er erweckt beliebte Advent- und Weihnachtslieder zu neuem Leben. Die Arrangements, basie-

rend auf eingängigen Melodien, werden von Frohmüt, Besinnlichkeit und musikalischer Raffinesse begleitet. Mit seinem neuen Album „Handmade“ werden neue Klangdimensionen erforscht.



©Manu Delago

Mo. 30.12.2013 – 20 Uhr

DINNER FOR ONE

Live mit Florian Adamski & Irmí Frayo Apór

„Dinner for one“ – auch heuer ist der legendäre britische Silvester-Klassiker über das alljährliche Dinner bei Miss Sophie „live“ auf der Bühne zu sehen. Florian Adamski als Butler James und Irmí Frayo Apór als Miss Sophie gastieren im

Komma Wörgl. Regie Pepi Pittl. Wieder einmal ist es soweit: Miss Sophie hat zu ihrer Geburtstagsfeier geladen – es ist übrigens das 90. Wiegenfest der Hausherrin... Same procedure as every year!



©Adamski

KOMMA für KIDS 2014

JÄNNER

3+

BLUATSCHINK

FR. 24.01.2014 - 16:00

FEBRUAR

3+

KASPERL-THEATER

"Kasperl und das ausgerissene Krokodil"

FR. 21.02.2014 - 15:00

MÄRZ

5+

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

FR. 21.03.2014 - 16:00

APRIL

6+

EIN STÜCK VOM GLÜCK

FR. 25.04.2014 - 16:00

MAI

4+

HERBERT & MIMI "Rotkäppchen"

FR. 16.05.2014 - 16:00

TICKETS bei allen Ö-Ticket VVK- Stellen, im VZ Komma und unter www.komma.at

info@komma.at www.komma.at 05332/75505

KOMMA

www.komma.at

Veranstaltungszentrum Wörgl
Tel: 0043(0)5332/75505
Email: info@komma.at

WEIHNACHTEN 2013

VERSCHENKEN SIE KULTUR!

- 03.01. MARKUS KOSCHUH "Jahrmarkt der Heiterkeiten"
- 04.01. ULI JON ROTH 40th Anniversary Scorpions Revisited Tour
- 31.01. KATAKLYSM mit KRISIUN & FLESHGOD APOCALYPSE
- 07.02. PETER HORTON & ANDREAS KELLER
- 19.02. WILLY ASTOR "Nachlachende Frohstoffe"
- 27.02. PETER RATZENBECK
- 06.03. ALEXANDER HUBER "Im Licht der Berge"
- 08.03. DIE ZWOA "Luis und der Hausmeister"
- 18.03. CARVIN JONES Support: ROADHOUSE
- 27.03. OTTO SCHENK "Sternstunden und Alte Hüte"
- 26.04. DA HUAWA, DA MEIER & i "D'Würfelsan rund"
- 06.05. MARTINA SCHWARZMANN "Gscheid gfreid"



ALLE VERANSTALTUNGEN UNTER www.komma.at

KARTENVORVERKAUF in allen Raiffeisenbanken, allen Ö-Ticket VVK- Stellen, bei Buch Zangerl Wörgl, im VZ Komma und unter www.komma.at

Fr. 29.11.2013
20:00

GRENZENLOSE HILFE mit ADVENTLICHEN KLÄNGEN

Elisabeth Cerwenka lädt wieder zu einem Benefizkonzert

Sa. 30.11.2013
20 Uhr

MARKUS KOSCHUH

„Schwarzmalen“
VVK 13,- zzgl. Geb./ AK 16,-/ Mitgl. 11,-

Sa. 07.12.2013
20 Uhr

CÄCILIENKONZERT der Stadtmusik Wörgl

Eintritt € 7,- mehr Informationen unter:
www.mk-woergl.at

Do. 12.12.2013
18 Uhr

GEMEINDERATSSITZUNG

der Stadt Wörgl
Informationen unter www.woergl.at

Fr. 13.12.2013
16 Uhr

ALS DER KLEINE NOAH INS WEIHNACHTSZIMMER SCHAUEN WOLLTE

mit dem Kindertheater Pipifax,
ab 3 Jahren,
VVK: Kinder 5,- / Erwachsene 8,-
Gruppenticket für 5 Menschen 25,- inkl.
Geb., AK: Kinder 6,- / Erwachsene 9,-
ACHTUNG: Gruppentickets gibt es NUR
im Vorverkauf!

Sa. 14.12.2013
20 Uhr

HEINZ MARECEK

„Das ist ein Theater“
VVK 19,- ZZGL. GEB./ AK 23,-/ MITGL. 17,-

So. 22.12.2013
20 Uhr

MANU DELAGO

„Handmade & Adventions“
VVK 15,- zzgl. Geb./ AK 18,-/ Mitgl. 13,-

Mo. 30.12.2013
20 Uhr

DINNER FOR ONE

Der Silvesterklassiker
Live auf der Bühne mit Florian Adamski
& Irmi Frayo Apor, VVK 12,50 zzgl. Geb./
AK 16,-/ Mitgl. 11,- inkl. 1 Glas Sekt

VORSCHAU JÄNNER

Fr. 03.01.2014
20 Uhr

MARKUS KOSCHUH

„Jahrmarkt der Heiterkeiten“
VVK 13,- zzgl. Geb./ AK 16,-/ Mitgl. 11,-

Sa. 04.01.2014
20 Uhr

ULI JON ROTH „40TH ANNIVERSARY

SCORPIONS REVISITED TOUR“
Support: CRYSTAL BREED
VVK 25,-/ AK 29,-/ Mitgl. 22,-

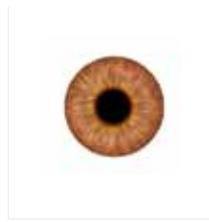
Fr. 31.01.2014
19 Uhr

KATAKLYSM MIT

KRISIUN & FLESHGOD APOCALYPSE
VVK 25,- zzgl. Geb./ AK 29,-/ Mitgl. 23,-

TICKETS

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen, im VZ Komma Wörgl, bei Buch Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at



10 BERUFSGRUPPEN – EIN ZIEL: HÖCHSTE QUALITÄT FÜR IHR WOHLBEFINDEN

Vor vier Jahren haben sich die zehn gewerblichen Gesundheitsberufe in Tirol zusammengetan und das landesweite Gütesiegel „Tirol Q“ ins Leben gerufen. „Wir wollen den Kunden Sicherheit geben. Bei Tirol-Q-Betrieben kann sich der Kunde sicher sein, dass er hier höchste Qualität, fachliche Kompetenz und außergewöhnliche Dienstleistungsqualität findet. Schließlich geht es um das wichtigste Gut – die Gesundheit,“ so Joseph Gaertner, Landesinnungsmeister der Tiroler Gesundheitsberufe. Seither wurde die Auszeichnung bereits an über 60 Tiroler Betriebe verliehen. Und es werden laufend mehr, die sich freiwillig und regelmäßig auf Herz und Nieren prüfen lassen, um ihren Kundinnen und Kunden „Fachwissen mit Herz“ zu bieten.

Achten Sie bei Ihrem nächsten Besuch auf die Qualitätsauszeichnung!

WO GIBT'S TIROL Q IN MEINER NÄHE?

Alle Tirol-Q-Betriebe finden Sie auf www.qualität-die-gut-tut.at. Die zehn gewerblichen Gesundheitsberufe bieten die geprüfte Tirol-Q-Qualität: Augenoptik, Fußpflege, Hörakustik, Kontaktlinsenoptik, Kosmetik, Massage/Heilmassage, Maßschuhmacher, Ortho-

pädiertechnik, Orthopädienschuhmacher, Zahntechnik.

IM BEZIRK KUFSTEIN HABEN 14 BETRIEBE DIE TIROL-Q-AUSZEICHNUNG:

- Albrecht Optik (Kufstein)
- Cosmetic Lounge (Kundl)
- Das Zahntechnische Meisterlabor Bramböck (Wörgl)
- Fußpflege Barbara Fuchs (Walchsee)
- Gesundheitstempel Via Mala (Kundl)
- Miller Optik (Wörgl)
- Optik Fischer (Wörgl)
- Orthopädie-Schuhtechnik Horngacher (Wörgl/Kufstein)
- Orthopädie-Zentrum Striede (Kufstein)
- Orthopädienschuhtechnik Steinbacher (Ebbs)
- Reinstaller besser sehen, besser hören (Kufstein)
- Studio von Kopf bis Fuß (Niederndorf)
- Vitalice, die Ganzheitskosmetik (Wörgl)
- Zahntechnik Ewald Exenberger - Ärztehaus Erl (Erl)

WELCHE KRITERIEN MÜSSEN TIROL-Q-BETRIEBE ERFÜLLEN?

- Meisterbrief bzw. Befähigungsprüfung
- Dienstleistungskontrolle in Form von Mystery Tests und Kundenfragebögen
- Laufende Fort- und Weiterbildung jedes Jahr
- Formale und gesetzliche Richtlinien
- Hohe hygienische Standards
- Ausgezeichnete Ergebnisse bei allen Überprüfungen und Checks



NÄHERE INFORMATIONEN:

Projekt Gesundheitswirtschaft
c/o Sparte Gewerbe und Handwerk,
Wirtschaftskammer Tirol
Meinhardstraße 14, 6020 Innsbruck
T 05 90 90 5-1403, F 05 90 90 5-51403
E michael.niedertscheider@wktiroel.at
W www.qualität-die-gut-tut.at



EIN ABEND DER SPITZENKLASSE FÜR BETRIEBE AUS WÖRGL UND UMGEBUNG

Am Dienstag den 29.10.2013 fand in der Bezirksstelle Schwaz der „Abend der Spitzenklasse“ des Projekts Gesundheitswirtschaft statt. Im Beisein der Ehrengäste LR Patrizia Zoller-Frischauf und Franz Hörl, Bezirksstellenobmann von Schwaz, wurden jene Betriebe ausgezeichnet, die bereits seit drei Jahren erfolgreich Teil der Qualitäts-Initiative sind und sich regelmäßig freiwillig auf Herz und Nieren prüfen lassen. Spartenobmann Georg Steixner unterstrich in seinen Grußworten noch einmal die Wichtigkeit von Qualität im Gesundheitsbereich, da Gesundheit und ein langes beschwerdefreies Leben immer mehr an Bedeutung gewinnen.

Foto: Ausgezeichnete Betriebe Bezirk Kufstein und Kitzbühel

V.l.n.r.: Bezirksstellenobmann Schwaz Franz Hörl, LR Patrizia-Zoller Frischauf, Alice Türk-Klingler – Vitalice, die Ganzheitskosmetik, Georg Vonmetz – Labor Lückenlos, Otto Albrecht – Albrecht Optik, Kerstin Genge – Cosmetic Lounge, LIM-Stv. Miriam Kuen, LIM Joseph Gaertner, Spartenobmann Georg Steixner. Nicht im Bild: Rebekka Steidl – Von Kopf bis Fuß, Peter Hemdler – Gesundheitstempel Via Mala (Fotonachweis: WKT/Ascher Irene)

STADTPFARRCHOR WÖRGL

Der Stadtpfarrchor Wörgl gestaltet schon seit vielen Jahrzehnten die kirchlichen Festgottesdienste mit Chor- und Orgelmessen, mehrmals im Jahr auch mit Solisten und Orchesterbegleitung unter der Leitung von Othmar Erb. Bei den wöchentlichen Proben im Tagungshaus werden unter fachkundiger Leitung von Alois Widmann sowohl die Messen als auch die Lieder für die Auferstehungs-Gottesdienste sowie sonstigen kirchlichen Festtage einstudiert.

Seit 1993 führt der Stadtpfarrchor mit dem Wörgler Streicher- und Bläserensemble unter Leitung von Othmar Erb, organisiert von Obmann Hans Filzer mit seinem Team, jährlich drei bis vier Festmessen gemeinsam auf. Eine Gruppe von ca. 25 Personen setzt sich mit vielen freiwilligen Stunden für die musikalische Gestaltung in unserer

Stadtpfarrkirche ein. So wurden heuer u.a. die Gottesdienste am Ostersonntag, zum Patrozinium, an Allerheiligen, Allerseelen und zu Cäcilia festlich gestaltet. Der Höhepunkt wird auch im heurigen Jahr wieder die Festmesse am Hl. Tag, 25.12., mit dem Weihnachtshochamt sein.

Aufgeführt werden in diesem Jahr die *Missa brevis* in B (W.A. Mozart) sowie Werke

von J.S. Bach, M. Praetorius und die Weihnachtsmotette „Jubilemus Salvatori“ (J.G. Albrechtsberger. Als Solisten wirken mit: Eva Holy (Sopran), Brigitta Karg (Alt), Thomas Zangerl (Tenor) und Ji Young Yoon (Bass), die Choreinstudierung leitet Alois Widmann. Unser Chor würde sich auch über neue Mitglieder freuen. Die Proben finden jeden Mittwoch um 19.30 im Tagungshaus Wörgl statt.



© Stadtpfarrchor

Mit heimatlichen Advent- und Weihnachtsliedern wird der Stadtpfarrchor Wörgl die

**RORATE-GOTTESDIENSTE AM
14.12. UND 24.12.2013**

um 6.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Wörgl musikalisch umrahmen.

MUSIKALISCHE GESTALTUNG DER ABENDMESSE

Am 3. Adventsamtstag musiziert das Wörgler Streicher- und Bläserensemble unter der Leitung von Othmar Erb in der Stadtpfarrkirche Wörgl mit weihnachtlicher Instrumentalmusik aus dem Barock. Zu hören ist das *Concerto pastorale* für Blockflöten, Streicher und B.c. von J. Chr. Pez (1664-1716) Özlem Aslaner, Maximilian Erb, Michael Fellner – Blockflöte Wörgler Streicher- und Bläserensemble

Das nächste Konzert des Wörgler Streicher- und Bläserensembles ist das bereits zur Tradition gewordene Neujahrskonzert am 12. Jänner 2014 mit Werken von G.Ph.Teleman und Johann Strauss.

Samstag, 14. Dezember 2013,
18:00 Uhr Stadtpfarrkirche Wörgl



**Wo machen Sie Ihre Weihnachtsfeier?
Firmenfeier? Geburtstagsfeier?**

So wie dahoam in da Stub'n, aber mit kulinarischen Köstlichkeiten auf höchstem Niveau, verfeinert mit frischen Kräutern und saisonalen Produkten aus der Region, begleitet von erlesensten Weinen, gewürzt mit einem Ambiente, wo man sich wohlfühlt und garniert mit einer Gastfreundschaft, die jedem schmeckt!

Wir heißen Sie herzlichst willkommen und nehmen gerne Ihre Reservierung entgegen!

Aglerhof 2, 6311 Wildschönau, Mobil+43 676 7063311, www.genusskuchl.at · info@genusskuchl.at



LESEPATENSCHULUNG

Lesepate/in zu sein ist eine große und sicherlich oft auch eine nicht leichte Aufgabe. Besteht doch die Arbeit, besser gesagt das Ziel dieser Menschen, die sich freiwillig und kostenlos dafür engagieren, darin, dass mit richtigem Lesen versucht wird, lesechwachen Kindern das Lesen schmackhafter und leichter zu machen. Das Wichtigste ist aber, so Obmann Sedlak, dass wir die Kinder mit positiven Noten in Lesen durch das Schuljahr bringen.

Wichtig auch, so der Obmann, dass wir, die Lesepaten und patinnen, immer wieder geschult werden. Die Schulung bezieht sich einerseits auf pädagogische Inhalte, aber auch auf die Rhetorik. Die Schulung, die in zwei Gruppen gehalten wurde, dauerte jeweils rund drei Stunden. Lesepaten/innen kamen dabei genauso aus Jenbach wie auch aus den Umgebungsgemeinden von Wörgl.

In Wörgl fand eine solche Schulung von und mit Mag. Christiane Wanner vom Lesekompetenzzentrum des Landes Tirol statt. An zahlreichen Pflichtschulstandorten in Tirol haben sich in den letzten Jahren private Initiativen wie die Lesepatenschaften gebildet, in deren Rahmen engagierte Bürger/innen in die Schule kommen, um Schülerinnen und Schülern beim Lesetraining zu unterstützen, so Christiane Wanner. Im Rahmen einer Initiative von LRin Dr. Beate

Palfrader können sich diese lokalen Lesepaten/innen-Initiativen ans Lesekompetenz-Team wenden, um Beratung und Schulung in Zusammenhang mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten in den Tiroler Pflichtschulen zu erhalten. In einer Umfrage in Innsbruck wurde festgestellt, so Wanner, dass bereits nach dem ersten Schuljahr 7% der Kinder nicht mehr lesen mögen. Interessant auch die Tatsache, dass Mädchen gewandter sprechen als Buben.

Lesen muss den Kindern schmackhaft gemacht werden, wobei es ungemein wichtig ist, dass die Kinder nicht nur lesen, sondern das Gelesene auch verstehen, erst dann kann man von richtigem Lesen ausgehen. Lesen muss satzweise geschehen, damit sich das Kind von dem Gelesenen bereits ein Bild, um Kopf machen kann, und damit wird es auch das Gelesene verstehen. Viele Wörter ha-

ben eine doppelte Bedeutung, daher das satzweise Lesen und das richtige Verstehen.

Klaus Sedlak bedankte sich bei Frau Mag. Christiane Wanner mit einem Blumenstrauß.



©Wilhelm Mair

FABRIKSVERKAUF

**MOUNTAIN · OUTDOOR · KINDER
KOMFORT · TRACHT · WINTER**

Der Stadler-Gutschein:
Das Weihnachtsgeschenk für verwöhnte Füße!

Ständig 5000 Paar Schuhe auf Lager

Ganzjährig -20% bis -70%

Stadler KG Schuhfabrik
Kreisverkehr Wörgl-Ost
Direkt hinter Billa und OMV

Öffnungszeiten:
MO – FR: 07.15 – 18.00
SA: 10.00 – 13.00
Advent SA: 10.00 – 16.00

www.stadler-schuhe.at

KOSTENLOSE BILDUNGSPARTYS FÜR ELTERN

„ElternWissen - gemeinsam stark“ ist ein kostenloses Angebot für Mütter, Väter und Bezugspersonen von Kindern zwischen fünf und elf Jahren, um deren Bildungs- und Zukunftschancen zu erhöhen. Bei sogenannten Bildungspartys wird in ungezwungener Atmosphäre mit ausgebildeten ElternbegleiterInnen zu Themen rund um Bildung diskutiert und informiert. So wird ein völlig neuer Zugang zu Bildung ermöglicht.

Im Rahmen des Elternbildungsprojekts „ElternWissen - gemeinsam stark“ wurden durch die Kooperation mit dem Verein komm!unity ElternbegleiterInnen auch in Wörgl ausgebildet, die ab sofort Eltern und Erziehungsberechtigte kostenlos unterstützen. Kürzlich erfolgte die Zertifikatsübergabe im feierlichen Rahmen unter Anwesenheit von VertreterInnen der Stadtgemeinde. Die Stadtgemeinde Wörgl bedankte sich dabei für die Möglichkeit, dass Eltern aus Wörgl und Umgebung dieses interessante Angebot wahrnehmen können.

Die zertifizierten ElternbegleiterInnen führen nun selbstständig Gruppentreffen durch, bei denen sie sich mit anderen Eltern und Bezugspersonen zu Themen rund um Schule, Bildung, Elternrechte und (Familien-)Alltag austauschen. Die Teilnahme an diesen Bildungspartys ist kostenlos, da das Projekt aus Mitteln

des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur finanziert wird. Wenn Sie Interesse haben, an einer Bildungsparty teilzunehmen, kontak-

tieren Sie bitte Frau Lisa Nussmüller, unter lisa.nussmueller@zemit.at oder telefonisch 0660 77 46 577. Die ElternbegleiterInnen freuen sich auf Ihre Anmeldungen.



©BFI Tirol



Andreas
Hofer

Kaiser Max

Diese traditionell hergestellte Käsespezialität wird während des Reifens sorgfältig mit Rotkulturen gepflegt. Dadurch erhält der Käse seinen würzigen Geschmack und den geschmeidigen Teig.

- würzig-kraftig
- mindestens 6 Monate gereift

Dieser g'schmackig-würzige Schnittkäse wird nach alter Tradition gekäst und während seiner 6-wöchigen Reifezeit mit Rotkulturen gepflegt.

- würzig-kraftig

www.tirolmilch.at

SPAR Gutscheinkarte -
das ideale Geschenk





© Fachschule Wörgl

© Fachschule Wörgl

WINTERMARKT DER BESONDEREN ART AN DER FACHSCHULE/AUFBAULEHRGANG WÖRGL, SCHULE DER VIELFALT

Am Freitag, dem 13. Dezember 2013, findet an der Fachschule/ im Aufbaulehrgang Wörgl, Innsbrucker Str. 34a, ein Weihnachtsmarkt der besonderen Art statt.

Die SchülerInnen des Aufbaulehrganges bieten im Rahmen ihrer Juniorcompanys (JC) Kostbarkeiten an, die sie im Unterricht selbst gefertigt haben. Es werden unter anderem Umhängetücher, Schals, Trinkschokolade zum Auflösen in heißer Milch (Sweet Accessoires JC), verschiedenste handgefertigte Schokoladen, verfeinert mit Kaffee-, Kokos- oder Chilligeschmack (Siass JC), und fruchtige

Verführungen in Form von Konfitüren aus exotischen Früchten wie Kiwi und Orange angeboten (Xotix JC).

Eine Juniorfirma hat sich dem Kunstmarkt gewidmet und vermarktet Bilder und Schmuck von heimischen Tiroler Künstlern (KUNSTirol JC). Dazu organisieren die Mädchen eine Ausstellung der Kunstwerke im gesamten Schulhaus. Kreative Werkstücke wie Kerzen werden ebenso angeboten. Vielleicht ist auch für Sie das eine oder andere passende Weihnachtsgeschenk dabei.

Die SchülerInnen der dreijährigen Fachschule sorgen für das kulinarische Wohl

und bereiten eine feine Suppe, heiße Maroni, gebrannte Mandeln, köstliche Kekse, selbst gebackenes Brot, Schoko-Frucht-Spieße, Punsch, Kaffee und einiges mehr.

Der Wintermarkt dieser besonderen Art beginnt um 11:00 Uhr und schließt um 15:00 Uhr. Benutzen Sie bitte die Parkplatzmöglichkeiten an der Schule! Die Schülerinnen und Schüler sowie Frau Dir. Rebitsch freuen sich auf Ihren Besuch.

WÖRGLER BÄUERINNEN ZU BESUCH IM KINDERGARTEN BRUCKHÄUSL

Anlässlich des Welternährungstages statteten die Wörgler Bäuerinnen dem Kindergarten Bruckhäusl am 17.10.2013 einen Besuch ab, um den Kindern das Thema KAROTTE und seine Verwendungsmöglichkeiten näher zu bringen. Die bemühten Bäuerinnen erklärten den Kindern alles rund um die Karotte und machten ihnen diese schmackhaft. Die Kinder waren mit viel Spaß und Eifer beim Schneiden der Karotten dabei, die sie sich dann bei der Jause mit einer

selbstgemachten Dip – Sauce schmecken ließen. Zum krönenden Abschluss bekamen alle Kinder eine Tasche, gefüllt mit einem Luftballon, einer Geschichte

und einem Karotten-Muffin, mit nach Hause, sodass sie auch dort noch viel vom Besuch der Wörgler Bäuerinnen hatten.



© Kg Bruckhäusl



LICHTERGLANZ UND STERNENSTAUB IM BLUMENHAUS WALTER GWIGNER

EINZIGARTIGE WEIHNACHTSDEKOARTIKEL UND DIE SCHÖNSTEN WEIHNACHTSTERNE AUS UNSERER GÄRTNEREI

Gwiggner
Walter
Die Gärtnerei
Das Blumenhaus

BLUMENHAUS
WALTER GWIGNER

Brixentaler Straße 26 · 6300 Wörgl
Telefon 05332/72467
www.gwiggner.at

Sozial-Pfarre erleben



Advent-Basar

Sa 30. November 2013

ab 9:00 Uhr im Tagungshaus

Freuen Sie sich auf Kaffee und Kuchen, viele gute Geschenkideen und vorweihnachtliche Atmosphäre!

Ein Teil des Basar-Reinerlöses geht an das Hilfswerk von Schwester Huberta Rohrmoser (und Pfarrer Theo Mairhofer) – unterstützt werden Projekte in Uganda/Ostafrika. Ein Teil ist zugunsten Wörgler Familien.



Stadt Pfarre
Wörgl

Gut, dass es
die Pfarre gibt!

So erreichen Sie uns:

Telefon 05332-72210

pfarre.woergl@pfarre.kirchen.net • www.pfarre-woergl.at

WAVE TRI TEAM TS WÖRGL- EIN VEREIN MIT VIELEN HOFFNUNGEN

Sich im Wasser bewegen, mit dem Rad unterwegs sein und gemeinsam laufen. Sind das Sportarten die dich begeistern? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir, das WAVE TRI TEAM TS WÖRGL, sind der Triathlonverein der Sektion Turnerschaft Wörgl. Dank der großartigen Unterstützung seitens der Wörgler Wasserwelten dürfen wir uns als WAVE Tri Team bezeichnen und zählen mittlerweile fast 90 aktive Mitglieder.

Vielen sind Namen wie Eva Dollinger oder Carina Wasle bekannt. Auch sie dürfen auf die Unterstützung des Vereins bauen und sind jene Athletinnen, die es bereits bis an die Weltspitze schafften und großartige Leistungen erreichten. Aber in deren Fußstapfen versucht auch schon die jüngere Generation zu treten. So sind wir mit 5 Athleten im Nachwuchskader des Triathlonverbandes Tirol als stärkster Verein vertreten. Aber auch im Hoffnungskader kann man unseren Vereinsnamen wiederfinden, und die Kids dürfen auch hier schon bald mit einer Aufnahme in den Nachwuchskader spekulieren. Besonders viel Wert wird bei uns auf die Nachwuchsarbeit gelegt. „Früh übt sich, und alles was man im Kindesalter erlernt und an sportlichen Erfahrungen sammeln darf, ist ein guter Grundstock für die spätere sportliche Zukunft“, so eine erfahrene Triathletin aus dem Verein. Gerade deshalb kümmern sich ausgebildete Trainer, Instrukturen sowie ÜbungsleiterInnen um den Nachwuchs des Vereins. Sie betreuen die Kinder nicht nur in den vielen Trainingsstunden, sondern sind auch bei Trainingslagern oder bei den verschiedensten

Wettkämpfen vor Ort. Jeder Athlet, der einen Triathlon finished, ist im Grunde genommen ein Sieger. Doch wenn entscheidende Wettkämpfe kommen, wo es um Titel geht, sei es österreichweit, tirolweit oder gar europaweit, dann ist ein Tag der ausschlaggebende, diesen Titel für sich zu holen. Doch auch hier zeigte unser Nachwuchs in der heurigen Saison immer groß auf. Somit konnte die Nachwuchshoffnung Florian Klingler aus der Wildschönau den Europameistertitel in der Jugendklasse (Crosstriathlon) für das Wave Tri Team Ts Wörgl holen. Daneben schaffte er auch noch Österreichische sowie Tiroler Meistertitel. Therese Feuersinger konnte sich für die Jugendolympischen Spiele in China 2014 bereits vorqualifizieren. 7 Österreichische Titel sind heuer im Besitz unseres Nachwuchses. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Newcomer Thomas Steger sowie der Kaderathleten There-

se Feuersinger, Bastian Schwöllnbach, Hannah Moser, Tjebbe Kaindl, Lena Pfluger, Samuel Feuersinger sowie Lisa Fleischhacker, welche heuer österreichweit und tirolweit im Duathlon, Aquathlon sowie im Triathlon die Schnellsten waren. Aber auch im Team konnten wir als Verein überzeugen. Damit diese Leistungen möglich sind, wird auch fleißig trainiert. Der Nachwuchs ist immer am Freitag

von 17:00-19:30 in diversen Trainingsgruppen beim Schwimmtraining im Einsatz. Am Samstag wird auf der Laufbahn trainiert und Freitag vor dem Schwimmtraining wird ein Athletikprogramm angeboten. Die Erwachsenen haben drei Mal in der Woche die Möglichkeit zum Schwimmen. Montag von 20:00-21:30, Mittwoch und Freitag jeweils von 19:30-21:30. Das restliche Programm wird immer persönlich abgesprochen.



©Gabi Hausberger

LOGOPÄDIE & PHYSIOTHERAPIE

Logopädie: ALLE KASSEN

Werner Gürtler

Pacherstr.12 6300 Wörgl
Tel. 05332-93587 • mobil 0650-3004070
Termine nach Vereinbarung

Innenraum- und
Fassadengestaltung
Renovierungen
Lackierungen
Arbeitsbühnen-
vermietung



Keine Künstler, sondern
Malermeister mit hohem Anspruch.

Unterhauning 44 . 6306 Söll . Tel. 05333-5191 . www.malerei-eder.at

GROSSARTIGE ERFOLGE BEI DEN CROSS COUNTRY LANDESMEISTERSCHAFTEN FÜR DIE ZWEI TEILNEHMENDEN TEAMS VOM BRG WÖRGL!

Bei den Cross Country Landesmeisterschaften in Obermünzing konnte das Team der Burschen den sehr guten 4. Platz (bei 13 antretenden Mannschaften) erreichen.

Die Mädchen konnten sich mit einer herausragenden Leistung unter 11 antretenden Teams sogar den 1. Platz sichern und dürfen als Landessieger die Tiroler Schulen bei den Bundesmeisterschaften in Weiden am See im Burgenland vertreten. An dieser Stelle möchten uns auch ganz herzlich bei den Firmen Mitterer, Hervis und House of Paint für die großzügige Unterstützung bedanken. Die Mädchen freuten sich sehr über die einheitlichen Trainingsjacken mit dem Schullogoaufdruck und sind nun bestens für die Bundesmeisterschaften gerüstet. Wir gratulieren zu den großartigen Ergebnissen beider Teams und wünschen den Mädchen viel Spaß und viel Erfolg im Burgenland!



STADTMEISTERSCHAFT DER STOCKSCHÜTZEN IN WÖRGL



58 Herren- und 9 Damenmannschaften nahmen an der 6. Stadtmeisterschaft für Hobby- und Betriebsmannschaften teil. Die Veranstaltung war einer der Höhepunkte im Wörgler Sportgeschehen. Im Finale wurde ausgezeichnete Stocksport geboten – man sah genau, dass einige ehemalige Turnierschützen ihren Sport nicht verlernt hatten. Die Finalbesetzung überraschte, setzten sich diesmal neue, nicht favorisierte Mannschaften durch. Damenstadtmeister 2013 wurde das Team „GOAST RIDERS“ mit den Schützinnen Lisi Zrim, Bettina Schipflinger, Christl Malinowski und Moni Handler. Im großen Herrenfinale standen sich zwei gleichwertige Teams gegenüber – letztendlich konnte Team Gasthaus „GRATTENBRÜCKE II“ mit den Schützen Franz Schweninger, Christian Schalk, Hermann Spitzer und Manfred Stane den Stadtmeister-Titel 2013 für sich verbuchen.

Der ESV Wörgl, Sektion Stocksport, gratuliert den Gewinnern recht herzlich. Aber auch allen teilnehmenden Mannschaften wird Dank und Anerkennung für die gebrachten Leistungen und Platzierungen ausgesprochen.

SCHWIMMCLUB WÖRGL ERFOLGREICH BEIM 30. INTERNATIONALEN SU GENERALI MEETING IN SALZBURG

Ein kleines, aber feines Team vom Schwimmclub Wörgl nahm am 19. und 20. Oktober am stark besetzten SU Generali Meeting in Salzburg teil. Die Schwimmerinnen und Schwimmer konnten ihr Können in einem internationalen Starterfeld unter Beweis stellen – und das überaus erfolgreich. Alissa Oberhuber ließ mit fünf Siegen und einem dritten Platz aufhorchen. Pascal Lebeda überzeigte mit einem Sieg und fünf zweiten Plätzen. Pascal Mähr erreichte einen dritten Platz und persönliche Bestzeiten über alle Lagen. Lucas Reid konnte sich in allen Disziplinen steigern, und auch Florian Seiber schwamm gute Zeiten. Insgesamt kann man mit diesem Ergebnis sehr zufrieden sein, denn die jungen Schwimmerinnen und Schwimmer erreichten nicht nur sehr gute Platzierungen, sondern konnten auch ihre persönlichen Bestzeiten verbessern.



„RC ARBÖ - TOM TAILOR - RADRENNTTEAM“ BLICKT AUF EINE ERFOLGREICHE SAISON ZURÜCK

Das ARBÖ Tom Tailor - Team mit Obmann Günther Feuchtner blickt mit 50 Stockerlplätzen, davon 18 Siegen und 14 Berufungen ins Nationalteam, auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück.

Mario Stock und Flo Schipflinger qualifizierten sich für Welt- und Europameisterschaften und fahren ab dem nächsten Jahr für das Eliteteam Radland Tirol. Auch die Bilanz bei den österreichischen Meisterschaften war wiederum sehr erfolgreich: 8 Medaillen (3 x Gold, 3 x Silber und 2 x Bronze), darunter der Österr. Meistertitel am Berg durch Mario Stock und die Bronzemedaille bei den Mädchen durch Verena Streitberger. Dass das Team nicht nur auf der Straße stark ist, bewies Christian Rammer, der bei den Österr. Bahnmeisterschaften in Wien die Goldmedaille im Sprint holte! Besonders stolz sind Obmann Günther Feuchtner und der Trainer/Betreuerstab Thaler Albert, Andreas Scheichelbauer auf den 3. Platz in der Österr. Mannschaftswertung der Junioren.

Ab dem kommenden Jahr gilt es, die talentierten Fahrer des Traditionsclubs mit Christian Rammer, Manuel Wex, Philipp Höfinger, Jakob Astlinger, Alex Loferer, Nils Kurz und Marcel Neuhauer wieder an die Österr. Spitze heranzuführen. Seit beinahe 35 Jahre werden erfolgreich junge Radsporttalente professionell an eine erfolgreiche Karriere herangeführt. Auch für 2014 werden gerne wieder junge ambitionierte Radsportler aufgenommen. Rennräder stehen zur Verfügung, und hervorragende Betreuung ist wie immer garantiert.





MARIA GALLAND
MG

- ♫ Permanent Make-up
- ♫ Kosmetik-Behandlungen
- ♫ Enthaarung (Brasilien-Waxing)
- ♫ Nageldesign

GUTSCHEIN FÜR WEIHNACHTEN!

Tel.: 0676/630 2 403 ♫ www.kosmetik-as.at
Giselastraße 3 Wörgl · Gratis-Parkplatz





Das **TOM TAILOR** *Team Wörgl*
wünscht Ihnen eine besinnliche Adventzeit
und ein schönes Weihnachtsfest!



CITY CENTER WÖRGL

Großer Weihnachtsmarkt

Im City Center Wörgl findet an den vier Adventwochenenden ein großer Weihnachtsmarkt mit vielen attraktiven Sonderangeboten statt.

29. - 30. November

06. - 07. Dezember

(der Nikolaus kommt am 06. um 15:00 Uhr)

13. - 14. Dezember

20. - 21. Dezember

23. - 24. Dezember



**GRATIS
EINPACKSERVICE**
14., 21., 23. u. 24.12. nachmittags
Einpackservice neben Adler

P
Im City Center
1 Stunde gratis

festi della moda wimpl.at | JEANSLAND | Alpen Café | TYROLIA | Therimar martina sieberer dr. richard liner | Mariah's Musicshop

ADLER ALLES PASST | **TOYS R US** | **EUROSPAR** | **CityCafé** DER TREFF BEIM EINKAUF

BIPA | **Der Bäcker Ruetz** | **Kapfner** | **hört nagl** FÜR BESSER-ESSER! | **TOM TAILOR** Kids | **StadtJuwelier HÜTTNER** Zum goldenen Schmied & Uhrenmachermeister www.stadjuwelier.at

HERBSTAUSFLUG DES WÖRGLER TRABRENNVEREINS

Der Wörgler Trabrennverein lässt seine Pferdetradition seit über 100 Jahren hochleben! Als Dank für die tatkräftige Unterstützung, Mithilfe und Kameradschaft lud der Verein zum gemeinsamen alljährlichen Ausflug ein.

Die Präsidentin Nicole Wegscheider durfte am 8. November 2013 über 30 Vereinsmitglieder zu einem kleinen Umtrunk in Wörgl und einem anschließenden Besuch in der Haller Ritterkuchl begrüßen. Dort angekommen, tauchten

die Vereinsmitglieder sogleich ins tiefste, dunkle Mittelalter ein, schlüpften teilweise selbst in die Rolle von Rittern, Hofnarr, Knapper sowie Burgfräulein und sorgten so für die stimmungsvolle Umrahmung des Abends.

Dabei steht der nächste Traberwinter bereits vor der Tür, die Rennen sind schon in voller Planung! In Wörgl findet das große traditionelle Pferderennen auf Schnee am Sonntag, den 19. Jänner 2014, beim Schadhof in Wörgl-Lahntal

statt. Die Präsidentin und ihr Team freuen sich schon auf eine spannende sowie hoffentlich unfallfreie Veranstaltung, zu der jeder recht herzlich eingeladen ist!

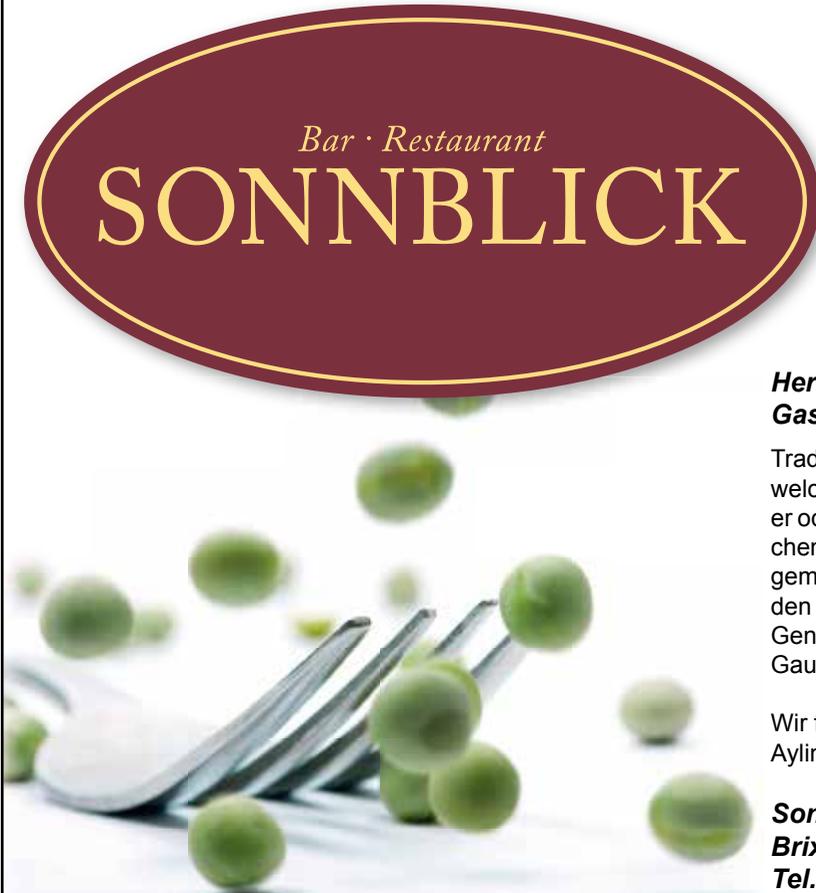


TIROLER KÜCHE TRIFFT AUF ITALIEN!

Tirols jüngste Gastronomin Aylin bietet gemütliches Ambiente mitten in Wörgl! Unser Restaurant hat eine hervorragende Küche in netter Atmosphäre. Der separate Saal bietet Platz für 80 Personen, also ideal für Weihnachts-, Silvester-, Hochzeits-, Geburtstags- oder Firmenfeiern. Das ganze Jahr über gibt es Highlights z.B. Wildwochen, Törggelen und vieles mehr. Wir freuen uns darauf, Sie verwöhnen zu dürfen.

Restaurant Sonnblick - Bar Restaurant Wörgl
Brixentaler Straße 36 6300 Wörgl
Telefon: 0664 - 228 18 53
<Werbung>





Bar · Restaurant
SONNBLICK

Am 5. Dezember ab 12.00 Uhr mittags geht's bei uns los! 4 Perchten-Gruppen treten bei uns auf!

Herzlich Willkommen bei Tirols jüngster Gastronomin Aylin Ilhan!

Traditionelle Tiroler Küche „trifft“ auf Italien! Egal welche Feier – ob Betriebsfeier, Geburtstagsfeier oder Weihnachtsfeier – wir haben die entsprechenden Räumlichkeiten und servieren Ihnen in gemütlicher Atmosphäre köstliche Speisen und den entsprechenden Wein dazu! Genießen Sie die Feiertage und lassen Ihren Gaumen verwöhnen!

Wir freuen uns auf Sie!
Aylin und ihr Team

Sonnblick
Brixentaler Str. 36 • 6300 Wörgl
Tel. 0664 - 228 18 53

TAEKWONDO ILYO WÖRGL WAR IM TRAININGSLAGER

Kürzlich hielt der Taekwondo Verein ILYO Wörgl im Bundessportzentrum (BSZ) Mari Alm bereits zum dritten Mal ein dreitägiges vereinsinternes Trainingslager ab.

Die Sportler des Wörgler Vereins konnten sich bei schönstem Herbstwetter in den hervorragenden Sportanlagen am Hochkönigsmassiv optimal vorbereiten.

Nach der Anreise am Freitag und dem Mittagessen im BSZ stand am Nachmittag eine Mountainbike Tour auf den Maria Almer Hausberg auf dem Programm. Dabei konnten sich die Teilnehmer nach Lust und Laune richtig auspowern und die anschließende rasante Abfahrt durch Wald und Wiesen genießen.

Samstag und Sonntag standen ganz im Zeichen von Koordination, Wettkampf, Technik und Spielen. Dabei konnten alle Sporteinrichtungen (3-Feld-Sporthalle, Fun-Court, Cardio-Raum, usw.) uneingeschränkt genutzt werden und aufgrund

des schönen warmen Wetters wurden einige Einheiten auch ins Freie verlegt. Trotz des umfangreichen und anstrengenden Programms war jeder mit vollem Eifer und Einsatz dabei.

Natürlich kamen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz und so freuen sich die Mitglieder des Taekwondo ILYO Wörgl auf das Trainingslager im Herbst 2014.

Interessierte können jederzeit aktiv beim Training mitmachen. Mitzunehmen ist lediglich ein Trainings- oder Jogginganzug bzw. lange Trainingshose und T-Shirt

Weitere Infos beim Training oder unter 0699/10002404 oder eMail: ilyo@gmx.at www.ilyo.at



© Taekwondo Ilyo Wörgl

| | | |
|------------|--|--|
| Montag | 17:45 – 19:00 Uhr 18:30 – 20:00 Uhr | Kinder 6. – 12. Lj. Sporthalle Hauptschule Wörgl Jugendl. + Erwachsene Sporthalle Neue Mittelschule Wörgl |
| Donnerstag | 18:00 – 19:00 Uhr 19:00 – 20:30 Uhr | Kinder 6.-12. Lj. Volksschule Wörgl Jugendl. + Erwachsene Volksschule Wörgl |

TOLLES KINDERSILVESTER BEI DEN „PISTENFLÖHEN“

Auch in diesem Jahr heißt es am Silvesterabend für Klein und Groß, sich kuschelig anzuziehen und dann ab zu den „Pistenflöhen“. Dort freuen sich schon die Veranstalterin Veronika Köfler und die Kinderbuchautorin Maximiliana Priewasser auf zahlreichen Besuch. Die Veranstaltung beginnt mit der Fackelwanderung zum Lechner Wasserfall (Laternen willkommen). Es folgt die Lesung am prasselnden Lagerfeuer, mit dem Titel „Celino und das Christkind“. Den Abschluss bildet ein sehenswertes Feuerwerk. Natürlich gibt es auch etwas Schönes zu gewinnen. In diesem Jahr die CD „Maxi's Weihnachtsgeschichten“.

Treffpunkt: Kinderschilift Waldcafe' Köfler, Kundl/Möslbichl, 17 Uhr! Bei jeder Witterung! Eintritt frei!

KLEINKINDERSCHILFKURS BEI DEN PISTENFLÖHEN, jeweils 5 Tage, ab 3 Jahren
Kinderschilift „Waldcafe' Köfler“, Kundl/Möslbichl:

- 1. BLOCK:
Ab Montag 16.12.2013 14 - 16 Uhr
- 2. BLOCK:
Ab Sonntag 29.12.2013 14 - 16 Uhr
- 3. BLOCK:
Ab Montag 10.02.2014 14 - 16 Uhr

5 Einheiten € 50,-, für Anfragen bzw. Anmeldungen, wenden Sie sich bitte an Veronika Köfler, 0680/2356856



© Privat

GEDENKFEIER ZUM SEELENSONNTAG DER TRADITIONSVEREINE

Traditionell rückten am Sonntag, dem sogenannten Seelen-sonntag (früher Heldensonntag genannt), die Traditionsvereine aus, der die gefallenen Soldaten und auch der gefallenen Zivilbevölkerung der Weltkriege zu gedenken. So wurden auch in Wörgl im Anschluss an den Gedenkgottesdienst an den beiden Kriegerdenkmälern Kränze von den Männern der Sepp Innerkofler Standschützenkompanie Wörgl niedergelegt und im Gedenken Ehrensalven geschossen. Im Anschluss an die Kranzniederlegungen fand die Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Wörgl im Gasthof Astner statt.



©Wilhelm Maier

meine-schoenheitspraxis.at

Schönheit...
....kann nachgeholfen werden.



meine schönheitspraxis
Dr. Maria Riedhart-Huter

20€ GUTSCHEIN
Winteraktion

meine schoenheitspraxis • Dr. Maria Riedhart-Huter • J.u.G. Rainerstr. 5 • A-6300 Wörgl | Terminvereinbarung unter 05332 75210 • 0664 250 40 76 • info@meine-schoenheitspraxis.at
Ein Gutschein pro Person • Gültig nur bei der ersten Behandlung • Gültig bis 31.12.2013

JY 21001011



Regionale Produkte aus unserer Heimat - wir kennen unsere Bauern!



BERG BAUER
Der Gourmet aus den Alpen
Sennstube

SCHENK MAL ETWAS SCHMACKHAFTES!

Die Berg Bauer Sennstube bietet die idealen Geschenkideen für Weihnachten oder andere Festlichkeiten an!

- Geschenkkörbe oder Geschenkkartons mit regionalen Produkten aus unserer Heimat
- Gschmackige Tiroler Jausenplatten
- Geschenkgutscheine im Wert von € 5,- und € 10,-

Wir legen besonderen Wert auf die hohe Qualität unserer Produkte und das schmeckt man. Die Geschenkkörbe und -kartons gibt es in verschiedenen Preisklassen. Kommen Sie vorbei! Wir gehen gerne auf Ihre Wünsche ein und finden bestimmt das Passende für Sie.

Berg Bauer Sennstube, 6300 Wörgl, Bahnhofstraße 28, Tel.: 05332 / 72004



EHRENABEND

Im Anschluss an den großen Zapfenstreich lud die Gemeindeführung von Wörgl, allen voran Bgmin. Hedi Wechner, zum Ehrenabend verdienter Wörgler Bürgerinnen und Bürger ins Komma ein. Unter den zahlreich erschienen Gästen waren auch Vizebgmin. Evelin Treichl, Vzbgm. Andreas Taxacher, NR Carmen Gartelgruber, LA Thomas Pupp als Laudatoren sowie Stadt- und Gemeinderäte der Stadt Wörgl.

Die wahren Ehrengäste aber waren jene Frauen und Männer, die von der Stadt Wörgl mit dem Ehrenzeichen, dem Ehrenring oder gar - wie die Wörgler Grande Dame Maria Steiner - mit der Ehrenbürgerschaft ausgezeichnet wurden. An 18 Bürgerinnen und Bürger wurde das Ehrenzeichen der Stadt Wörgl auf Grund ihrer ehrenamtlichen und unermüdlichen Tätigkeiten, ob in Sport, Politik, bei der Feuerwehr, im Integrationsbereich oder für unentwegte Arbeit in diversen Vereinen vergeben. Eine etwas bedrückte Stimmung herrschte unter den Gästen, als die Verleihung des Ehrenzeichens postum an die Gattin des im August verstorbenen Johann Tschenet vorgenommen wurde. Herr Tschenet erwarb sich hohe Anerkennung als Gründer und als Obmann der Naturfreunde. Laudator dieser Verleihung war Johann Tschenets Freund LA Thomas Pupp.

Der Ehrenring der Stadt Wörgl wurde an Hans Gwiggner, den langjährigen Stadtarchivar verliehen. Lange Zeit war Hans Gwiggner Obmann des Vereins Heimatmuseum Wörgl, Gemeinderat, Pfarrgemeinderat, Mitglied des Kulturausschusses, Lesepate der ersten Stunde und 19 Jahre lang Bewährungshelfer, um nur einige Aufgaben, die Hans Gwiggner im Laufe seines Lebens inne hatte bzw. noch erfüllt, aufzuzählen. Die Laudatio für diesen außergewöhnlichen und doch sehr bescheidenen Wörgler Bürger hielt Vzbgm. Andreas Taxacher.

Der Höhepunkt des Ehrenabends war die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Maria Steiner für ihr soziales Engagement. In der Laudatio für Maria Steiner, die von der Wörgler Bürgermeisterin Hedi Wechner und ihrer Stellvertreterin Evelin Treichl gemeinsam vorgetragen wurde, kam einmal mehr zum Ausdruck, welche wichtige Rollen diese außergewöhnliche Politikerin inne hatte und mit welchem Engagement und Elan sie diese erfüllte. Maria Steiner, Tochter des Egerndorferbauern, war von

1977 bis 2008 im Bundesrealgymnasium Wörgl als Sekretärin beschäftigt. Vor rund 30 Jahren war sie an der Gründung des Gesundheits- und Sozialsprengels maßgeblich mitbeteiligt, und seit mehreren Jahren ist Maria Steiner Obfrau dieser wichtigen sozialen Einrichtung.

Ihr politischer Werdegang begann unter Bgm. Fritz Atzl, wo sie 6 Jahre als Gemeinderätin und in weiterer Folge als Stadträtin ihr soziales Engagement einbrachte. Viele Jahre war Maria Steiner als Vizebürgermeisterin tätig. Sie wurde auch ein Jahr lang in den Tiroler Landtag als Landtagsabgeordnete berufen. Ihr waren und sind die BürgerInnen wichtig, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, für Sie hat sich, die Maria, wie sie von allen genannt wird, immer wieder besonders eingesetzt. Von 1986 bis 2010 war sie Vorsitzende des Sozialausschusses. Maria Steiner vertrat ihre Positionen zum Wohle der GemeindebürgerInnen mit Vehemenz und mitunter auch gegen die allgemein vorherrschenden Ansichten. Letztendlich aber wusste jeder immer wieder, dass Maria mit ihrem Sturkopf nur das Beste für die Wörglerinnen und Wörgler wollte, „parteiliche Am-

ditionen waren ihr dabei fremd“, so Evelin Treichl in der Laudatio.

„Sie wirkte beim AAB an vorderster Front und war Vorsitzende der Stelzhamerstiftung“, so die beiden Laudatorinnen Hedi Wechner und Evelin Treichl über die neue Ehrenbürgerin der Stadt Wörgl.

Minutenlange Standing Ovationen für Maria Steiner beendeten den Ehrenabend, der musikalisch von der Wörgler Third Man Band umrahmt wurde. Durch den Abend führte in gekonnter Weise die TV-Moderatorin und Schriftstellerin Adriane Gamper.



Minutenlange Standing Ovationen für Maria Steiner.





GROSSER ÖSTERREICHISCHER ZAPFENSTREICH

Zum traditionellen Österreichischen Zapfenstreich, der von der Sepp Innerkofler Standschützenkompanie ausgeführt wurde, lud die Wörgler Stadtpolitik Wörglerinnen und Wörgler auf den Bahnhofsvorplatz ein. Unter den Ehrengästen waren neben der Wörgler Bürgermeisterin Hedi Wechner und den beiden Vize Evelyn Treichl und Dr. Andreas Taxacher auch BH Dr. Christian Bidner, NR Carmen Gartelgruber sowie mehrere Stadt- und Gemeinderäte vor Ort.

Nach dem Einmarsch der Traditionsvereine, angeführt von der Stadtmusikkapelle Wörgl und der Bundesmusikkapelle Bruckhäusl, durch die Bahnhofstraße wurde am Bahnhofsvorplatz Aufstellung genommen. Nach der Ehrensalue, dem Abschreiten der Ehrenformation von Bgmin. Hedi Wechner, der Hissung der Fahnen und dem Abspielen der Bundeshymne lud die Stadtpolitik verteilte Wörglerinnen und Wörgler zur Verleihung des Ehrenzeichens, des Ehrenringes und der Ehrenbürgerschaft ins Kommando zu einem Ehrenabend ein.



PVÖ UND OG WÖRGL

Am Samstag, 14.09.13, fuhren 58 Mitglieder des PVÖ der OG Wörgl nach Südtirol. Wir fuhren über den Felbertauern nach Lienz, machten kurzen Aufenthalt im Pustertal, fuhren dann über Toblach-Welsberg ins Gsiesertal. In St. Magdalena gab's Mittagessen in der Talschlussütte. In Sterzing machten wir Kaffeepause sowie einen Einkaufsbummel. Gut gelaunt fuhren wir dann über den Brenner nach Hause.



Am Samstag, 12.10.13, gab's als Dankeschönfahrt eine Fahrt ins „Blaue“. Mit 112 Mitgliedern und 2 Bussen fuhren wir ins Unbekannte. Nach längerem Rätseln landeten wir schließlich in der Griefzenau bei der Griesser Alm. Nach dem Mittagessen wurden langjährige „Mitfahrer“ mit Urkunden bedacht und geehrt.

Termine :

- Samstag, 23. Nov., großer Adventbasar im Clubraum (Volkshaus) ab 10 Uhr
- Samstag, 07. Dez., Weihnachtsfeier der OG Wörgl im Brucknerstüberl (Volkshaus) ab 14.30 Uhr

VALENTIN MESSNER PLÖTZLICH VERSTORBEN

Schockierende Nachricht für die Jägerschaft der Wörgler Genossenschaftsjagd. Valentin Messner, seit 13 Jahren Aufsichtsjäger der Genossenschaftsjagd Wörgl, verstarb unerwartet. Valentin Messner war auch langjähriges Mitglied der Breitenbacher Schützenkompanie. Am Freitag war Messner noch Gast beim Wörgler Jagdpächter Karl Binder zur Hubertusfeier.

„Ein großer Schlag für uns alle ist der Tod unseres Freundes und Aufsichtsjägers Valentin Messner“, so Karl Binder. Valentin Messner stand im 74. Lebensjahr und hinterlässt seine Gattin Elfriede, Sohn Thomas, Tochter Lucia mit Helmut sowie die Enkel Theresa, Helmut, Hannah und Bernadette.



Himmliche Geschenksideen für die Weihnachtszeit!



Bei uns finden Sie eine Vielzahl an Geschenksideen zum Nikolaus, zum Christkind oder zu Silvester. Egal ob feinste handgemachte Marzipanfiguren, himmlische Pralinen in schönen Verpackungen oder eine grosse Auswahl an Glücksbringer für Silvester.

Verwöhnen
Sie Ihre
Lieben!



Wörgl, Innsbrucker Straße 1
Wörgl, Bahnhofstraße 37

HUBERTUSFEIER DER WÖRGLER JAGDGENOSSENSCHAFT

Bereits schon eine Tradition ist die Hubertusfeier der Genossenschaftsjagd von Wörgl. Jagdpächter und Gastwirt Karl Binder lud die Jägerschaft sowie Jagdbegeisterte zu dieser Feier in seine Lokalität ein. Unter den Gästen waren neben dem Landesjägermeister Toni Larcher auch die Bürgermeisterin Hedi Wechner, VBgm. Andreas Taxacher, NR Carmen Gartelgruber, GR Hubert Aufschneider, GR Korbinian Auer, GR Stanis Jaworek, Obfrau Plattform Tir. Jägerinnen Ilse Steiner, Josef Edenstrasser als Sprecher der Bauern und Jäger sowie Diakon Toni Angerer.

Hirschstangen, aber ein Wildbret jeglicher Art fehlte. Trotzdem, oder gerade deshalb war es eine Hubertusfeier, die sicherlich jedem Gast in Erinnerung bleibt. „Es muss nicht immer geschossenes Wild bei einer Hubertusfeier zur Schau gestellt werden“, so Jagdpächter Karl Binder. Gerade in Zeiten, in denen die Jagd und die Jägerschaft schwer um ihren Ruf kämpfen müssen, gerade da glaube ich, ist es sinnvoll mit dieser Hubertusfeier ohne Wildbret ein Zeichen zu setzen“. Landesjägermeister Toni Larcher zeigte bei seiner emotionalen Rede klar und deutlich auf, „dass solcher Jagdfrevel, wie er

sprechend vorgegangen werden. Die Jagd, die in Tirol so oder so einen nicht allzu guten Ruf hat, wurde dadurch in den tiefsten Dreck gezogen. Jetzt ist es wichtig, dass wir Jäger den Ruf unserer Jagdarbeit unbedingt durch eine moderne, nachhaltige Jagd in Hinkunft verbessern“, so Larcher.



Wer jetzt glaubt, dass wieder einmal ein stolzer Hirsch oder eine geschossene Gams als Hubertustrophäe zu sehen war, der irrt. Es war wohl ein Bett aus frischen Taxen gerichtet, geschmückt mit frischen Pilzen und zwei alten

bei dem Gamsabschuss durch einen russischen Jagdgast und den dabei gewesenen Jägern stattgefunden hat, eine abscheuliche Tat war, die mit einer weidgerechten Jagd schon gar nichts zu tun hat. Gegen solch kohlrabenschwarze Schafe muss dement-

A blue rectangular box containing the logo for 'die küche'. The text 'die küche' is written in a white, stylized, blocky font. Above the text is a graphic of a building with three vertical bars of varying heights.

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES
NEUES JAHR 2014!

BESUCHEN SIE UNS AM NEUEN
STANDORT BUSINESS CENTER WÖRGL
RUPERT-HAGLEITNER-STR. 7

Stefan Malleier

www.malleier.at
rupert-hagleitner-str. 7 · 6300 wörgl
tel. 05332/76285 · fax 05332/76285-72
diekueche@snw.at

SieMatic

SPRENGEL EHRTE LANGJÄHRIGE MITARBEITERINNEN

Der Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl besteht seit 30 Jahren und beschäftigt 22 Teilzeit-MitarbeiterInnen und eine Vollzeitkraft, darunter 21 Frauen und 2 Männer. Wie aus dem umfangreichen Tätigkeitsbericht hervorgeht, wurden im vergangenen Jahr 232 Personen im Rahmen der Hauskrankenpflege und der Heim- und Haushaltshilfe betreut, wofür 12.262 Stunden aufgewendet wurden.

Zu den wertvollen Dienstleistungen zählt die Aktion „Essen auf Rädern“, die an 365 Tagen unter Mithilfe von 19 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen 12.799 Portionen warme Mahlzeiten zustellten. „Bei der frischen Zubereitung im Seniorenheim werden ganz unbürokratisch viele Extrawünsche berücksichtigt“, lobt Sprengel-Obfrau Maria Steiner und dankte bei der Jahreshauptversammlung dem engagierten Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. „Bei uns sind laufend 44 Ehrenamtliche im Einsatz, bei Veranstaltungen weiters rund 40 freiwillige Helferinnen und Helfer“,

zeigt Fabiankovits auf und freut sich über die gute Zusammenarbeit mit der Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Christine Deutschmann sowie über die vielfache Unterstützung aus der Bevölkerung. An Geldspenden erhielt der Sprengel 2012 über 21.000 Euro, 5.900 davon aus Spenden anstelle von Kranzspenden bei Beerdigungen.

Zu den Einnahmequellen zählt weiters die Ausgabe der Fastensuppe, der Stand am Stadtfest sowie beim Christkindlmarkt. Der Sprengel-Flohmarkt wurde 2012 allerdings zum letzten Mal abgehalten - aufgrund der mittlerweile gewachsenen Struktur an Sozial- und Wiederverwertungsstrukturen wie Rot-Kreuz Warenhaus und Kleiderladen, Werkbank und monatlichem Flohmarkt in der Bahnhofstraße. Zudem waren immer mehr der angelieferten Waren Müll.

Zu den prophylaktischen und therapeutischen Angeboten des Sprengels zählten Diätberatung, psychosoziale Beratung für Krebspatienten, Mutter-Eltern-Beratung und Schwangerschaftsgymnastik mit Geburtsvorbe-

ereitung, Familien- und Sozialberatung, Coaching für Menschen mit Körper- und/oder Sinnesbehinderung und chronischen Erkrankungen und eine Selbsthilfegruppe für Betroffene von sexuellem Missbrauch in der Kindheit. Für ihren langjährigen Einsatz beim Sprengel wurden vier Mitarbeiterinnen geehrt: die Krankenschwestern Helga Stöckl und Brigitte Wimpissinger für 10jährige Mitarbeit, Heimhelferin Gerti Walch ist nach 5 Jahren freiberuflicher Mitarbeit nun seit 15 Jahren beim Sprengel angestellt, und Elisabeth Pradler arbeitet seit 25 Jahren als Heimhelferin.



EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Zu Hause ist's am schönsten und dafür sorgen wir! Willkommen in der Vielfalt von EU-Design!

**Wir gehen mit Ihnen neue Dimensionen im Wohndesign!
Egal ob Neugestaltung oder Renovierung Ihrer Wohn-, Geschäfts- oder Büroräume!**

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo.

Holen Sie sich jetzt für jeden Raum Ihre Wohnideen und besuchen unseren Schauraum:

Kanzler-Biener-Str. 16, Wörgl

EU-DESIGN • 6321 Angath • Schopperweg 7 • mail@eu-design.at

Tel: +43 (0)5332 70213 Mobil: +43 (0)664 1070213



www.eu-design.at

42. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER SEPP INNERKOFLEK STANDSCHÜTZENKOMPANIE

Im Anschluss an die Kranzniederlegungen am Seelensonntag trat die Wörgler Sepp Innerkofler Standschützenkompanie zur 42. Jahreshauptversammlung im Gasthof Alte Post / Astner zusammen. Obmann Manfred Schachner konnte unter den Ehrengästen Bgmin. Hedi Wechner, Vbgmin. Evelin Treichl, NR / GR Carmen Gartelgruber, Kulturreferent, GR Johannes Puchleitner, Ehrenbürgerin Maria Steiner, Präsident d. Tir. Kameradschaftsbundes und d. Schwarzen Kreuzes Hermann Hotter, Ehrenlandesschützenmeister und EhrenBSM Hansjörg Mair, OSM Alfred Bauhofer, Stadtchronisten Michael Pfeffer sowie die beiden aktiven Schützenmitglieder Vbgm. Andreas Taxacher und GR Manfred Mohn begrüßen. Besonders erfreut war man über die Anwesenheit von Ehrenoffizier Graf Franco Bellegrandi.

Im umfangreichen Bericht des Obmanns wurde aufgezeigt, wie aktiv die Schützenkompanie ist. Nicht nur Ausrückungen waren verzeichnet, auch karitativ sind die Wörgler Kompanieschützen sehr rührig. So wurde beim Tierheim ein rund 30 Meter langer Zaun kostenlos errichtet, eine Sammlung für wichtige Dinge des Lebens wurde für die Hochwasseropfer organisiert oder auch die Sammlung für das Schwarze Kreuz zu Allerheiligen wird alljährlich von den Schützen durchgeführt. Dies ist nur ein sehr kleiner Auszug aus dem Bericht über die Tätigkeiten des abgelaufen Jahres der Schützenkompanie Wörgl. An die Markedenterinnen wurde je ein

Strauß Blumen als kleines Dankeschön überreicht, Stefanie Kittl wurde in den Aktivstand als Markedenterin aufgenommen. Mit Blumen wurde den beiden Markedenterinnen Renate Schachner und Viktoria Kittl gedankt, beide scheiden aus dem Kreis der Markedenterinnen aus privaten Gründen aus.

Eine besondere Auszeichnung vom Präsidenten des Schwarzen Kreuzes Hermann Hotter gab es für Simone Schachner, die mit der Goldenen Ehrennadel, und Manfred Mohn, der mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet wurde.

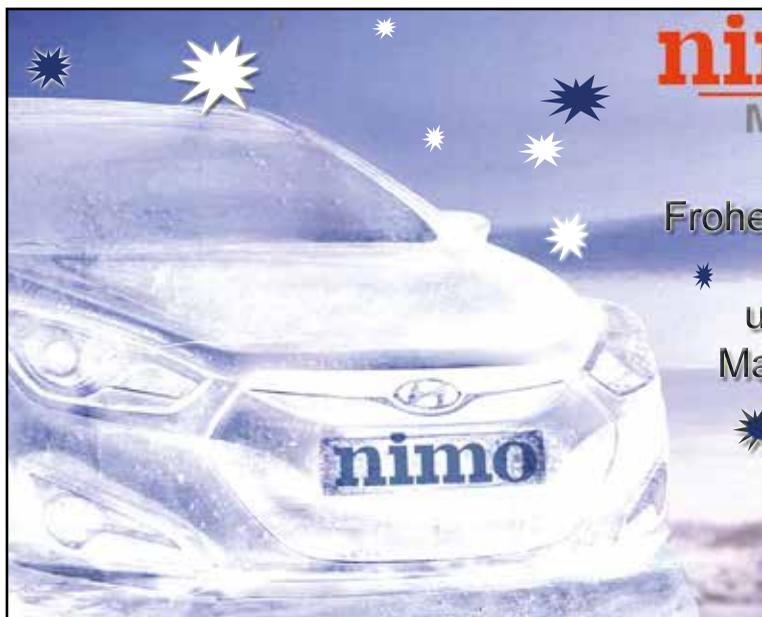
Das „Gläserne Schnapsfassl“ wurde Martina Achraier für ihre hervorragenden Schießergebnisse überreicht, zudem wurde sie auch mit der Goldenen Schützenschnur ausgezeichnet. Sebastian Feiersinger wurde in den Aktivstand aufgenommen und mit einer Gelöbnisformel angelobt. Hubert Strasser wurde mit der Bronzenen Verdienstmedaille v. Bund d. Tir. Schützenkompanien und mit der Silbernen Verdienstmedaille d. Schützenkompanie Wörgl ausgezeichnet. An Manfred Mohn wurde für seine 15-jährige Tätigkeit die Pater Haspinger Medaille überreicht.

Hohe Auszeichnungen gab es für Manfred Schachner und Andreas Kelz, sie erhielten die Bronzene Verdienstmedaille v. Bund d. Tir. Schützenkompanien. Peter Planötscher erhielt von Bund d. Tir. Schützenkompanien die Silberne Verdienstmedaille.

Nach den Auszeichnungen ging es zur Neuwahl, wobei Hauptmann Billy Reiter gleich vorwegnahm, dass er nicht mehr zur Verfügung stehe. Herbert Reiter stand der Kompanie seit 2002 vor und ließ auch anklingen, dass es jetzt mit 65 Lebensjahren genug sei und es Zeit sei, dass diese Funktion jemand anderer übernimmt. Auch Oblt. Hans Mauracher trat nicht mehr zur Wahl an. Er ist ein Mann der ersten Stunde und war maßgeblich am Aufbau der Sepp Innerkofler Schützenkompanie beteiligt.

Nach den Neuwahlen setzt sich der Ausschuss folgend zusammen:

HAUPTMANN: Manfred Mohn
 OBMANN: Manfred Schachner
 OBERLEUTNANT: Stanis Jaworek
 Leutnant: Markus Mair (BH)
 Df. Oberjäger: Georg Kuss
 Fähnrich: Johann Schipflinger
 Fähnrich Stv.: Thomas Graus
 Schriftführer: Manfred Schachner
 Kassier: Stanis Jaworek
 Zeugwart: Walter Sturm
 Zeugwart Stv.: Christian Eder
 Waffenwart: Georg Kuss
 Waffenwart Stv.: Manfred Hirzinger
 Internet/INTRANet/Presse:
 Manfred Schachner
 Beirat / Kompaniesprecher:
 Markus Mair



nimo Automobile
 Martin Niedermoser
 Das etwas andere Autohaus!

Frohe Weihnachten, ein gesundes, glückliches und vor allem ein unfallfreies Jahr 2014 wünscht Martin Niedermoser mit Familie und das nimo-Team!

WWW.AUTO-NIEDERMOSER.AT

Nimo Automobile
 Sonniesenweg 14 | 6361 Hopfgarten im Brixental
 Tel: +43 (0) 5335 24 23 | info@auto-niedermoser.at

102-JÄHRIGE JUBILARIN - HEDWIG TINKHAUSER

Vor gut einem Jahr zog Hedwig Tinkhauser ins Wörgler Seniorenheim und feierte nun ihren 102. Geburtstag in ausgezeichnete geistiger Frische.

Hedwig Tinkhauser, eine gebürtige Südtirolerin, lebte bis nach ihrem 100. Geburtstag in der Südtirolersiedlung in Wörgl und entschloss sich nach einem Sturz, ins Seniorenheim zu gehen. Sie wird dort nahezu täglich von ihren Freundinnen besucht, so auch an ihrem Ehrentag. Eine kleine Leidenschaft ist das Singen, das Hedwig Tinkhauser auch heute noch gerne praktiziert. Unter den Gratulanten fanden sich auch die Wörgler Bürgermeisterin Hedi Wechner, Heimleiter Harald Ringer und Pflegedienstleiter Werner Massinger sowie ihr Neffe ein.



©Wilhelm Maier

ERFOLGREICHES WÖRGLER FÜR WÖRGLER OKTOBERFEST

Nach der diesjährigen Benefizaktion in der Wörgler ONYX-Passage konnten je 2000 € an den Caritas-Sozialmarkt und den Gesundheits- und Sozialsprengel übergeben werden. Die Sozialinitiative Wörgler für Wörgler bedankt sich bei den Musikern, Renato Egger für die Technik, Melanie Unterganschnigg für das Kinderschminken, ONYX- und Runaway's-Bar.

UNSER BESONDERER DANK GILT:

Kulturverein „Die Schnoberer“
Autopark Wörgl GmbH
Bäckerei Mitterer
Bergbauer Sennstube
Blumen Floreva – Karin Kronthaler

Brau Union Österreich AG
CHK Electronics
Claudia's Saftladen
Dr. Alexandra Greil-Komlusan
Dr. Manfred Pantz
Haaser & Haaser GmbH
GMA Public Relations GmbH –
Mag. Gabriela Madersbacher, Julia Pöll
Goldschmiede Atelier Richard Grünbichler
Kaspar Fuchs KG
Lederwaren Grimm – Erika Wechselberger
Metzgerei Ernst Graus KEG
Mrs. Sporty Wörgl – Beatrix Laad
Nutzfahrzeuge Leasing AG
Raiffeisenbank Wörgl Kufstein eGen

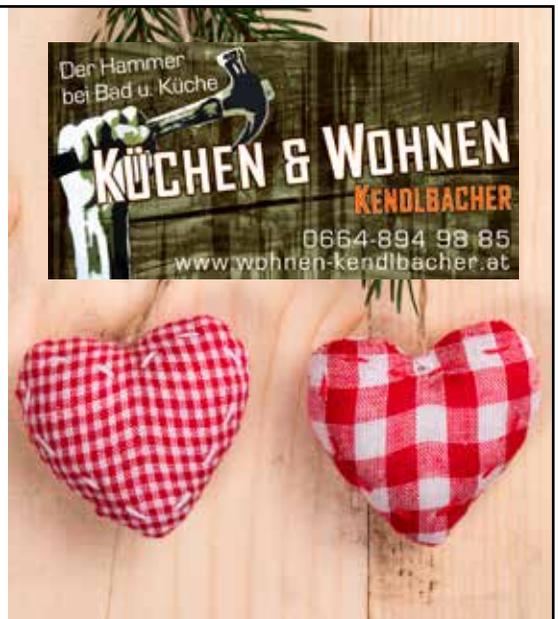
Salon Brigitte Zoczek
Stadtwerke Wörgl GmbH
Taxi- und Limousinendienst Entleitner
VAK Versicherungsmakler
Andreas Kovacevic GmbH
Vino Gusto –Gabriele & Christian Daschl
Wirtschaftstreuhand Wörgl
Erharter & Partner
Bgm. Hedi Wechner
GR Elke Aufschneider
GR Hubert Aufschneider
GR Mag. Johannes Puchleitner
GR Christian Kovacevic
GR Christian Pumpfer
GR Ing. Emil Dander

Küchenaktionen von Dezember bis Ende Jänner bis zu - 25%.

Küchen, Bäder, Böden modernes Wohnen

Die richtige Geschenksidee:
Dekorationartikel für Weihnachten,
Zirbenartikel, Polster, Duftöl, Spray
Gutscheine...

Unser Schauraum:
6300 Wörgl, Brixentalerstr. 59
Tel. / Fax: 053332 - 770 57
Mobil: 0664 - 253 67 71



AKTUELLES AUS DER PFARRE WÖRGL

VORSTELLUNG DR. BEDA KRISTOFA ISHIKA

Am 19. Mai 1946 kam ich im Dorf Mhezi im Bezirk Same, Land Tanzania zur Welt. Meine Eltern waren Kristofa Ishika und Cecilia Hora. Ich bin der Erstgeborene und habe noch vier Geschwister.

Meine Ausbildung begann 1954:

Nach Kindergarten, Grund- und Secondary Schule absolvierte ich die Priesterausbildung Philosophie und anschließend die Priesterausbildung Theologie in den Diözesen Moshi und Tabora.

Am 3. Juli 1974 wurde ich zum Priester geweiht. Anschließend war ich in der Pfarrei Kisangara und als Lehrer im Knabenseminar Morogoro tätig. 1981 schloss ich mein Doktoratstudium der Philosophie an der Universität Innsbruck ab. Bis 1999 war ich als Kaplan, als Lehrer für Philosophie und als Pfarrer tätig. Von 1999 bis 2013 unterrichtete ich Philosophie im Priesterseminar Kibosho.

Seit Oktober 2013 bin ich nun Seelsorger in der Pfarre Wörgl. In meinem Leben habe ich viel erleben dürfen, viele Menschen habe ich durch meine Arbeit begleitet. Ich habe sie auf das Leben als Priester vorbereitet und ihnen durch die Philosophie gezeigt, wie grenzenlos die Größe Gottes ist. Ich habe auch viele Studenten in Deutsch unterrichtet, die später in Österreich das Doktorat gemacht haben. So freut es mich, dass ich jetzt bei euch bin und hier als Seelsorger wieder arbeiten darf. Unser Leben verändert sich und wir können uns bei all den vielen Tätigkeiten, die es in der seelsorglichen Arbeit

gibt, dem Zeitgeist nicht verschließen. Ich bin dankbar, dass ich bei euch so freundlich aufgenommen wurde. Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen. Und dass wir gemeinsam zur Ehre Gottes feiern dürfen. Danksagung ist die Eucharistie und damit sind wir alle verbunden. Ich freue mich auf eine schöne Zeit und verbleibe in christlicher Verbundenheit.

Euer Pfarrer Dr. Beda Kristofa Ishika



©Pfarre Wörgl

TERMINE DEZEMBER 2013

Samstag, 30.11.–Adventbasar

9:00 bis 16:00 Uhr Adventbasar der Pfarre im Tagungshaus.

18:00 Uhr Adventkranzweihe, musikalische Gestaltung des Gottesdienstes durch den rhythmischen Chor unter der Leitung von Andreas Widauer.

Sonntag, 1.12., 10:00 Uhr – Jubelssonntag

Wir feiern den Jubelssonntag für alle Ehepaare, die 25, 40, 50 oder 60 Jahre verheiratet sind. Anschließend gemütliches Beisammensein im Tagungshaus.

Sollten Sie zu dieser Gruppe gehören, bitten wir Sie sich im Pfarrbüro zu melden (Tel.Nr. 72210).

Gestaltet wird der Gottesdienst von Chor „Sonamus“ unter der Leitung von Gerhard Baumgartinger.

Mittwoch, 4.12., 19:00 Uhr – Taizégebet im Tagungshaus, anschließend gemütliches Beisammensein.

Sonntag, 08.12., 10:00 Uhr – Kleinkind-Gottesdienst. Zeitgleich mit dem Pfarrgottesdienst in der Stadtpfarrkirche

findet im Jungscharrum der Kleinkind-Gottesdienst statt.

Dienstag, 10.12., 15:00 Uhr – Wohnviertel-Adventfeier im Tagungshaus.

Montag, 16.12., 14:30 Uhr – Seniorenheim Krankensalbungsgottesdienst

Alle sind herzlich eingeladen zum Krankensalbungsgottesdienst im Seniorenheim. Sollte es jemandem nicht möglich sein zu kommen, bitten wir Sie, sich im Pfarrbüro zu melden wegen evtl. Mitfahrgelegenheit. Wer die Kommunion zu Weihnachten zu Hause empfangen möchte, den bitten wir ebenfalls, sich im Pfarrbüro oder beim Sozialsprengel zu melden (Tel.Nr. Pfarrbüro 72210, Tel.Nr. Sozialsprengel 74672).

Freitag, 20.12., 14:30 Uhr – Seniorentreff der Pfarre im Tagungshaus: Thema: „Einstimmung auf Weihnachten“

Rorate-Gottesdienste im Advent:

Jeweils Dienstag, Donnerstag und Samstag um 6:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche

Nikolaus-Aktion der Stadtpfarre:

Der Heilige Nikolaus ist der Freund und Schutzpatron der Kinder. Mit dem Anliegen, diese christliche Botschaft weiterzutragen, werden auch heuer wieder

am 5.12. und 6. 12. drei Nikoläuse, begleitet von je zwei Engeln, aus unserer Pfarre auf Wunsch in die Familien kommen.

Die Anmeldung dafür ist ab sofort bis einschließlich Sonntag, 1.12., unter folgender Telefonnummer möglich: 0650/2062701

Weihnachten 2013

Beichtgelegenheit: jeden Adventssonntag von 9:30 Uhr bis 9:50 Uhr

Heiliger Abend – Di 24.12.

| | |
|-----------|--|
| 6:00 Uhr | Rorate |
| 15:00 Uhr | Vesper |
| 16:00 Uhr | Gottesdienst, gestaltet von Kindern für Kinder |
| 17:00 Uhr | Gräbersegnung |
| 23:00 Uhr | Christmette (Sonamus) |

Geburt des Herrn – Mi 25.12.

10:00 Uhr Hochamt (Stadtpfarrchor und Orchester)

Fest des Heiligen Stephanus

Do 26.12., 10:00 Uhr Gottesdienst (rhythmischer Chor)

Silvester – Di 31.12.

15:00 Uhr Vesper
17:00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst

ADVENTWERKSTATT IM KINDERHAUS MITEINANDER

Alle Jahre wiederermöglicht die allseits beliebte Adventwerkstatt im Kinderhaus Miteinander Kindern und Erwachsenen am ersten Adventwochenende einen stimmungsvollen Start in die Adventzeit. Am Freitag, dem 29. November 2013, haben die Großen die Chance, ab 19:00 Uhr in der stimmungsvollen Atmosphäre des Kinderhauses kreativ zu sein. Aufgrund begrenzter

Plätze nur mit Voranmeldung ; Werkbeitrag 15,- pro Person. Am Samstag, dem 30. November 2013, von 14:00 bis 17:00 Uhr besteht für Groß und Klein die Möglichkeit, sich beim Basteln, Werken, Backen im adventlich geschmückten Kinderhaus auf die bevorstehende Weihnachtszeit einzustimmen. In diesem Rahmen werden auch eine attraktive Tombola und ein tolles Kindertheater geboten. Freier Eintritt. Bastelbeitrag 5 Euro je Kind. Kinderhaus Miteinander, Zauberwinklweg 9, Tel:05332 / 76245 oder E-Mail: info@kinderhausmiteinander.at

WEIHNACHTSBASAR DER SONDRSCHULE WÖRGL

Samstag, 30. 11. 2013
10:00 – 17:00 Uhr
Weihnachtsbasteleien, Adventkränze,
Kaffee und Kuchen, Kinderwerkstatt
Anklöpfler:
15:00 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!

CHILL&GLÜH TERMINE

Am 29. 11, 13. 12 und 20. 12
Alternativer Weihnachtsmarkt
ab 17:00 Uhr

Am 13.12
Poetry Slam ab 20:00 Uhr

Am 20.12
Jam-Session und Feuershow ab 20:00 Uhr

WÖRGLER ANKLÖPFLERTREFFEN

Im Advent ist es wieder soweit: Der alte Brauch des Anklöpfelns wird vielerorts ausgeübt und die singenden Boten ziehen von Haus zu Haus, um die Ankunft des Heilands zu verkünden. In Wörgl findet heuer bereits zum dritten Mal am Samstag, dem 21. Dezember 2013, ein besinnliches „Anklöpflertreffen“ in der Pfarrkirche statt, zu dem alle recht herzlich eingeladen sind!

Zahlreiche Gruppen aus Wörgl und Umgebung werden auf Einladung der Wörgler Stadtklöpfler die weihnachtliche Frohschaft verkünden. Beginn ist um 19 Uhr, für Speis und Trank ist im Kirchhof bestens gesorgt. Eintritt sind freiwillige Spenden: Die gesamten Einnahmen kommen der Kinder-Krebs-Hilfe für Tirol/Vorarlberg zugute! Die Organisatoren freuen sich auf zahlreichen Besuch und laden alle recht herzlich zu einem besinnlichen Abend ein!



©Thomas Hauser

Weihnachten in die Sonne? Palmen statt Tannenbaum...

Reisegutscheine-
die perfekte
Geschenkidee!

Täglich neue Top - Angebote
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



REISEBÜRO
CHRISTOPHORUS

Hauser/Hauser, Wörgl

Salzburger Straße 32 • 6300 Wörgl • M4 • 1. Stock • Tel: 05332/700 60 • www.christophorus.at



©SCW/Dabernig

DER NIKOLAUS VERTEILT GESCHENKE AM FREITAG, 6.12., IM CITY CENTER UND M4!

ALSO LIEBE KINDER: ELTERN EINPACKEN UND EIN NIKOLAUSGESCHENK ABHOLEN!

Am Freitag, dem 6. Dezember, ist es wieder soweit: Der Nikolaus und seine Engeln kommen wieder nach Wörgl. Ab 15.00 Uhr beginnt der Nikolaus seine Tour mit den Engeln im City Center Wörgl und verteilt die Geschenke an die Kleinen. Ab 17.30 Uhr ist dann der Nikolaus im M4 anzutreffen und erfreut auch dort alle, die auf

ihn warten. Und natürlich hat der Heilige Nikolaus viele Geschenke mit im Gepäck, vor allem für die Kleinen und Braven!

...und mit dem Wörgler Weihnachtswald kommt Weihnachtsstimmung auf!

Überall in Wörgl kann man es sehen und riechen: In der Innenstadt werden wieder die beliebten Weihnachtsbäumchen aufgestellt. Damit wird der Advent erst richtig besinnlich.

Spazieren und gutschieren in der Wörgler Innenstadt und das weihnachtliche Ambiente genießen...Dann ist das Christkind nicht mehr weit!

Alle Aktionen werden großzügig unterstützt durch die Ferienregion Hohe Salve, die Stadtgemeinde Wörgl, das Wörgler Stadtmarketing, den Kulturausschuss & Wirtschaftsausschuss der Stadt Wörgl! Herzlichen Dank dafür!

CHILL&GLÜH: ALTERNATIVER WEIHNACHTSMARKT MIT POETRY-SLAM UND JAM-SESSION

Nach dem großen Anklang im Sommer 2013 findet das Chill&Grill in der Weihnachtszeit seine Fortsetzung: das Chill&Glüh. Der Hof des Jugendzentrums ZONE in Wörgl wird am 29.11, 13.12 und 20.12 so zum alternativen Weihnachtsmarkt mit ungewöhnlichem Rahmenprogramm.

Die Kulturzone ist eine Gruppe engagierter junger WörglerInnen, die das Wörgler Jugendzentrum ZONE mit Kulturveranstaltungen unterschiedlichster Art bespielt. Im Sommer 2013 gestaltete diese Gruppe den Hof des Jugendzentrums neu. Durch den großen Anklang des Chill&Grill geht die Kulturzone mit der Jahreszeit und legt mit dem Chill&Glüh nach. An drei Adventfreitagen wird der Hof der ZONE weihnachtlich angehaucht. Es werden Glühwein ausgeschenkt, Zillertaler Krapfen serviert und Maroni über offenem Feuer gebraten. Am Hof bietet sich auch ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt an. Vor allem jungen HandwerkerInnen, Kreativen und BastlerInnen wird hier die Möglichkeit gegeben, ihre Produkte zum Verkauf anzubieten. Die Palette reicht von Schmuck und geschliffenen Steinen über Mützen und Schals bis hin zu Holzarbeiten. Die LEA Produktionsschule wird ebenfalls mit einem Stand vertreten sein.

Neben diesen klassischen Eckpunkten eines

Weihnachtsmarktes hat sich die Kulturzone noch ein ungewöhnliches Rahmenprogramm einfallen lassen: Am Abend des 13. Dezember findet nach langer Pause wieder ein Poetry-Slam in der ZONE statt. Junge VerfasserInnen von Texten können sich gegenseitig im Wettstreit messen, jeder/m TeilnehmerIn stehen jeweils fünf Minuten für den Vortrag zur Verfügung. Entschieden wird durch Applaus des Publikums. Durch eine Förderung des Regionalmanagements Mittleres Unterinntal winkt sogar ein Preisgeld! Moderiert wird der Poetry Slam durch den bekannten Innsbrucker Poetry-Slammer Stefan Abermann.

Am 20. Dezember erlebt die bereits legendäre Kulturzone-Jamsession eine vorweihnachtliche weitere Auflage. Bei offener Bühne kann jeder, der sich getraut, ein Instrument oder Mikrophon in die Hand zu nehmen, ungehemmt loslegen. Als Abschluss und als weiteres Highlight des Chill&Glüh wartet am 20. Dezember dazu auch noch eine Feuershow. Beginn des Weihnachts-

marktes ist an den drei Freitagen jeweils um 17 Uhr, der Poetry-Slam bzw. die Jam-Session beginnen um jeweils 20 Uhr. Für den Poetry-Slam werden noch mutige TeilnehmerInnen gesucht!

Weitere Informationen zum Chill&Glüh gibt es auf unserer Facebook-Seite



©Kulturzone Wörgl

ROTARY CLUB VERÖFFENTLICHT TIROLER WEIHNACHTSKALENDER INFOABEND „AB INS AUSLAND“ IM INFOECK WÖRGL

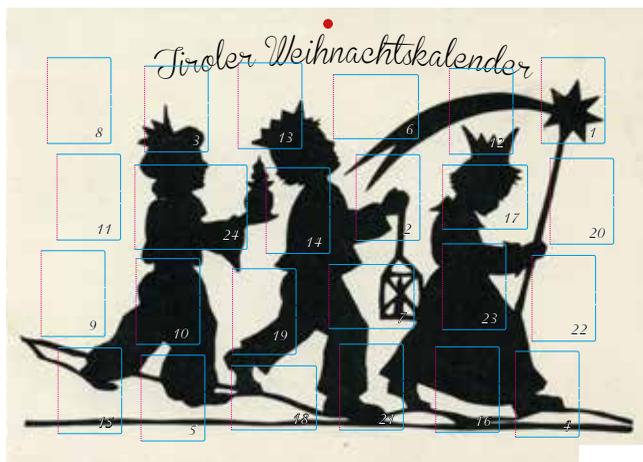
Der Rotary Club Wörgl-Brixental engagiert sich laufend und unbürokratisch für soziale Projekte. Dieses Jahr haben sich die Rotarier etwas Besonderes einfallen lassen: Ende November erscheint der erste Tiroler Weihnachtskalender.

Der Kalender

- stimmt mit historischen Abbildungen auf die Advents- und Weihnachtszeit ein;
- ist ein Kunstdruck mit einer limitierten und nummerierten Auflage von 1.500 Exemplaren;
- nimmt mit seiner Nummer als Los an der Weihnachtslotterie teil. 24 Preise im Gesamtwert von über € 8.000,- und einem garantierten Mindestwert von je € 150,- warten auf die glücklichen Gewinner.

Mit dem Kauf des Kalenders unterstützt man den Verein „Schritt für Schritt“, der behinderte Kleinkinder betreut.

Die Weihnachtskalender können am Samstag, 30. November, an drei Stellen in Wörgl direkt erworben werden: An den Verkaufsständen im Wörgler M4, im City Center und beim Adventmarkt im Seniorenheim. Auch eine Online-Bestellung ist möglich unter: www.rotary-woergl-brixental.at.



Die „Ab ins Ausland“ Veranstaltungen des InfoEck – Jugendinfo Tirol bieten jungen Menschen, die gerne die Welt kennen lernen möchten, die Möglichkeit, sich Informationen und Tipps aus erster Hand zu holen.

Jugendliche, die bereits Erfahrungen im Ausland gesammelt haben, berichten über ihre persönlichen Auslandserlebnisse und beantworten Fragen der zukünftigen Weltenbummlerinnen und Globetrotter – ob Au-Pair, Europäischer Freiwilligendienst, Freiwillig Arbeiten im Ausland, Praktika im Ausland, Sprachreisen oder Schulbesuch im Ausland. Als erste Anlaufstelle für jugendrelevante Themen in Tirol weiß das InfoEck, was junge Leute interessiert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren über die verschiedenen Auslandsaufenthalte, Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten und helfen mit Infos, Tipps und Broschüren weiter. Dieses Mal haben die Besucherinnen und Besucher der „Ab ins Ausland“ Veranstaltungen die Möglichkeit, ein kostenloses Foto von einem professionellen Fotografen machen zu lassen.

Im InfoEck Wörgl in der Christian-Plattner-Straße 8 findet die Infoveranstaltung am Donnerstag, den 28. November, von 16 bis 19 Uhr statt. Nähere Informationen telefonisch unter 050 6300 6450.



das Bad - die Heizung

KLINGLER

Klingler Wörgl GmbH · Gießen 13 d
6300 Wörgl · Tel. +43 5332 72423

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213
Tel.: +43 5339 81560

www.klinglerteam.at

**Ob Neubau, Renovierung oder Sanierung –
Ihr Profi alles rund um Bad und Heizung!
Wir beraten Sie gerne – kontaktieren Sie uns!**




**Thomas und Richard Klingler
mit Team wünschen ein frohes
Fest und alles Gute für 2014!**



VIELE NEUE BÜCHER
Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
 Tel. 05332-74146-17
 Nach Vereinbarung:
 Tel. 0699-12005930
 obw@snw.at
 www.waergl.bwoe.at



ÖFFENTLICHE
**BÜCHEREI
 WÖRGL**
 TAGUNGSHAUS
 6300 WÖRGL • BRIXENTALERSTR. 5

Schülerhilfe! Die Nachhilfe
 Theresia Glugovsky
 Das Original. Seit 1974.

Für alle Schulstufen!
MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN.
 Individuelle Betreuung Ihres Kindes
 Qualifizierte und erfahrene NachhilfelehrerInnen
JETZT TESTEN: 2 kostenlose Schnupperstunden



WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951
 SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 / 61077
 INNSBRUCK, Salumer Str. 18, 0512 / 570557

HALL, Stadtgraben 1, 05223 / 52737
 TELFS, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376
[WWW.SCHUELERHILFE.AT](http://www.schuelerhilfe.at)

WEIHNACHTEN EINMAL ANDERS?

Zeit ist ein kostbares Gut, mit dem man sparsam umgehen muss. Umso wertvoller ist es, wenn sich Menschen auf freiwilliger, ehrenamtlicher Basis bereit erklären, einen Teil ihrer Freizeit in den Dienst einer guten Sache zu stellen. Ein bisschen Zeit für ein Gespräch, ein gemeinsames Spiel, einen Spaziergang, einen Einkauf oder für einen gemeinsamen Veranstaltungsbesuch.

„Für viele Menschen ist es wichtig, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben zu können. Leider haben nicht alle das Glück, dass sie Familienmitglieder und Freunde in ihrer Nähe haben, die sich um sie kümmern. Diese Menschen sind dann

oft sehr einsam. Wenn Menschen für ihre Mitmenschen ihr kostbarstes Gut „Zeit“ zur Verfügung stellen, erleichtert dies den Alltag der Senioren, bringt mehr Abwechslung und Freude ins Leben der älteren Menschen und gibt damit auch dem Zusammenleben einen höheren Stellenwert. Beide Seiten profitieren davon. Es ist aber auch für die gesamte Gesellschaft ein sozialer Bereicherung.“

Lassen Sie sich heuer von unserer Zeit-Gutscheine-Idee inspirieren und verschenken Sie ein wenig von Ihrer wertvollen Zeit. Sie deponieren ihre Zeitspende in Form eines Zeit-Gutscheines, den sie selbst oder auch gemeinsam mit mir, unter Angabe von Da-

tum, Dauer und Art der Betätigung ausfüllen und bei mir im Büro, Fritz Atzl Str. 6 (Sozialsprenkel) 6300 Wörgl, abgeben.

Melden Sie sich bei mir und äußern Sie ihre Wünsche, beziehungsweise Ihre geschenkte Zeit, für einen Spaziergang, ein gemeinsames Kartenspiel oder einfach nur einen gemütlichen „Hoagascht“. Gerne vermittele ich auch eine Stunde, gestaltet nach ihrer eigenen Idee, beispielsweise eine gratis Beratungsstunde bei einem Rechtsanwalt.

Jeder dieser Wünsche wird an Hand dieses Zeit-Gutscheines von mir koordiniert und von dem jeweiligen „Zeitschenker“ und Unterstützer dieser Weihnachts-Aktion erfüllt.

AKTIONS - Gutschein

„Weihnachten einmal anders!“



Zeitschenker:.....

Adresse:..... Tel.:.....

Angaben zur Tätigkeit:.....

Zeitaufwand:.....

Datum:

Unterschrift:

.....

.....

JAHRESHAUPTÜBUNG DER FEUERWEHR WÖRGL MIT EINEM GROSSAUFGEBOT AN RETTUNGSKRÄFTEN



Der Herbst ist die Zeit der großen Feuerwehrrübungen. So hielt die FF Wörgl am Wochenende ihre diesjährige Herbstübung in Zusammenarbeit mit der FF Bruckhäusl und dem Rettungsdienst Tirol (RK Wörgl / Kufstein, ASB sowie die SEG RK-Brixental) ab.

An der Großübung im Wörgler Seniorenheim waren die Feuerwehren Wörgl und Bruckhäusl mit 12 Fahrzeugen und 90 Mann im Einsatz, der Rettungsdienst Tirol, bestehend aus dem Roten Kreuz und dem Samariterbund, war mit 10 Fahrzeugen und 38 Notall-Rettungssanitäter/Innen beim Übungsgeschehen eingesetzt. Unter den Zuschauern waren die Wörgler Bgmin. Hedi Wechner, Vbgrm. Evelin Treichl, Vbgrm. Andreas Taxacher sowie Stadt- und Gemeinderäte zu finden.

Bezirkskommandant OBR Andreas Mayr vom Bezirkskommando und Abschnittskommandant ABI Erich Krail beobachten die Übung. Natürlich waren unter den Beobachtern auch der Verwaltungsdirektor des Heimes Harald Ringer sowie Pflegedienstleiter Werner Massinger, die genau den Ablauf beobachteten, da dieses Szenario nicht einfach vom Tisch zu wischen ist. Allen ist noch der Brand im August im Altenheim Hall in Erinnerung bei dem zwölf Personen teils schwer verletzt wurden.

Die Aufgabenstellung war enorm schwierig: ein Brand in einem Bewohnerzimmer im vierten Stock des Heimes mit dichter Rauchentwicklung bis in den 3ten Stock. FF Wörgl Einsatzleiter Hubert Ziepl musste daher neben den Löscharbeiten auch die Evakuierung des vierten Stockes und eines Teils des dritten Stockes veranlassen. Die schwierige Aufga-

be der Feuerwehren bestand neben der Löschung des Brandherdes im vierten Stock hauptsächlich darin, die HeimbewohnerInnen zu evakuieren und dies möglichst schnell. Dies konnte auf Grund der starken Verrauchung nur mittels schweren Atemschutzes erfolgen. Mehrere Personen mussten mittels des Hubsteigers aus dem vierten Stock „gerettet“ werden und wurden am Boden dem Rettungs- und Notarztteam übergeben. Auch wurden mehrere Zubringerleitungen vom Wörgler Bach her gelegt.

Nach knapp einer Stunde konnte „Brand aus“ gegeben werden, alle Bewohner konnten aus dem gefährdeten Bereich geborgen werden. Während der Evakuierung bauten die Rettungskräfte im vorgelagerten Park ein Versorgungszelt auf, in dem geborgene Personen betreut wurden und dank einer Teestation mit heißem Tee versorgt wurden. Unterstützt wurden die Rettungskräfte auch von der SEG-Gruppe des Roten Kreuzes Brixental.

Bei der abschließenden kurzen Übungskritik gab es von allen Seiten nur lobende Worte und es wurde allen Einsatzeinheiten zur hervorragenden Arbeit gratuliert. Auch hier wurde die Katastrophe von Hall nochmals angeschnitten. Mit solchen Übungen will man für Eventualfälle gerüstet sein und Standardmaßnahmen üben, auch wenn man immer hofft, dass ein solches Szenario nie eintreffen wird.

SPENDE DER RAIKA AN DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR

Die Raiffeisenbank Wörgl Kufstein zeigte sich wieder einmal gegenüber der Feuerwehr Wörgl spendabel und übergab kürzlich eine elektrische Grindex Schmutzwasserpumpe an den Kommandanten der FF Wörgl Armin Ungericht.

Die elektrische Schmutzwasserpumpe ist ein zentraler Ausrüstungsbestandteil jeder Feuerwehr und kommt unter anderem bei Hochwassereinsätzen, Wasserrohrbrüchen und beim Auspumpen überfluteter großräumiger Flächen zum Einsatz. „Rasche Hilfe im Ernstfall für Menschen in unserer Region ist uns ein großes Anliegen. Wir freuen uns, die Freiwillige Feuerwehr Wörgl mit dieser Wasserpumpe bei ihren Einsätzen effektiv unterstützen zu können“, so Dir. Dr. Michael Misslinger von der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein eGen.





EINZUG IN DAS SENIORENHEIM WÖRGL

Wir möchten, dass sich Bewohner und Bewohnerinnen bei uns gut einleben und sich zu Hause fühlen können, ganz nach dem Motto „Daheim im Heim“. Das Seniorenheim bietet die optimale Betreuung und Pflege, wenn es zu Hause einfach nicht mehr geht. Bei uns wird der Tagesablauf den Bedürfnissen der Bewohner angepasst. Wir bieten für das körperliche bzw. geistige Wohlbefinden u.a. Therapiestunden, Gedächtnisübungen oder die Benützung von Infrarotstühlen an sowie ein Unterhaltungsprogramm das von kreativem Gestalten über Spielenachmittage bis hin zu Feiern und Veranstaltungen reicht.

Um den Einzug ins Seniorenheim Wörgl zu ermöglichen, werden folgende Unterlagen sowie der ausgefüllte Aufnahmeantrag im Vorfeld benötigt:

- Dokumente (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, evtl. Heiratsurkunde)
- Aktueller Pensionsbescheid aller Pensionen bzw. aktueller Kontoauszug mit den Pensionen, ggf. auch vom Ehepartner
- Aktueller Pflegegeldbescheid

Für die Abdeckung der Heimgebühren werden herangezogen:

- 80 % der Summe aller Pensionseinkommen
- Alle sonstigen Einkommen zur Gänze (Mieteinnahmen, Leibrenten, Furchtgenuss, Wohnrechte, Unterhaltsbezüge, etc.)
- Pflegegeld abzgl. Taschengeld von € 44,30
- Vermögen bis zu einem Sockelbetrag von € 7.000,--
- Unterhaltsbeiträge lt. Kostenanerkennung Gemeinde oder Land

Die Vermögensverhältnisse sind bei Anmeldung offen darzulegen. Vorsicht ist geboten, wenn Vermögen im Vorfeld weitergegeben bzw. verschenkt wurde. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich vorher! Verbleibende ungedeckte Kosten trägt im Wohnheimbereich die Stadtgemeinde Wörgl, im Pflegeheimbereich das Amt der Tiroler Landesregierung über Antrag, der vom Seniorenheim gestellt wird. Von der Pension/Rente verbleibt dem Heimbewohner/ in 20 %, die Sonderzahlungen (13. und 14.) und das Taschengeld vom Pflegegeld.

Die Zimmervergabe wird bei angemeldeten Personen nach Dringlichkeit, Pflegestufe und gegebenen Umständen gemeinsam entschieden. Um einen Einzug in das neue Zuhause zu verschönern, bitten wir meist die Angehörigen, das Zimmer im Vorfeld mit persönlichen Einrichtungsgegenständen und Liebgewonnenem mit ideellem Wert einzurichten.

Falls Sie Fragen haben oder einen Beratungstermin wünschen, steht Ihnen das Team in der Verwaltung gerne zur Verfügung. Gerne können Sie sich auch auf unserer Homepage www.seniorenheim-woergl.at informieren.

EHRENAMTLICHER AUSFLUG

Auch heuer veranstaltete das Seniorenheim/Wörgl als kleines Dankeschön für die fleißigen ehrenamtlichen Helfer einen Ausflug. Die Fahrt ging nach Innsbruck, wo im Turmrestaurant der Bergisel - Schanze ordentlich „gebruncht“ wurde. Mit einer Führung durch das Kaiserjägermuseum, die Andreas Hofer Galerie und die Tiroler Ehrenhalle wurde der Ausflug zu einem netten unterhaltsamen Tag für alle Helfer. Mit dieser Veranstaltung möchte sich das Seniorenheim nochmals für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden bedanken.

NEUE WELLNESS-OASEN IM SENIORENHEIM WÖRGL

Das Wörgler Seniorenheim gestaltete die zunehmend weniger gebrauchten Pflegebäder in Wohlfühl-Oasen mit neuer Ausstattung um.

„Die Verwendung der Pflegebäder für den täglichen Gebrauch ist rückläufig, weil die Leute lieber duschen“, schildert Heimleiter Harald Ringer die Ausgangslage für eine Innovation, die seit rund zwei Monaten den Bewohnerinnen drei neue Wohlfühl-Oasen im Haus beschert hat. „Wir haben die Stationen eingeladen, die Bäder neu zu gestalten und stateten sie mit Infrarotstühlen aus, die bekleidet benützt werden können und sehr entspannend wirken. Besonders bei MS und Demenz hilft die Muskel- und Gemütsentspannung“, erklärt Ringer. Jede Wohlfühl-Oase bekam einen Infrarotstuhl um 3.000 Euro, ihr eigenes Ambiente und wurde nach Ideen des Personals gestaltet. Zusätzlich bieten Aromatherapie und Musik Entspannung, wobei durch flexible Raumteiler die Bäder jederzeit auch wieder als Pflegebad einsetzbar sind.



GROSSER ÖSTERR. ZAPFENSTREICH UND EHRENABEND DER STADTGEMEINDE VOM 25. OKTOBER 2013





Bildrechte: Hannes Mallaun **Bild 1:** Großer österr. Zapfenstreich am Bahnhof Wörgl **Bild 2:** Jungschütze Fabian Tremel von der Standschützenkompanie **Bild 3:** Dr. Beda Kristofa Ishika von der Pfarre Wörgl **Bild 4:** Mike Pfeffer mit Wilhelm Maier **Bild 5:** Martina und Bruno Steiner **Bild 6:** Uschi Fuchs und Alice Türk-Klingler **Bild 7:** Josef Egger, Hermann Ellinger und Franz Sollerer **Bild 8:** Elisabeth Werlberger mit Andreas Lenk **Bild 9:** Brigitte Fritz und Toni Schrettl **Bild 10:** Hedi und Erich Lettenbichler **Bild 11:** Rosa und Johann Gwiggner **Bild 12:** Christl und Josef Steinlechner **Bild 13:** Adriane Gamper und Helmut Pancheri **Bild 14:** Priska Mey mit Dipl. Ing. Anton Leitner **Bild 15:** Buket Üner und Klaus Sedlak

EIN ZEICHEN
HÖCHSTER
QUALITÄT

7 JAHRE
KIA
GARANTIE

Der Weihnachtsschlitten für die ganze Familie.



CARENS

Ab € 18.490,-¹⁾



The Power to Surprise

Bis zu € 3.500,-
PREISVORTEIL¹⁾



AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER

Kirchbichl • Loferer Str. 10
Telefon 05332-72517
www.autobrunner.at

CO₂-Emission: 159-124 g/km, Gesamtverbrauch: 4,7-6,8 l/100km

Aktionspreis inkl. NoVA und MwSt. Symbolfoto. Angebote gültig bis auf Widerruf. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Aktionspreis inkl. Eintauschbonus im Wert von bis zu € 2.500,- inkl. MwSt. für Ihren Gebrauchten beim Kauf eines Kia Carens 1.6 GDI Cool oder Motion und € 1.000,- Abzug vom unverb. empf. Listenpreis bei Finanzierung über Kia Finance powered by Santander Consumer Bank GmbH. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.



FAHRSPASS TRIFFT SPARSPASS.

DER MAZDA2 JETZT MIT BIS
ZU € 2.500,- ERSPARNIS.



**JETZT
BONUS
SICHERN!**

Entscheiden Sie sich jetzt für den agilen City-Flitzer und sichern Sie sich neben jeder Menge Fahrspaß einen Einstiegsbonus von € 1.500,- plus € 1.000,- zusätzlich bei Finanzierung über Mazda Finance.*

LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.

www.mazda.at/sparspass

Verbrauchswerte: 4,2-6,3 l/100 km,
CO₂-Emissionen: 110-145 g/km. Symbolfoto.

*Einstiegsbonus in Höhe von € 1.500,- gültig bei Kauf eines neuen Mazda2. Bei Finanzierung über Mazda Finance zusätzlich € 1.000,- Bonus. Aktion gültig bis 30. Dezember 2013. Nicht mit anderen Aktionen oder Mazda2 1.3i Life kombinierbar.

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER

Kirchbichl • Loferer Str. 10
Telefon 05332-72517
www.autobrunner.at